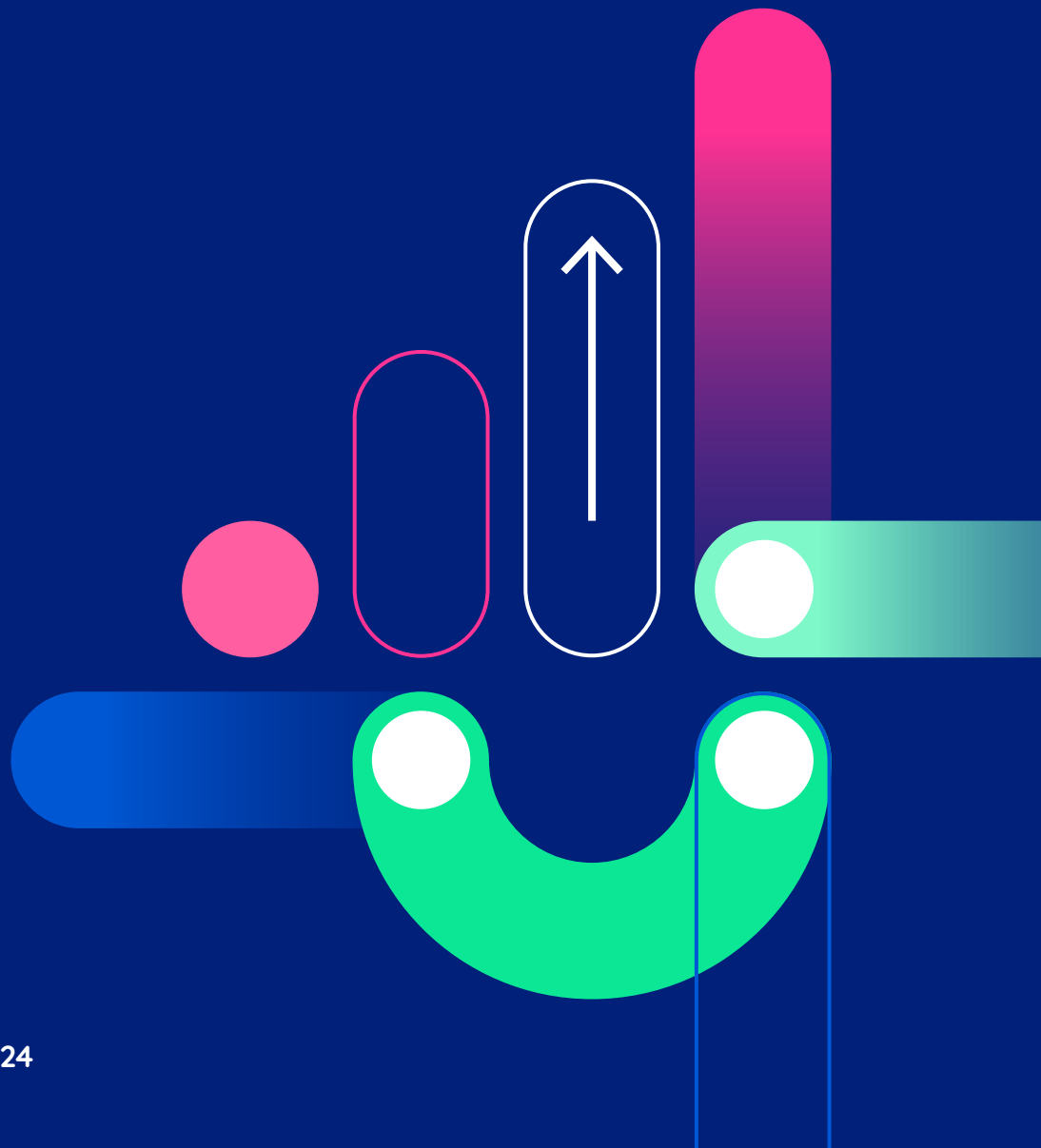


cplace

Next Generation Project and Portfolio Management



Inhaltsverzeichnis

	Next Generation Project and Portfolio Management (NGPPM) mit cplace 06
	01. Willkommen im cplace Universum 10
	01.1 Mehr Effizienz in Highspeed
	01.2 Schnell starten, kontinuierlich anpassen
	01.3 Projekt- und Portfoliomanagement mit cplace
	01.4 Sicher, integriert und skalierbar – auf Enterprise-Level
	01.5 cplace im Überblick
	02. Created with cplace 22
	02.1 MTU: cplace für unternehmensweites Projektmanagement und Anwendungsentwicklung
	02.2 Continental Reifen: cplace für Product Lifecycle Management
	02.3 Stadt München: cplace Tiefbau-Kostenrechner
	02.4 Weitere cplace Erfolgsgeschichten
	03. Solution Templates 32
	03.1 Risk Manager
	03.2 Strategy Manager
	03.3 Gremienmanager
	03.4 Weitere cplace Solution Templates

	04. Premium Applications 42
	04.1 Enterprise Scheduling
	04.2 Enterprise Board
	04.3 CURVES by Tiba Tech
	04.4 LOOMEO IT Complexity Management by REDPOINT.TESEON
	04.5 Visual Roadmap by visualistik
	05. Die cplace Plattform 62
	05.1 Der cplace Core
	05.2 Enterprise Platform Capabilities
	05.3 Rapid Enterprise Application Development
	05.4 Enterprise Connectivity
	05.5 Noch mehr cplace Funktionalität für große Unternehmen
	06. cplace Academy 102
	07. Unternehmensprofil 108
	

cplace: DER Lösungsbaukasten für Next Generation Project and Portfolio Management.



Unsere Technologie ist der Aufbruch in eine neue Ära des Projekt- und Portfolio-managements.

Wir glauben an eine neue Art des Projektmanagements, bei dem Unternehmen und technologische Vordenker in einer starken Community gemeinsam komplexe Herausforderungen meistern.

Wir demokratisieren das Projektmanagement, indem wir Anwendern und Anwenderinnen Selbstbestimmung und Eigenverantwortung zurückgeben. Dadurch steigern wir die Effizienz und die Zufriedenheit aller in Projekten beteiligten Menschen.

Next Generation Project and Portfolio Management (NGPPM) mit cplace

Diese Produktübersicht gibt einen Einblick, was PPM-Technologie für uns bedeutet und wie cplace radikale Innovation in jeder Branche aktiviert und beschleunigt. Die wichtigsten Zutaten dafür finden Sie auf den folgenden Seiten.

Wir glauben: Es ist Zeit für die Revolution des Projekt- und Portfoliomanagement-Marktes. Wir helfen Unternehmen dabei, mit Speed, Agilität und Flexibilität ihre Projekte zum Erfolg zu führen, so dass sie auch im Wettbewerb von morgen noch erfolgreich bestehen können.

Wir nennen das: Next Generation Project and Portfolio Management. Drei Pfeiler machen NGPPM aus:

01.

Die Community

- Die collaboration Factory wendet die Prinzipien, Tools und Vorteile der Open-Source-Entwicklung auf die Welt der Entwicklung kommerzieller Business-Software an. Das Ergebnis? Das cplace Shared Source Ecosystem.
- Diese dynamische Community dient als offene Plattform für gemeinsame Lösungsentwicklung. Sie bringt die besten Experten zusammen, ganz egal, wo sie arbeiten – bei der collaboration Factory als Hersteller, den cplace Kunden oder Partnern.
- Die professionelle Orchestrierung durch die collaboration Factory ist die Basis für die erfolgreiche Zusammenarbeit.

- Durch die enge Kollaboration und gemeinsame Lösungserstellung in Co-Creation-Projekten und Labs sowie den geteilten Zugriff auf bestimmten Source Code profitieren alle Mitglieder von kontinuierlichem Wissens- und Erfahrungsaustausch.
- So maximiert die collaboration Factory Innovationskraft und Skalierungsfähigkeit der cplace Lösungen – und von dem Ergebnis profitiert die gesamte cplace Community.



02. Die Methodik

- Starre Algorithmen und Methodenvorschriften werden den Anforderungen heutiger Projekte nicht mehr gerecht.
- cplace unterstützt die Methodik des Kollaborativen Projektmanagements und läutet damit einen Paradigmenwechsel ein.
- Im Mittelpunkt stehen aktive Kollaboration, Eigenverantwortlichkeit und die Vernetzung von Informationen, Projekten und den daran beteiligten Menschen.
- Die Beherrschung der Schnittstellen und klare Verantwortlichkeiten sind dabei wichtige Erfolgsfaktoren.
- Zugleich ermöglicht cplace Methodenvielfalt und individuelle Methodenabmischungen in den einzelnen Teams. Eine einheitliche Datengrundlage und die Zusammenarbeit auf einer gemeinsamen Plattform ermöglichen dennoch die übergreifende Kollaboration und vermeiden die Bildung von Informationssilos.
- So wird es möglich, die Komplexität heutiger Projekte zu beherrschen und standort-unabhängig effizient zusammenzuarbeiten.

03. Die Technologie

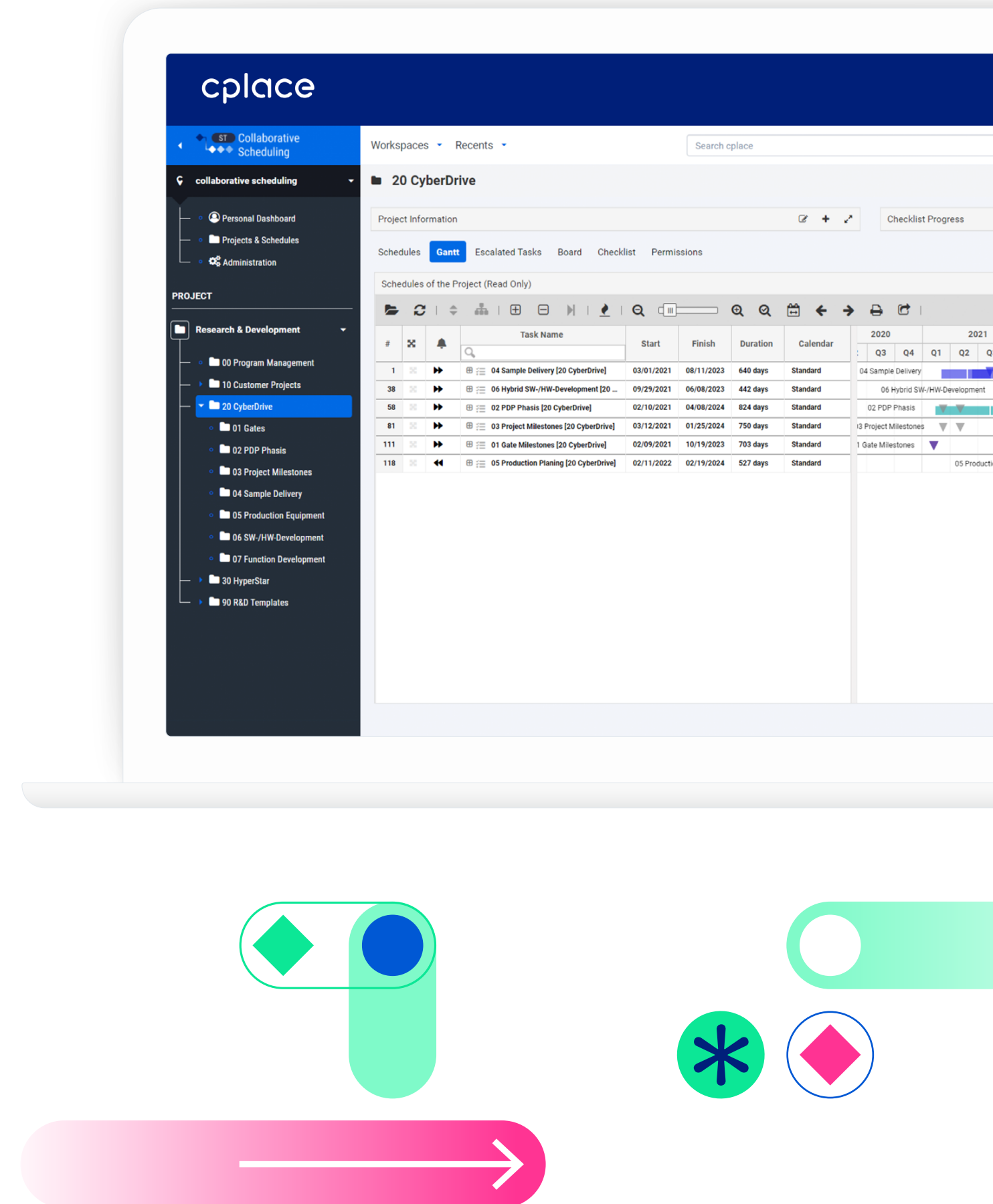
Technologie von gestern für die Herausforderungen von morgen?

Wir sind der Überzeugung: Unternehmen benötigen einen neuen technologischen Ansatz, um mit den disruptiven Veränderungen, sich schnell wandelnden Märkten und der Komplexität heutiger Projekte weiterhin erfolgreich und effizient umzugehen.

Und so hängt der Erfolg der Marktführer (auch) von der passenden PPM-Technologie ab, die sie in ihren Vorhaben effizient unterstützt.

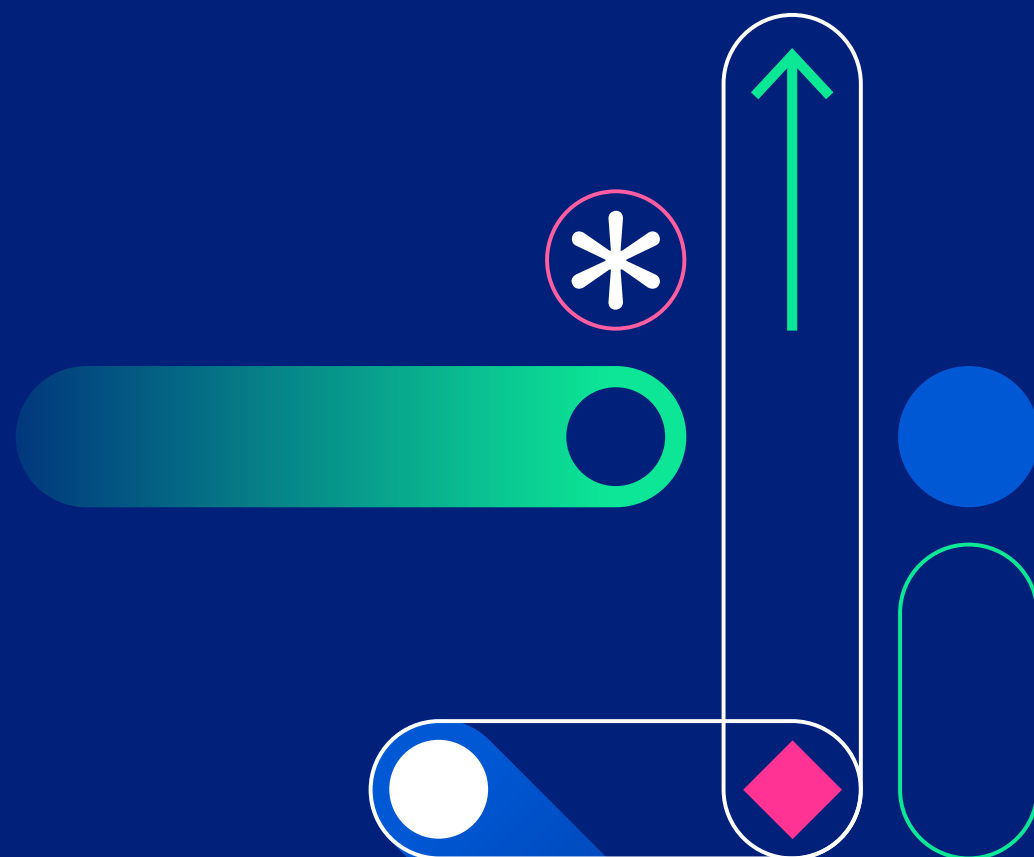
Die Schlüsselfaktoren

- ➔ Eine technische Plattform für alle Arten von Projekten und Anwendern
- ➔ Integration verschiedener Domänen und Fachlichkeiten
- ➔ Flexible Kombination von Lösungsbausteinen
- ➔ Anpassbarkeit auch durch Nicht-Entwickler (Citizen Development)
- ➔ Gemeinsame Standards und eine gemeinsame Datengrundlage
- ➔ Abbildung wechselseitiger Abhängigkeiten
- ➔ Ein Instrumentenkasten, aus dem jedes Team auswählen und kombinieren kann



01. Willkommen im cplace Universum

Die Art, wie komplexe Projekte in großen Organisationen gemanagt werden, wird den heutigen Anforderungen nicht mehr gerecht. Unternehmen müssen immer schneller und flexibler auf den rasanten Wandel ihrer Märkte reagieren. Zugleich wollen Menschen in Projekten selbstbestimmt und mit modernen Methoden arbeiten.



Arbeiten so schnell und flexibel wie in Excel – mit der Power einer Enterprise-Lösung.

Längst ist der Markt übersättigt mit Projekt- und Portfoliomanagement-Tools (PPM-Tools). Doch oft vermissen Anwender Flexibilität, Anwenderfreundlichkeit und direkte Anpassbarkeit. So steuern sie in der Realität ihre Projekte weiterhin mit Microsoft Excel.

Gerade im Kontext großer Unternehmen und komplexer Projekte stoßen solche Behelfslösungen jedoch schnell an ihre Grenzen. Selbst Marktführer lassen so großes Potenzial in der Kollaboration ungenutzt.

Unsere PPM-Technologie ist der Gamechanger und ermöglicht zeitgemäßes, projektorientiertes Arbeiten. Eigenverantwortlich, dezentral und mit hybridem Methodenmix.

Starten Sie mit cplace in die Zukunft des Projekt- und Portfoliomanagements – schon heute! Aus leistungsstarken Lösungsbausteinen entsteht nach dem Mix-And-Match-Prinzip passgenaue Software in Rekordzeit. So werden auch komplexe Projekte unmittelbar effizienter.

01.1 Mehr Effizienz in Highspeed

cplace bietet ein **Baukastensystem mit sofort einsatzfähigen Lösungen**. Kombinieren Sie diese ganz nach Bedarf und erweitern Sie Ihre Lösungswelt, wenn Ihr Prozess dies erfordert.

Die cplace Plattform ist das gemeinsame Fundament aller cplace Anwendungen und verbindet die Lösungen nach dem Baukastenprinzip.



Solution Templates

Der Kickstarter für Ihre cplace Lösungswelt

- Risk Manager
- Strategy Manager
- Digital Board
- Collaborative Scheduling
- Hybrid Scheduling
- Product Roadmap
- Lean Portfolio Management
- Gremienmanager
- u.v.m.

Mehr erfahren



Premium Applications

Leistungsstarke Produkte, die komplette Use Cases abbilden

- Enterprise Scheduling
- Enterprise Board
- Ressourcenmanagement
- Visual Roadmap by Gesellschaft für Technische Visualistik
- CURVES by Tiba Tech
- LOOME by REDPOINT.TESEON
- weitere (coming soon)

Mehr erfahren

01.2

Schnell starten, kontinuierlich anpassen

Schnell die passende Softwarelösung für jede Business-Herausforderung! Zusätzlich zu den sofort einsatzbereiten Apps und *Solution Templates* bietet cplace einfache und dennoch umfangreiche Anpassungsmöglichkeiten. Damit setzen Unternehmen **passgenaue Software für unternehmensspezifische Einsatzszenarien** um – heute und in Zukunft.

Ausgebildete Key User aller Rollen und Skill-Levels erhalten Zugang zu leistungsstarken Konfigurationsmöglichkeiten, falls gewünscht. Diese sog. Citizen Developers können Anpassungen sofort selbst umsetzen – in-House und ohne Wartezeiten. So bietet cplace allen Anwendern

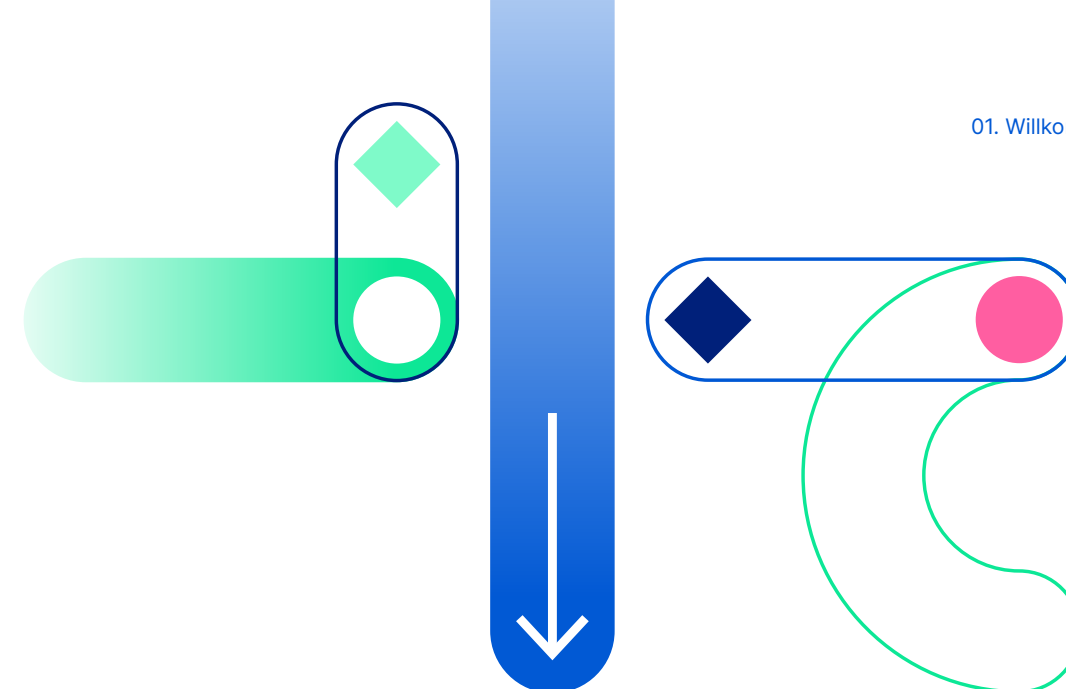
Außergewöhnliche Flexibilität durch:

- die Möglichkeit, den cplace Funktionsumfang flexibel zu erweitern oder zu verringern
- das Beste aus beiden Welten – die Effizienz eines Standardproduktes und die individuellen Freiheitsgrade einer Individuallösung
- die Anpassbarkeit der Lösungen an individuelle Anforderungen
- leistungsfähige, auf die Anwenderrolle zugeschnittene Arbeitsumgebungen und Dashboards

individuelle, einfach bedienbare Arbeitsumgebungen. Das spart Zeit und Kosten und sorgt für nachweislich bessere Projektperformance und zufriedener Mitarbeiter.

Der große Unterschied zu anderen anpassbaren Softwarelösungen: Änderungen können nicht nur in Pro-Code vorgenommen werden. Anwender mit entsprechenden Rechten können diese auch im Live-System mit No- und Pro-Code vornehmen.

cplace gibt Unternehmen damit die Technologie, um mit den rasanten Marktveränderungen erfolgreich Schritt zu halten. Mit cplace können sie nicht nur Projekte besser und effizienter steuern – sie können die Daten daraus auch in übergeordnete Prozesse der Unternehmenssteuerung integrieren, auf *einer* gemeinsamen Plattform. Damit beschleunigt cplace die interne und die unternehmensübergreifende Kollaboration, z. B. im Strategie- und Change-Management und in Joint Ventures.



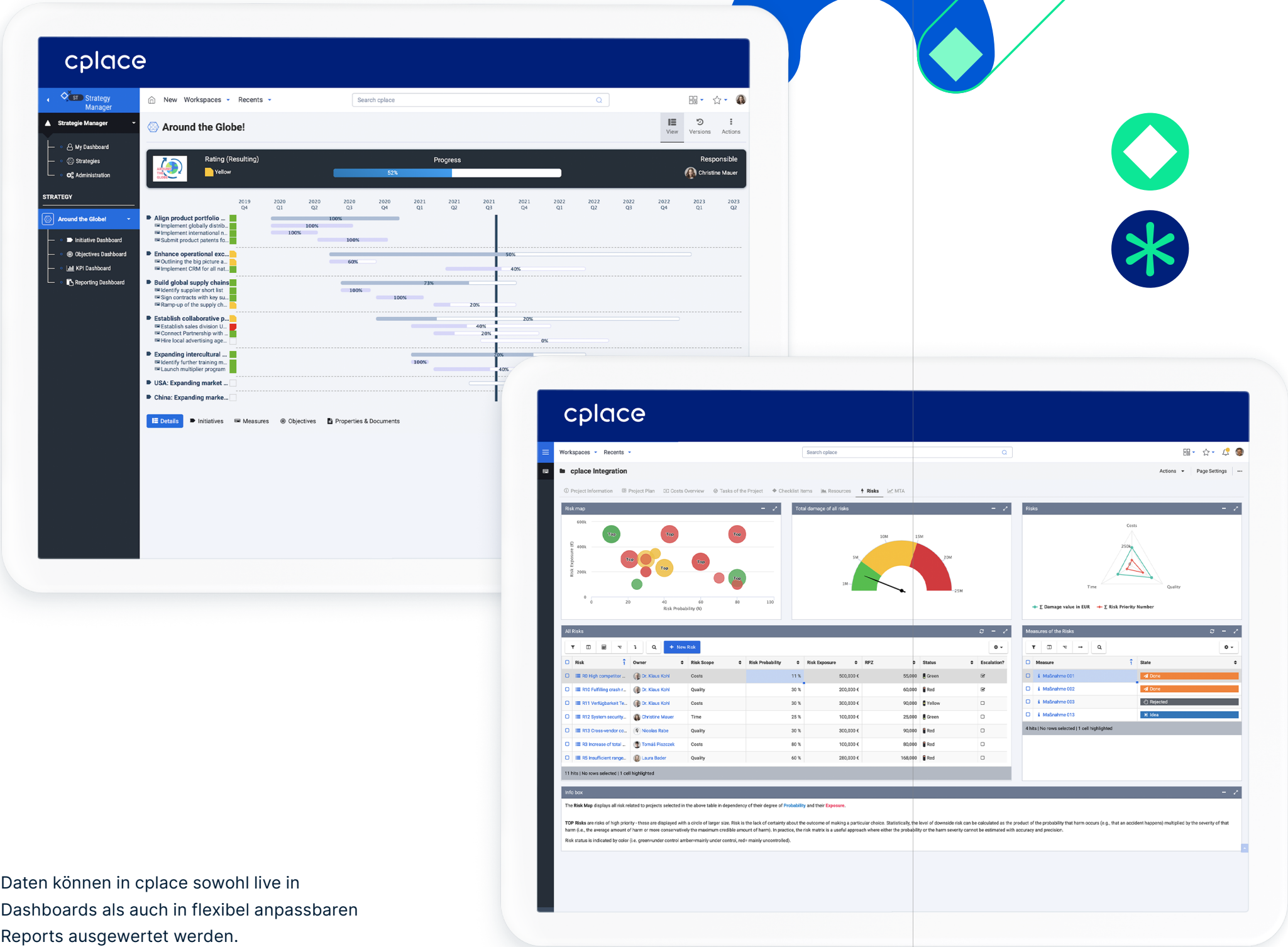
”

Mit cplace hält nicht nur eine innovative PPM-Plattform, sondern auch eine neue Arbeitsweise bei Roche Einzug – agil, schlank, kollaborativ und schnell. cplace ist dabei eine Software für alle Anwender, nicht nur für PPM-Experten.

Verschiedene Module unterstützen unterschiedliche Arbeitsweisen und Methoden im Unternehmen. Dank der einheitlichen Datengrundlage können so nicht nur die einzelnen Teams ihre Projekte besser planen und steuern – auch die Kollaboration über Abteilungsgrenzen hinweg wird einfacher und effizienter.

Und das ist nur der Anfang: Alle Anwender sind weiterhin eingeladen, die Lösung zu ihrer eigenen zu machen und neue Ideen und Anforderungen einzubringen, die wir dann in-House implementieren können. So passt cplace auch morgen noch perfekt zu unseren Anforderungen.

Dr. Manfred Schwaiger,
Head of Business Enabling, Oncology
Hoffmann-La Roche Ltd



Daten können in cplace sowohl live in Dashboards als auch in flexibel anpassbaren Reports ausgewertet werden.

01.3 Projekt- und Portfoliomanagement mit cplace

cplace ist ein einzigartiger Lösungsbaukasten für **Next Generation Project and Portfolio Management**. Eine Software, die sich nach den Prozessen in den Unternehmen richtet und nicht umgekehrt.

cplace bildet die reale Projektwelt in all ihren Facetten ab. So setzen die Verantwortlichen Standards, wo es notwendig ist, und bieten Freiheit für die individuellen Arbeitsweisen ihrer Teams, wo es möglich ist. Eine einheitliche Datenbasis sorgt dabei für echtzeit-aktuelle, miteinander vernetzte Informationen, die jederzeit aggregiert und ausgewertet werden können. Dashboards und konfigurierbare Ansichten zeigen dabei auf einen Blick den Status der eigenen Projekte und weisen auf Handlungsbedarf hin.

Individueller Methodenmix

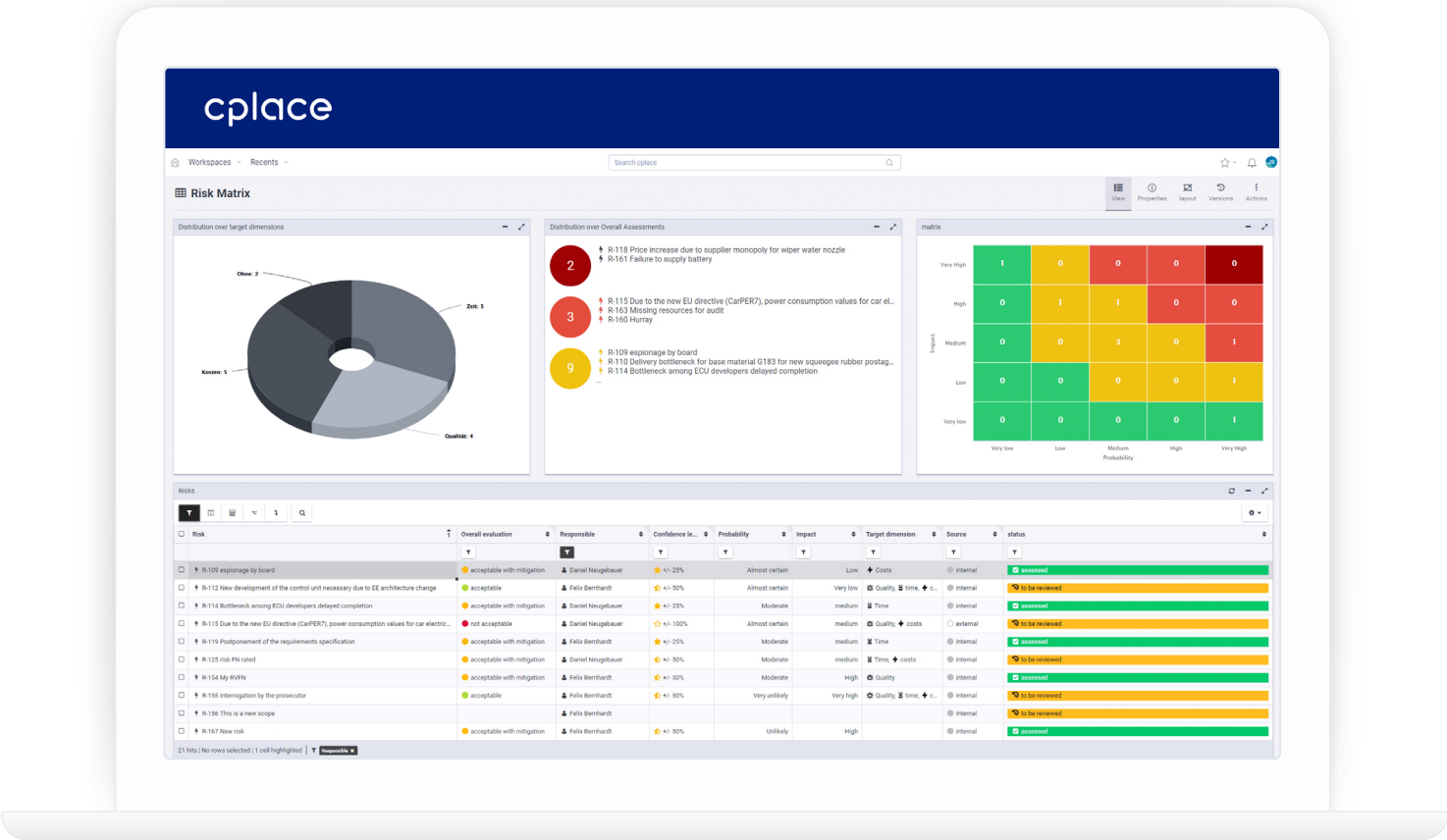
- Kollaboratives Projektmanagement
- Agile Vorgehensmodelle
- Klassische Methoden
- Hybrides Projektmanagement
- Support gängiger Frameworks wie z. B. SAFe, PRINCE2, etc.

01.4
Sicher, integriert und skalierbar – auf Enterprise-Level

cplace ist bei einer Vielzahl marktführender Unternehmen im Einsatz, unter anderem bei allen deutschen Automobilherstellern. Dabei erfüllt cplace die Anforderungen großer Unternehmen hinsichtlich zentraler Datenhaltung, Rollen- und Rechtekonzepten, Daten- und Informationssicherheit sowie Support- und Wartungsfähigkeit. Daneben bietet cplace eine sichere, skalierbare Integration in die bestehende IT-Landschaft. Die Plattform lässt einen einfachen Datenaustausch mit einer Vielzahl an

Bestandssystemen zu, u. a. mit SAP, Microsoft 365 und Jira.

Dabei ermöglicht cplace Anwenderinnen und Anwendern einen genauen Blick auf die Daten, der für sie relevant ist – und zeigt eine Information abhängig von der Nutzerrolle, z. B. als Meilenstein in einem Gantt-Diagramm, als To Do in einer Aufgabenliste oder als aggregierte Kennzahl in einem Dashboard.



Bringen Sie Ihre Enterprise-IT mit cplace auf das nächste Level

cplace bietet Unternehmen die ideale technologische Grundlage für die digitale Transformation. Folgende grundlegenden Voraussetzungen bringt cplace softwareseitig mit:

Plattformfähigkeiten

Als Softwareplattform bietet cplace eine gemeinsame Datenbasis – die Single Source of Truth – für alle cplace Lösungen und Lösungsbausteine. Sie ist das gemeinsame Fundament aller cplace Lösungen im Unternehmen. So entstehen einzigartige Kombinationsmöglichkeiten von Methoden und Datenwelten – ganz dem individuellen Bedarf entsprechend.

Erfahren Sie mehr über das technologische Herz von cplace in Kapitel 5.

Rapid Enterprise Application Development

Mit Hilfe von No-Code und Low-Code können alle Anwender in die Lösungsentwicklung einbezogen werden. Mitarbeiter aus den Fachabteilungen können als sogenannte „Citizen Developers“ ihre Anforderungen oft unmittelbar selbst umsetzen. So arbeiten IT und Business Hand in Hand bei der Erstellung einzigartiger Business-Software. Zugleich bleibt der hohe Kundennutzen von cplace über die Zeit konstant, da die Software bei Bedarf immer wieder unmittelbar und in-House an die neuesten Anforderungen angepasst werden kann.

Erfahren Sie mehr über Rapid Enterprise Application Development mit cplace in Kapitel 5.3.

Modularität als Grundprinzip

cplace bietet eine Vielzahl an Lösungsbausteinen, die sich ganz nach Bedarf kombinieren, anpassen und erweitern lassen. Dank der zugrundeliegenden Plattform basieren sie auf einer einheitlichen Datengrundlage und können zentral orchestriert werden.

Erfahren Sie mehr über die cplace Apps und Lösungsbausteine in den Kapiteln 3, 4 und 5.

Integrationsfähigkeit

Durch die Vernetzung mit anderen Enterprise-Softwarelösungen im Unternehmen werden Silostrukturen aufgelöst, integriertes und reibungs-freies Arbeiten wird möglich.

cplace bietet vielseitige Optionen für eine umfassende Enterprise Connectivity. Erfahren Sie mehr in Kapitel 5.4.



Es war die einzigartige Mischung aus Funktionalität, Flexibilität und Erweiterbarkeit, die letztlich den Ausschlag für cplace gab und die wir so bei keiner anderen Lösung im Auswahlverfahren fanden.

Christoph Heinemann,
Business-Projektleiter
Continental Reifen Deutschland GmbH

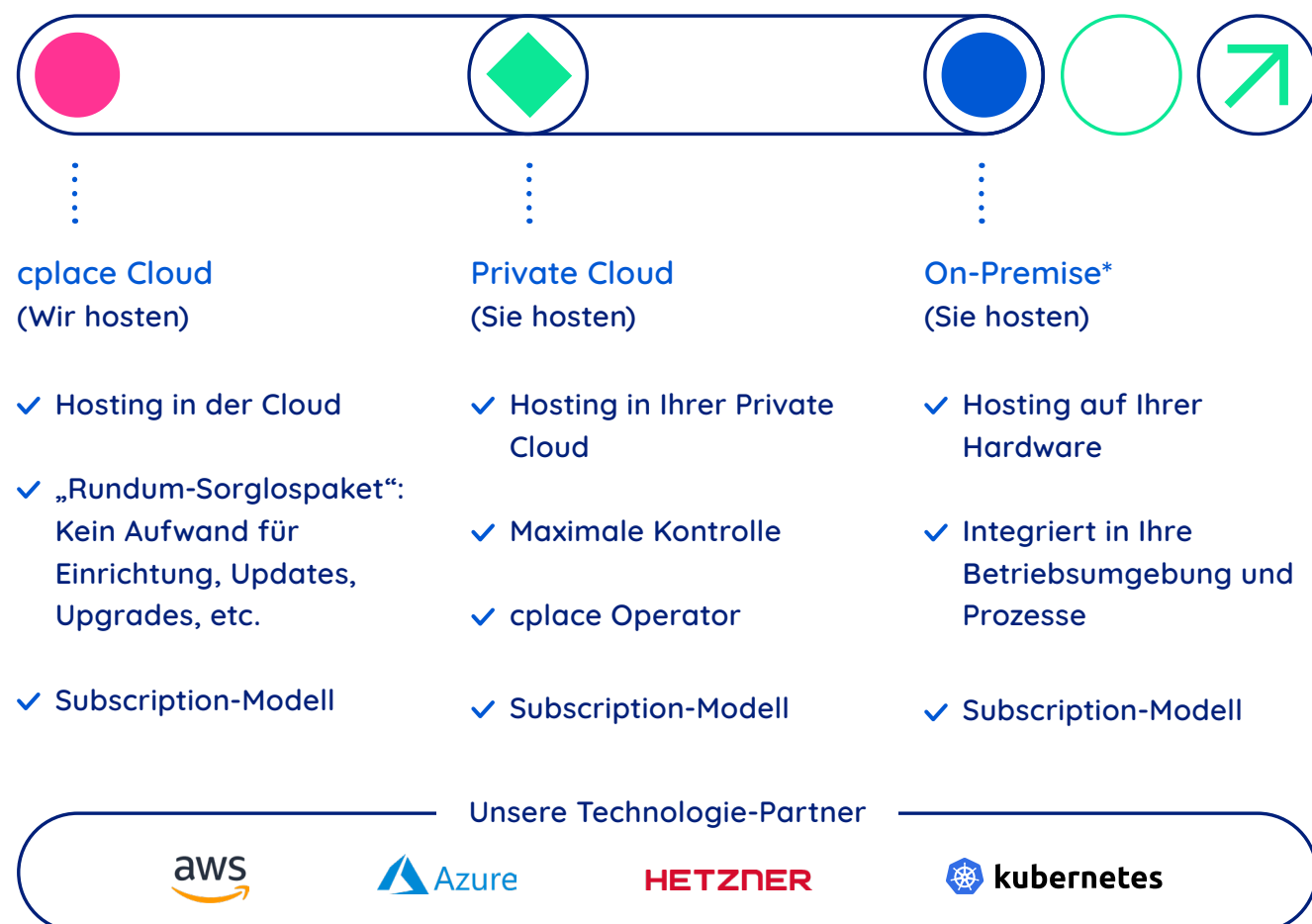
Deployment-Optionen

Mit unseren verschiedenen Bereitstellungsoptionen können Sie die ideale Umgebung für Ihr Unternehmen wählen:

cplace Cloud: Tauchen Sie ein in die Leistungsfähigkeit der cplace Plattform mit unserer cplace Cloud-Lösung. Profitieren Sie von hoher Verfügbarkeit, den höchsten Sicherheitsstandards, Skalierbarkeit, Performance, und abgestimmter Integration aller erforderlichen Infrastrukturkomponenten, ohne sich um Wartung oder Hardwareinvestitionen kümmern zu müssen. Die cplace Cloud wird an ISO 27001-zertifizierten Standorten gehostet. Wir übernehmen die Einrichtung und regelmäßige Updates und Upgrades, Sie können sich ganz auf Ihre Projekte konzentrieren. Alles aus einer Hand: „cplace by cplace“.

Private Cloud: Für Unternehmen, die die Kontrolle über ihre Daten behalten möchten, bieten wir die Möglichkeit einer privaten Cloud-Bereitstellung. Genießen Sie alle Vorteile der Cloud, während Sie gleichzeitig Ihre sensiblen Daten in einer dedizierten Umgebung sicher aufbewahren. Mit unserer privaten Cloud-Lösung und dem cplace Operator können Sie Ihre Anforderungen an Sicherheit und Compliance erfüllen, ohne Kompromisse bei der Flexibilität einzugehen.

On Premise: Für maximale Kontrolle und Anpassungsfähigkeit bieten wir unsere On-Premise-Option an. Installieren Sie cplace in Ihrer eigenen Infrastruktur und behalten Sie die volle Kontrolle über Ihre Daten und Systeme. Diese Option eignet sich besonders für Unternehmen mit strengen Sicherheitsrichtlinien oder spezifischen Integrationsanforderungen.



*auf Anfrage

Unabhängig von Ihrer Wahl garantieren wir eine reibungslose Implementierung und Unterstützung durch unser erfahrenes Team und Partnernetzwerk. Wählen Sie die Bereitstellungsoption, die am besten zu Ihren Anforderungen passt, und erleben Sie die Zukunft des Projekt- und Portfoliomanagements mit cplace.

Enterprise Standards

cplace genügt höchsten Sicherheitsstandards. Regelmäßige **Penetration-Tests** nach dem anerkannten OWASP-Standard beugen Sicherheitslücken effektiv vor. Ein **feingranulares Nutzer-, Rollen- und Autorisierungssystem**, eine einheitliche und durchgängige **Versionierung des Datenzugriffs** sowie **Historisierung** schützen sensible Daten vor unerlaubtem Zugriff und gewährleisten **DSGVO-konforme Datensicherheit**.

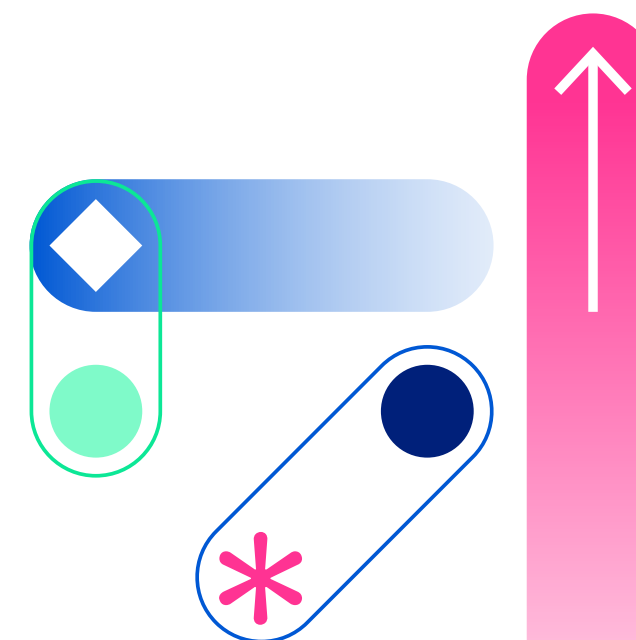
Daneben bietet cplace eine **Mehrsprachenfähigkeit**, die flexibel erweitert werden kann.

cplace ist zertifiziert nach **ISO9001** und **ISO27001** sowie **TISAX-geprüft**.



Enterprise Technologie

- **Moderne Web-Technologien (Frontend):** cplace ist webbasiert und unterstützt derzeit die Browser Chrome, Firefox, Microsoft Edge sowie Safari und Chrome für Mobilgeräte. Es ist keine Installation erforderlich und cplace ist unabhängig vom Betriebssystem. Die Plattform ist für die Nutzung auf mobilen Endgeräten optimiert.
- **Mehrmandantenfähigkeit:** Anwendungsfälle und Unternehmensbereiche lassen sich logisch in verschiedenen Mandanten strukturieren.
- **Java-Anwendungen** basierend auf Spring Boot. Betrieb typischerweise als Docker-Container, als Standalone-Version oder in Tomcat möglich.
- **Flexible Datenmodellerweiterungen** und eine mächtige Suche über alle Attribute hinweg.
- **Relationale Datenbank (DBMS):** Unterstützung von Oracle, MySQL und MariaDB.
- **Security:** Eine stringente Umsetzung aller Sicherheitsstandards durch zentrale Plattformdienste über alle Ebenen hinweg, z.B. eines Rechtesystems, garantiert IT-Konformität.



01.5 cplace im Überblick

cplace ist mehr als die Summe seiner Teile, es ist „Flexibel by Design“. Erfahren Sie in dieser Produktübersicht, wie durch die einfache Anpassung, Kombination und Erweiterung der cplace Lösungsbausteine auf Basis der innovativen Plattform in kürzester Zeit außergewöhnliche Softwarelösungen für jeden Anwendungsfall entstehen. Ein Blick unter die Motorhaube von cplace:



Connectors

Mit den *cplace Connectors* verbinden Sie cplace mit Standardsystemen für einen sicheren, automatisierten Datenaustausch über Softwaregrenzen hinweg.

Erfahren Sie mehr in Kapitel 5.



Solution Templates

Der Name ist Programm – *Solution Templates* sind sofort nutzbare Vorlagen für die Lösung konkreter Businessprobleme. Sie dienen als Inspiration und Ausgangspunkt für eigene Lösungen.

Erfahren Sie mehr in Kapitel 3.



Created with cplace

Created with cplace steht für die stetig wachsende Vielfalt und Bandbreite an Lösungen, die täglich auf Basis von cplace entstehen.

Erfahren Sie mehr in Kapitel 2.



Premium Applications

Premium Applications bündeln die geballte fachliche Expertise der cplace Community in leistungsstarken Produkten für komplette PPM Use Cases.

Erfahren Sie mehr in Kapitel 4.



Die cplace-Plattform

Die Technologieebene (Plattform) ist der leistungsstarke Kern jeder cplace Lösung und zugleich Entwicklungsplattform und Ablaufumgebung. Als Single Source of Truth (SSOT) verbindet sie alle cplace Lösungen im Unternehmen auf einer gemeinsamen Datenbasis.

Erfahren Sie mehr in Kapitel 5.

cplace



created
with cplace

cplace Kundenlösungen



cplace
connectors

Schneller und effizienter
Datenaustausch



solution
templates

Fachliche Lösungsschablonen



premium
applications

cplace Produkte für komplette
PPM Use Cases



cplace
platform

Der leistungsstarke Kern jeder
cplace Lösung

LIVE
No-Code

LIVE
Low-Code

Pro-Code

Workflows &
Automations

Enterprise
Connectivity

Enterprise Platform
Capabilities

Hybrides Datenmodell

02. Created with cplace



Created with cplace steht für die stetig wachsende Vielfalt und Bandbreite an Lösungen, die tagtäglich auf Basis von cplace entstehen.

Dieser Showroom zeigt ausgewählte Beispiele dafür, in welchen Facetten cplace bei den Global Playern verschiedener Branchen erfolgreich im Einsatz ist und bietet Inspiration für eigene Lösungen auf Basis von cplace. Er präsentiert maßgeschneiderte Kundenlösungen, die über den Standardumfang von cplace hinausgehen und das volle Potenzial der Plattform nutzen. Sie entstanden mit Hilfe der Individualentwicklung mit **No-Code**, **Low-Code** und **Pro-Code**.

Falls Sie Ihre eigene Business-Challenge in einem unserer Fallbeispiele wiedererkennen

oder ein ganz neues Projekt mit cplace umsetzen möchten – sprechen Sie mit uns! Ein Netzwerk aus cplace Experten und erfahrenen Partnern bietet umfangreiche Services für Ihre passgenaue cplace Lösung. Und wenn Sie diese Beispiele inspirieren, dann erfahren Sie in **Kapitel 3**, wie Sie mit *Solution Templates* Ihre eigene Lösungsentwicklung kickstarten.

Einen Gesamtüberblick über alle veröffentlichten Erfolgsgeschichten mit regelmäßigen Updates finden Sie auf unserer Webseite.

→ [Mehr auf cplace.com](https://www.cplace.com)



02.1

Aerospace | MTU: cplace für unternehmensweites Projektmanagement und Anwendungsentwicklung

MTU gelang es in Rekordzeit, sein unternehmensweites Projektmanagement mit cplace zu modernisieren und zu optimieren. Komplexe, technologisch anspruchsvolle Projekte zwischen verschiedenen Teams und Abteilungen an allen Standorten vernetzt zu koordinieren, ist dabei ein entscheidender Erfolgsfaktor. Deshalb hat sich der deutsche Branchenprimus für die Kollaborationsplattform cplace entschieden. Doch das

war nur der Anfang. Seither wurden viele weitere Projekte auf cplace Basis ins Leben gerufen. Um den vielfältigen Wünschen der Anwender nach neuen cplace Lösungen gerecht zu werden, hat das Unternehmen ein Kompetenzteam gegründet, das entscheidet, welche der gewünschten Lösungen tatsächlich umgesetzt werden sollen.



MTU-Lösungen auf cplace Basis

- Vernetztes Terminmanagement
- Lean Management
- Lessons Learned
- Workflow Manager
- Azubi App
- und viele mehr.

”

Normalerweise kauft MTU keine Lösungen von Anbietern, die erst relativ kurz auf dem Markt sind, aber cplace hat uns mit seinen innovativen Anpassungsmöglichkeiten von Anfang an überzeugt, beim Terminmanagement und auch darüber hinaus. Die stabile Entwicklung des Unternehmens zu einer festen Größe im Markt hat uns über das Fachliche hinaus Recht für unser Vertrauen in die collaboration Factory gegeben.

Isabell Porzel,
Beraterin für methodisches
Projektmanagement
MTU Aero Engines



02.2

Automotive | Continental Reifen: cplace für Product Lifecycle Management

Continental Reifen hat mit Hilfe von cplace ein kollaboratives IT-System für sein Product Lifecycle Management geschaffen.

Insgesamt wurden drei Lösungen auf Basis von cplace entwickelt: Zum einen entstanden cross-organisatorische Workflows, mit deren Hilfe alle Prozesse der Technologie- und Produktentwicklung ohne Reibungsverluste verkettet werden konnten. Zudem wurde im Rahmen der R&D Supply Chain eine vollständige, konsistente Zeitreihenplanung auf feingranularer Ebene entwickelt. Darauf baute als dritte Lösungskomponente ein

Program Scheduling auf. Anstatt weiter einzelne Entwicklungsaufgaben auf einem aggregierten Niveau zu betrachten, wurden die Abhängigkeiten der verschiedenen Zeitpläne herausgearbeitet. Dies ermöglicht ein konsistentes Gesamtprogramm-Management.

Mittlerweile ist die cplace Lösung weltweit in den Fachbereichen Forschung und Entwicklung, in der Produktplanung, Supply Chain, Anlaufplanung und in der Werkswelt bei Continental Reifen im Einsatz.



Highlights

- Cross-organisatorische Workflows zur reibungslosen Verkettung aller Prozesse der Technologie- und Produktentwicklung
- R&D Supply Chain: Mächtige Zeitplanungsfunktionen als Basis für eine komplexe Zeitreihenplanung
- Individuelle Aufgaben und Terminpläne für über 1.500 Mitarbeiter
- Program Scheduling: Abhängigkeiten der verschiedenen Zeitpläne
- Möglichkeit der dynamischen Anpassung an sich ändernde Workflows

”

Früher hat das Business der IT die fachlichen Anforderungen sprichwörtlich über den Zaun geworfen. Dieses Vorgehen war aber nicht kollaborativ und völlig ungeeignet für so eine komplexe Fragestellung. Wir wollten einen neuen Weg finden und auf Augenhöhe mit Business, interner IT und den Implementierungspartnern an einer gemeinsamen, kollaborativen Lösung arbeiten. Die Konfigurierbarkeit von cplace durch die Businessanwender mittels No-Code und Low-Code war ein entscheidender Türöffner für diese Zusammenarbeit auf Augenhöhe.

Christoph Heinemann,
Business-Projektleiter
Continental Reifen Deutschland GmbH



02.3

Öffentlicher Sektor | Stadt München: cplace Tiefbau-Kostenrechner

Bei der Stadt München verantwortet die Hauptabteilung Tiefbau die Planung, den Bau und den Unterhalt von Straßen, Plätzen, Geh- und Radwegen inklusive der Straßenreinigung, dem Winterdienst und der Stadtbeleuchtung. Das Baureferat Tiefbau schreibt diese Leistungen regelmäßig auf Basis eines standardisierten Leistungskatalogs aus.

Für die Berechnung und Verfolgung von Kosten wurde ein selbstentwickeltes Excel-Sheet genutzt. Sowohl die manuelle Eingabe und Pflege von Daten als auch der Import von hochspezifischen, maschinenlesbaren Binärdaten gestalteten sich aufwändig.

Um das kaum mehr wartbare Excel-Sheet abzulösen, entwickelte die 4Soft GmbH ein cplace System zur schnelleren und einfacheren Kostenabrechnung und Kostenverfolgung bei der Stadt München. Es erspart den Bearbeitern dabei viele langwierige manuelle Arbeitsschritte. Auch die Auswertung der Daten passiert nun zum Großteil automatisch und die Verantwortlichen der Stadt München müssen sich keine Sorgen über Übertragungsfehler machen.



Highlights

- Anbindung eines Legacy-Datenaustauschformats
- Visualisierung hierarchischer Datenstrukturen
- Umsetzung komplexer Berechnungen
- Effizienter und sicherer Workflow
- Einsparung von hohem manuellem Aufwand
- Themenübergreifend einsetzbar durch Hoheit der Anwender über Daten und Prozesse
- Agile Entwicklung mit vordefinierten Sprints

”

Das Projekt wurde professionell betreut und auftretende Probleme schnell und lösungsorientiert behoben. Schon in einem frühen Projektstadium konnten nachvollziehbare und anschauliche Ergebnisse erzielt werden. Das fertige Produkt ist durch seine intuitive Bedienung, die verständliche Beschreibung von Funktionen und Prozessen sowie durch die klare Menüführung und Struktur ohne weitere Einarbeitung unmittelbar nutzbar.

Daniel Wolf, Projektleiter
Baureferat Tiefbau
Landeshauptstadt München

02.4

Weitere cplace Erfolgsgeschichten

cplace ist bei den Marktführern vieler Branchen erfolgreich im Einsatz – unter anderem bei allen deutschen Automobilherstellern.

Diese und viele weitere cplace Erfolgsgeschichten erleben Sie mit ausführlichen Informationen auf unserer Webseite. Dort finden Sie Inspirationen aus unterschiedlichen Sparten und fachlichen Anwendungsgebieten für Ihre eigene Businesslösung *created with cplace*.

Ein **bekannter Automobilhersteller** nimmt eine komplette Überarbeitung seines Produktentwicklungsprozesses für Motorsteuergeräte vor. Das Unternehmen nutzt cplace als Aufzeichnungssystem für alle Informationen im Hinblick auf die Einsatzreife und den Status seiner komplexen Komponenten, um so die Transparenz und Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und Rechenschaftspflichten zu verbessern und gleichzeitig die Entscheidungsfindung und die operative Abwicklung in Echtzeit voranzutreiben.

Eines der **größten Pharmaunternehmen** der Welt hat ein in weiten Teilen des Unternehmens genutztes Altsystem für Projekt- und Portfoliomanagement durch cplace abgelöst. Mit Hilfe von cplace gelingt es, relevante PPM-Informationen auf einer Plattform transparent zur Verfügung zu stellen. Mit diesem und zahlreichen weiteren cplace Folgeprojekten treibt das Unternehmen seine Transformation zum Agile Enterprise voran.

Ein **Automobilhersteller im Premium-Segment** nutzt cplace als Plattform für Rapid Enterprise Application Development und vernetzt so effizient Business und IT zur schnellen Entwicklung von Business-Software.

Ein **weltweit tätiger Automobilhersteller** verwendet cplace, um Schlüsselprodukte und -technologien auf ihrem Weg durch den Reifezyklus (von der Forschung über den Prototyp bis hin zur Produktionsplanung und Fertigung) nachzuverfolgen und so den Entscheidungsträgern des Unternehmens im Hinblick auf immer neue Technologien und Marktanforderungen Orientierung zu geben.

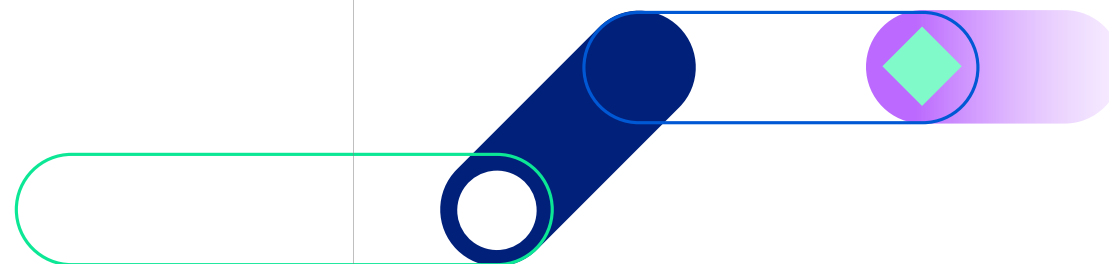
Einer der **größten Online-Modehändler** setzt cplace ein, um seine Greenfield-Projekte für Logistikzentren zu planen. Als zentrale Lösung für die Projektplanung und -steuerung gewährleistet cplace eine einheitliche Projektorganisation mit klaren Kommunikations- und Entscheidungswegen.

Eines der **weltweit führenden Hightech-Photonik-Unternehmen** der Welt hat seine konzernweiten strategischen Prozesse zur mittel- und langfristigen Produktportfolio- und Szenarioplanung basierend auf der cplace Plattform implementiert, um so optimale Unterstützung für die Entscheidungsfindung auf Vorstandsebene zu erhalten.



Erleben Sie diese und viele weitere Erfolgsgeschichten unserer Kunden auf unserer Webseite:

→ [Mehr auf cplace.com](https://www.cplace.com)



03. Solution Templates



Wenn in kürzester Zeit eine Softwarelösung für ein konkretes Businessproblem gebraucht wird, kommen die cplace *Solution Templates* ins Spiel. Sie dienen als Kickstarter für die Einführung innovativer Businesssoftware auf Basis von cplace.

Solution Templates können durch Key User auch ohne fortgeschrittene Programmierkenntnisse bei Bedarf schnell angepasst werden. So bieten sie auch langfristig den gelungenen Mix aus Speed und Flexibilität.

cplace *Solution Templates* decken eine große fachliche Bandbreite sofort nutzbarer Lösungen aus der Domäne PPM ab, die gemeinsam mit Experten, Partnern und führenden Unternehmen entwickelt wurden. Wie der Name schon sagt, bieten sie ein Muster bzw. eine Schablone für die Lösung konkreter Herausforderungen. So reduzieren die Templates die Time-to-Go-Live beträchtlich, da keine technischen oder konzeptionellen Vorarbeiten mehr notwendig sind, um sie sofort nutzbringend im Unternehmen einzusetzen.

Solution Templates basieren auf der cplace Plattform und zum Teil auf lizenzpflichtigen *Premium Applications*. Diese gemeinsame Basis ermöglicht die beliebige Kombination, Anpassung und Erweiterung zur Laufzeit. Die cplace Plattform liefert dazu den passenden Werkzeugkasten. Dank cplace No-Code und Low-Code können Visualisierungen, Dashboards und Reports kontinuierlich verbessert und Lessons Learned unmittelbar ins System implementiert werden.

Die *Solution Templates* selbst stehen der cplace Community kostenfrei zur Verfügung.

Im Folgenden finden Sie drei Beispiele, die exemplarisch für das Lösungsspektrum der *Solution Templates* stehen. Einen vollständigen und aktuellen Überblick über die stetig wachsende Auswahl an *Solution Templates* für verschiedenste Anwendungsbereiche finden Sie in auf unserer Webseite.

→ [Mehr auf cplace.com](#)

Vorteile auf einen Blick

- ⑦ In kürzester Zeit zum Go-Live durch unmittelbar einsatzfähige Lösungen aus der Domäne PPM
- ⑦ Hochgradig skalierbar durch die beliebige Kombination, Anpassung und Erweiterung zur Laufzeit
- ⑦ Durch No-Code- und Low-Code-Entwicklung auch durch Anwender ohne fortgeschrittene Programmierkenntnisse anpassbar

03.1
Risk Manager

Der *Risk Manager* vereint die erfolgreichsten Methoden zum Erfassen, Bewerten und Managen von Projektrisiken. Über ein integriertes agiles Maßnahmenmanagement werden Projektrisiken kontrolliert und minimiert.

Alle relevanten Stakeholder werden in ein projekt- oder unternehmensweites Risikomanagement einbezogen. Dies ermöglicht allen Beteiligten auch in verteilten Teams größtmögliche Transparenz und ein abgestimmtes Handeln bei der Planung und Durchführung von Maßnahmen zur Risikominimierung. Das Risikomanagement bindet so neue Anwendergruppen ein und erlaubt damit eine effizientere Kontrolle der

Risiken im Projekt. Zielgruppengerechte Dashboards sorgen für Transparenz.

Flexibel anpassbare Workflows führen die unterschiedlichen Anwendergruppen durch definierte Prozesse des Risikomanagements. Ein leistungsfähiges Rechte- und Rollenkonzept gewährleistet die Sicherheit sensibler Daten.

Die automatische Historisierung aller Risikoinformationen sowie die Archivierung von Berichtsständen ermöglichen eine compliance-gerechte Datenhaltung. Aktuelle und historische Informationen können sowohl live in Dashboards als auch in flexibel anpassbaren Reports ausgewertet werden.

Highlights

- **Risiko-Portfolio unter Kontrolle:** Überblick über alle Risiken in einer zentralen Ansicht
- **Rollen und Rechte:** Ein Rollen- und Rechtekonzept gewährleistet die Sicherheit sensibler Daten
- **Agiles Maßnahmenmanagement:** Agile Steuerung der Maßnahmen zur Risikominimierung
- **Abgestimmte Teamarbeit:** Anpassbare Workflows führen die Beteiligten strukturiert durch die Arbeitsschritte
- **Einbeziehung aller Stakeholder:** Alle Nutzer in einem zentralen System mit vernetzten Workflows
- **Compliance-gerecht:** Automatische Historisierung und Archivierung relevanter Informationen

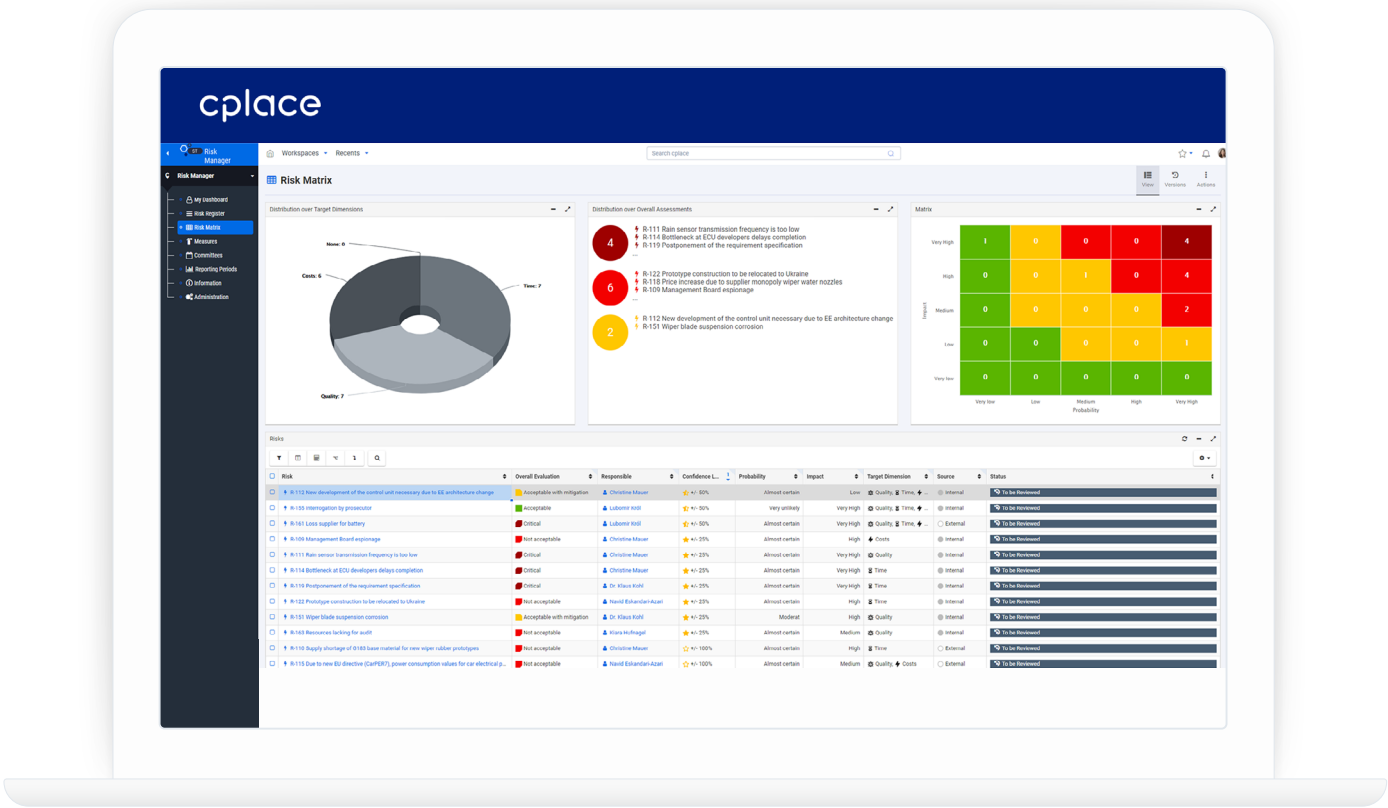
Facts

- **Kategorie:** Risikomanagement
- **Lizenz:** Professional, Enterprise Board
- **Entwickler:** collaboration Factory AG
- **Kompatibilität:** cplace 5.16+
- **Premium Applications:** Enterprise Board
- **Standard Applications:** Visual Domain Model, Landing Page
- **Plattform-Fähigkeiten:** Low-Code Automation, Visualisierungen, Rollen & Berechtigungen, Workflow Manager, Office Reporting

Erfahren Sie mehr zum Risk Manager unter cplace.com

Vorteile auf einen Blick

- Vernetztes Risikomanagement mit aktiver Einbeziehung aller Stakeholder
- Agiles Management von Maßnahmen zur Risikominimierung
- Compliance-gerechte Historisierung und Archivierung relevanter Informationen



03.2
Strategy Manager

Der *Strategy Manager* ermöglicht die transparente Kommunikation und erfolgreiche Steuerung strategischer Initiativen und Change-Programme im Unternehmen – von der Gesamtstrategie über Change-Programme bis hin zu Strategieportfolios. Dabei werden alle Stakeholder in Veränderungsvorhaben einbezogen und erhalten transparent Updates zu deren Zielen und Inhalten. Die Verantwortlichen sehen zugleich, wo Steuerungsbedarf besteht, und können diesen in konkrete Maßnahmen übersetzen. Diese lassen sich dank der gemeinsamen Datengrundlage in cplace auch nahtlos ins operative Projektmanagement integrieren.

Statusbewertungen und Fortschrittsinformationen aus den einzelnen Initiativen werden über

konfigurierbare Logiken über das gesamte Portfolio hinweg aggregiert und geprüft. Anwender sehen auf Knopfdruck, wo aktuell Handlungsbedarf besteht und gewinnen unmittelbar Einblick in den Gesundheitszustand des Veränderungsprogramms. Gleichzeitig können sie mit Hilfe von KPIs die Entwicklung und den Erfolg ihrer strategischen Vorhaben nachvollziehen.

Die Erstellung von PowerPoint-Reports wird zeitsparend automatisiert. Diese Reports liefern gemeinsam mit Dashboards eine verlässliche Grundlage für Managemententscheidungen. Unternehmensspezifische Logiken können von Key Usern selbst angepasst werden, so zum Beispiel die Möglichkeit, aggregierte Bewertungen zu übersteuern.

Highlights

- **Strategieportfolio im Überblick:** Status, Fortschritt und Steuerungsbedarfe einzelner Initiativen auf einen Blick
- **Automatische Aggregation:** Unmittelbarer Einblick in den Gesundheitszustand der Gesamtstrategie
- **Hohe Transparenz für Anwender:** Strukturierte Übersicht über Strategie- und Change-Programme
- **Effiziente Kommunikation:** Berichtswesen mit Management-Reports ohne Zusatzaufwand
- **Flexible Anpassbarkeit:** Lessons Learned lassen sich jederzeit im System abbilden und aktualisieren
- **Abgestimmte Teamarbeit:** Integration strategischer Maßnahmen ins operative Projektmanagement

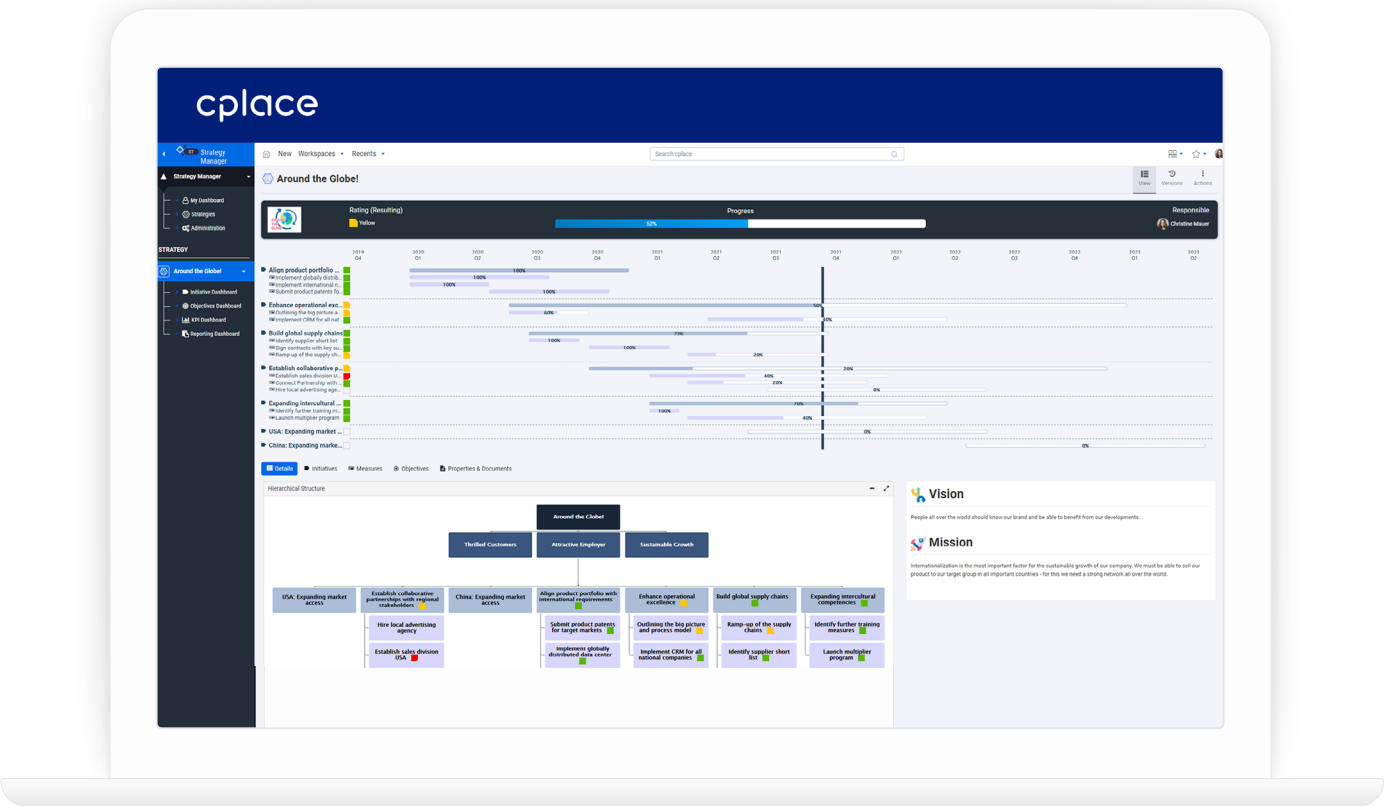
Facts

- **Kategorie:** Strategieplanung
- **Lizenz:** Professional, Enterprise Board
- **Entwickler:** collaboration Factory AG
- **Kompatibilität:** cplace 5.16+
- **Premium Applications:** Enterprise Board
- **Standard Applications:** Visual Domain Model, Landing Page
- **Plattform-Fähigkeiten:** Low-Code Automation, Visualisierungen, Rollen & Berechtigungen, Office Reporting

Erfahren Sie mehr zum *Strategy Manager* unter cplace.com

Vorteile auf einen Blick

- Strukturierte Übersicht über Strategie und Change-Programme
- Status, Fortschritt und Steuerungsbedarfe der einzelnen Initiativen auf einen Blick in einem System
- Effizientes Berichtswesen mit Management-Reports



03.3
Gremienmanager

Der cplace *Gremienmanager* unterstützt Verantwortliche bei der kollaborativen Gremienarbeit. Die generische und schlanke Lösung bildet die Planung, Durchführung, Entscheidungsfindung und die Kommunikation von Gremienergebnissen vollständig digital ab. Sie bietet zudem jederzeit Transparenz über den Status von Agenda-Inhalten, Beschlüssen und daraus resultierenden Aufgaben für alle beteiligten Stakeholder in der Organisation.

Gremienverantwortliche werden mit diesem *Solution Template* befähigt, die aktuelle Gremienlandschaft effizient auf einer integrierten Plattform ohne manuellen Mehraufwand zu managen. Sie erhalten für jeden Arbeitsschritt die passende Informationsaufbereitung. Das *Solution Template* integriert sich nahtlos in die cplace Lösungslandschaft und bildet ein Scharnier zwischen der operativen Projektarbeit und projektrelevanten Gremienbeschlüssen. So sorgt es für ungehinderten Informationsfluss zwischen den Projekt- und Gremienverantwortlichen.

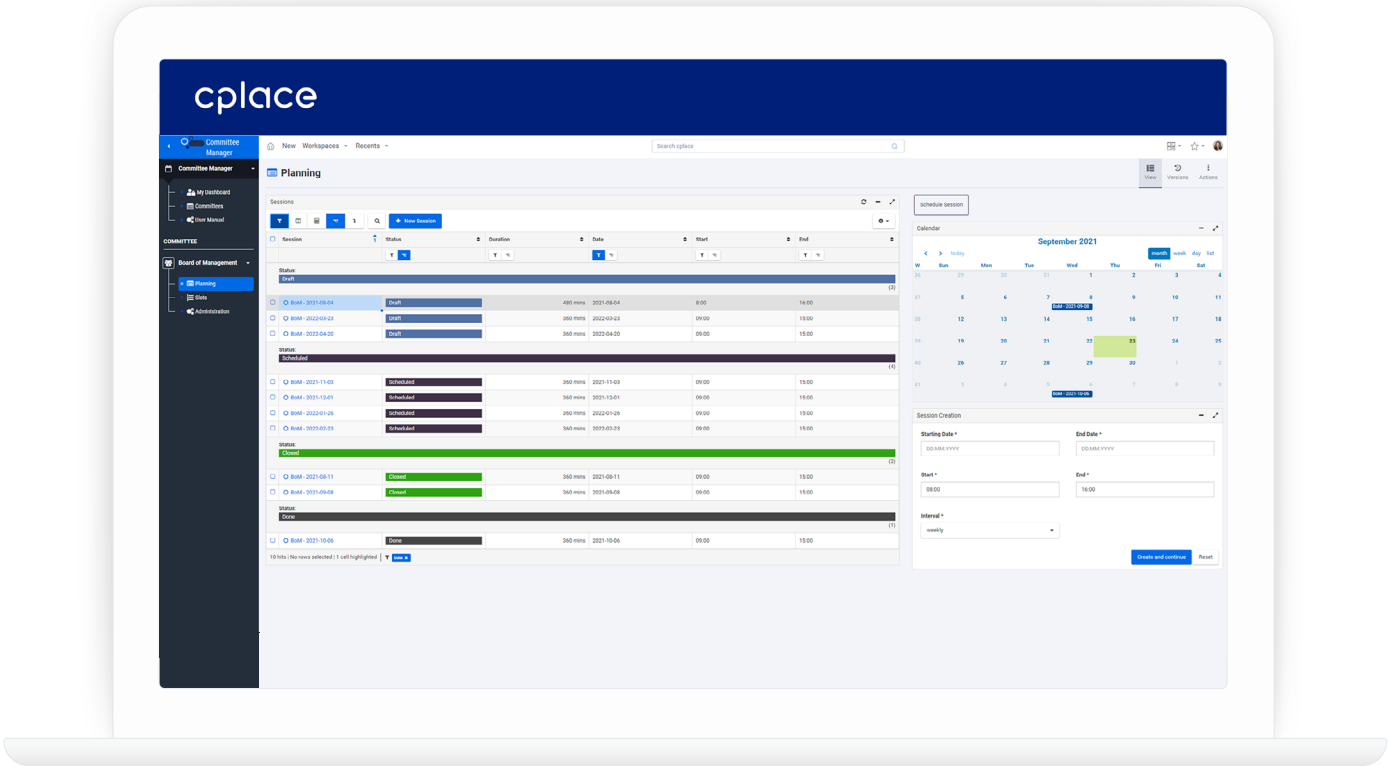
Highlights

- **Postkasten für das Gremium:** Zentrale Themensammlung und Abstimmung mit den Präsentierenden
- **Agenda-Erstellung:** Planung auf Knopfdruck mit Hilfe einfacher Themenpriorisierung
- **Durchführung:** Visuell unterstützte Führung der Gremienteilnehmer durch die Agenda
- **Beschluss-Archiv:** Einfach zugängliche Ergebnisdokumentation mit Exportfunktion und Historisierung
- **Kommunikation:** Agenda-Planung, Absagen, Beschlüsse und Protokolle an einem Ort
- **Integriertes Arbeiten:** Nahtlose Anbindung an die operative Projektarbeit

Facts

- **Kategorie:** Meeting-Management
- **Lizenz:** Professional
- **Entwickler:** collaboration Factory AG gemeinsam mit einem Premium-Autohersteller
- **Kompatibilität:** cplace 5.16+
- **Premium Applications:** –
- **Standard Applications:** Visual Domain Model, Landing Page, Kalender
- **Plattform-Fähigkeiten:** Low-Code Automation, Visualisierungen, Rollen & Berechtigungen, Workflow Manager, Office Reporting

Erfahren Sie mehr zum Gremienmanager unter cplace.com



Vorteile auf einen Blick

- Kollaborative und effiziente Planung, Durchführung und Nachbereitung von Gremiensitzungen
- Alle relevanten Dokumente und Entscheidungen zentral und transparent auf einer Plattform
- Effiziente Themenfindung und -priorisierung, Abstimmung mit den Präsentierenden und Entscheidungsfindung mit Hilfe von Workflows und Dashboards

03.4
Scaled Agile Framework (SAFe)

Das cplace *Scaled Agile Framework (SAFe)* besteht aus mehreren Solution Templates.

Essential SAFe
Die effiziente Unterstützung für die Basiskonfiguration des Scaled Agile Frameworks (SAFe) zur kollaborativen Arbeit.

Large Solution SAFe
Unterstützung für die Arbeit mit Large Solution SAFe, einem Framework für die Skalierung agiler Praktiken in großen Unternehmen.

Team Level SAFe
Zur Unterstützung agiler Teams in größeren Unternehmen, um Softwareprodukte und Dienstleistungen agil zu entwickeln.

Full SAFe
Aktive Unterstützung für Unternehmen, die ein Portfolio großer und komplexer Lösungen aufbauen und pflegen.

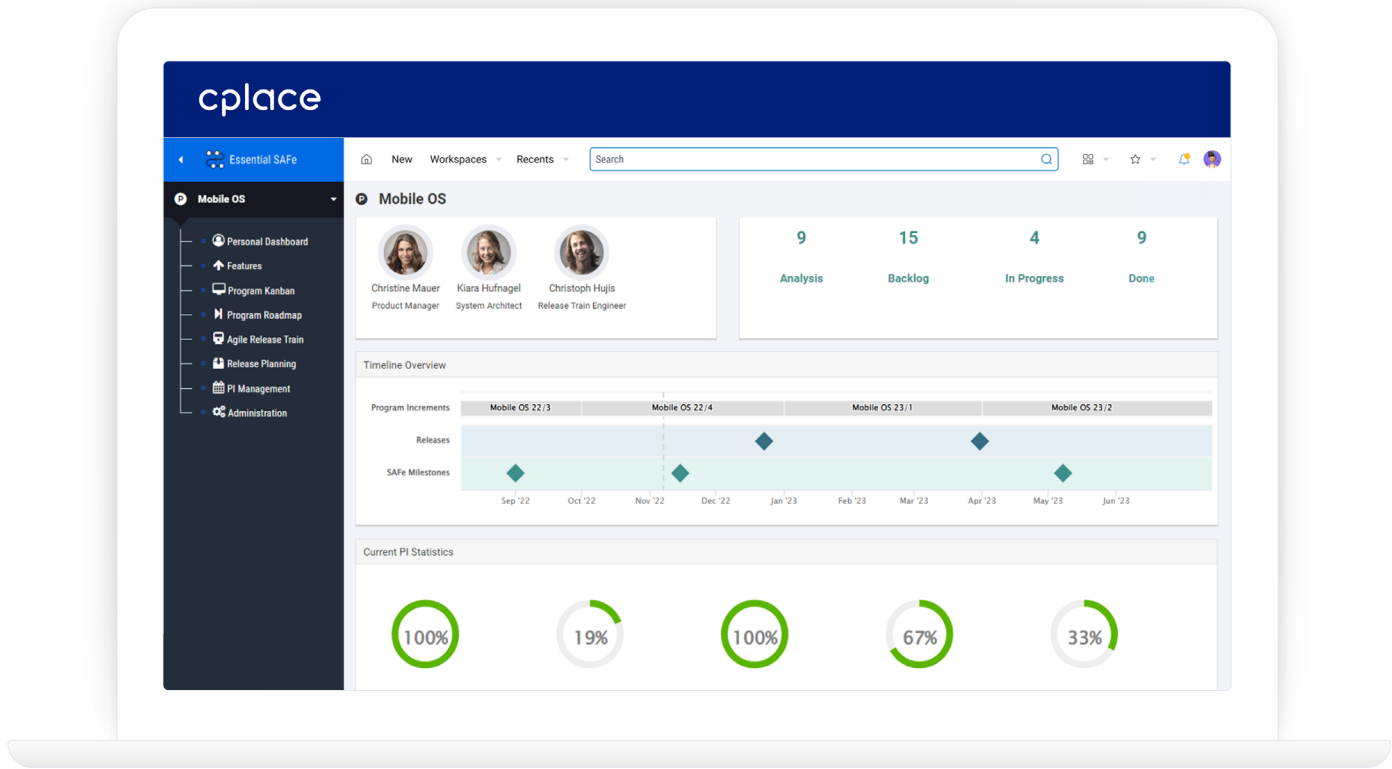
Highlights

- **Dashboards:** Intuitive, geordnete Dashboards ermöglichen eine effiziente Steuerung von Projekten
- **Fortschrittskontrolle:** Echtzeit-Informationen über den aktuellen Entwicklungsfortschritt von KPIs, Programm- und PI-Statistiken
- **Konflikterkennung:** Abhängigkeiten und potenzielle Konflikte lassen sich auf einen Blick erkennen
- **Aussagefähige Visualisierungen:** Einfach zugängliche Ergebnisdokumentation mit Exportfunktion und Historisierung
- **Kommunikation:** Ein Kanban-Board für optimale Visualisierung und Koordination innerhalb des Agile Release Trains (ART)

Facts

- **Kategorie:** Agile Development, Scaled Agile Framework
- **Lizenz:** Professional
- **Entwickler:** collaboration Factory AG gemeinsam mit demicon GmbH
- **Kompatibilität:** cplace 23.3+
- **Premium Applications:** Enterprise Board, Visual Roadmap
- **Standard Applications:** Visual Domain Model, Landing Page
- **Plattform-Fähigkeiten:** Low-Code Automation, Workflows, Visualisierungen, Rollen & Berechtigungen, Office Reporting

Erfahren Sie mehr zu den Solution Templates rund um SAFe unter cplace.com



Vorteile auf einen Blick

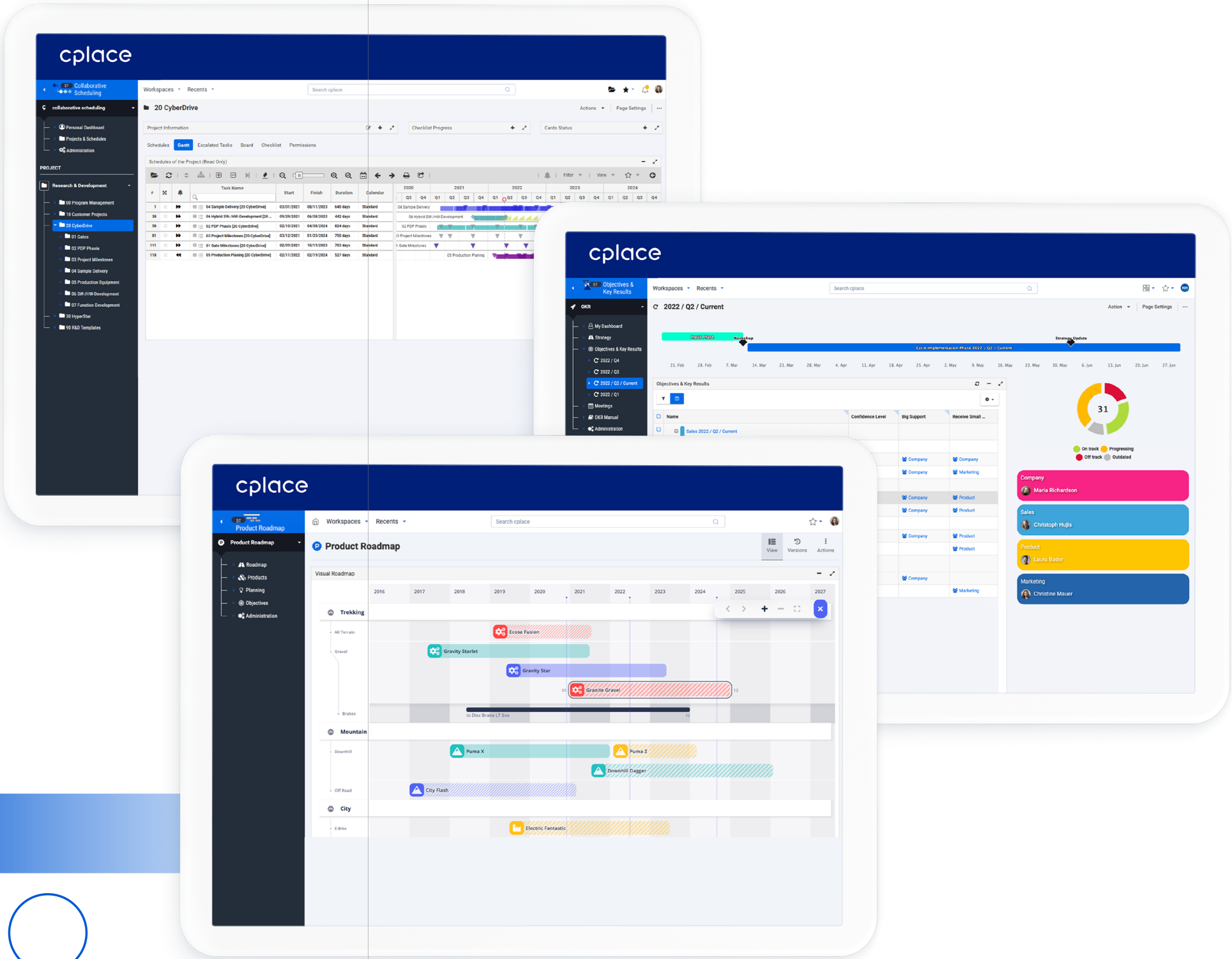
- Für jeden Anwendungsfall das richtige Solution Template, vom kleinen Team bis hin zu Unternehmen, die ein Portfolio von großen und komplexen Lösungen aufbauen und pflegen
- Fördert die Zusammenarbeit zwischen Teams und verschiedenen Bereichen einer Organisation
- Durch regelmäßige Abstimmung und Kommunikation werden Silos abgebaut, was zu einer besseren Gesamtperformance führt

03.5
Weitere cplace Solution Templates

Diese und viele weitere cplace *Solution Templates* für verschiedene Anwendungsszenarien finden Sie mit ausführlichen Beschreibungen jederzeit aktuell unter cplace.com, u.a. zu

- Collaborative Scheduling
- Hybrid Scheduling
- Objectives and Key Results (OKR)
- Integriertes Reifegradmanagement
- Digital Board
- Product Roadmap
- Lean Portfolio Management
- u.v.m.

Daneben entstehen in Kooperationen von Kunden, Partnern und collaboration Factory in sog. cplace Design Sprints regelmäßig neue *Solution Templates* für verschiedenste Einsatzzwecke, die dann wiederum der gesamten cplace Community zur Verfügung stehen.



04. Premium Applications



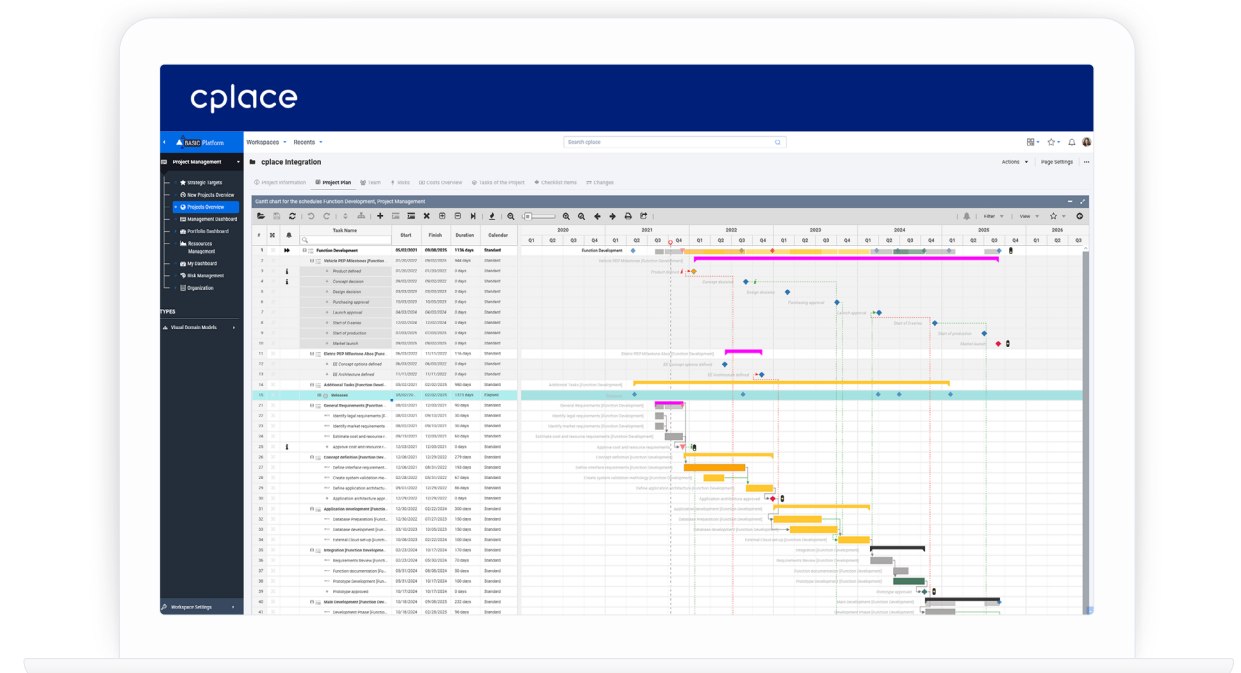
Aus diesen leistungsstarken cplace Produkten können Unternehmen nach dem Mix-And-Match-Prinzip in Rekordzeit ihre eigene cplace Lösung zusammenstellen, ohne langwierige Softwareentwicklungsprojekte.

Premium Applications werden von collaboration Factory und Partnerunternehmen entwickelt, um fachliche Use Cases in vollem Umfang abzudecken. Sie können sofort in jede cplace Installation integriert werden, um deren Funktionsumfang nach Bedarf zu erweitern.

04.1 Enterprise Scheduling

cplace *Enterprise Scheduling* bietet eine klassische Projektterminplanung mit Gantt-Diagramm,

mit deren Hilfe sich Vorgänge und Meilensteine visuell terminieren und strukturieren lassen. Projektplaner haben dabei die Auswahl zwischen Vorwärts- und Rückwärtsterminierung. Mit Hilfe der bekannten Standardanordnungsbeziehungen können Planungselemente in einen zeitlichen Zusammenhang gebracht werden. Einschränkungen (Constraints) erlauben bestimmte Restriktionen für das Start- und/oder Enddatum eines Vorgangs und ermöglichen so noch mehr Kontrolle in der Planung.

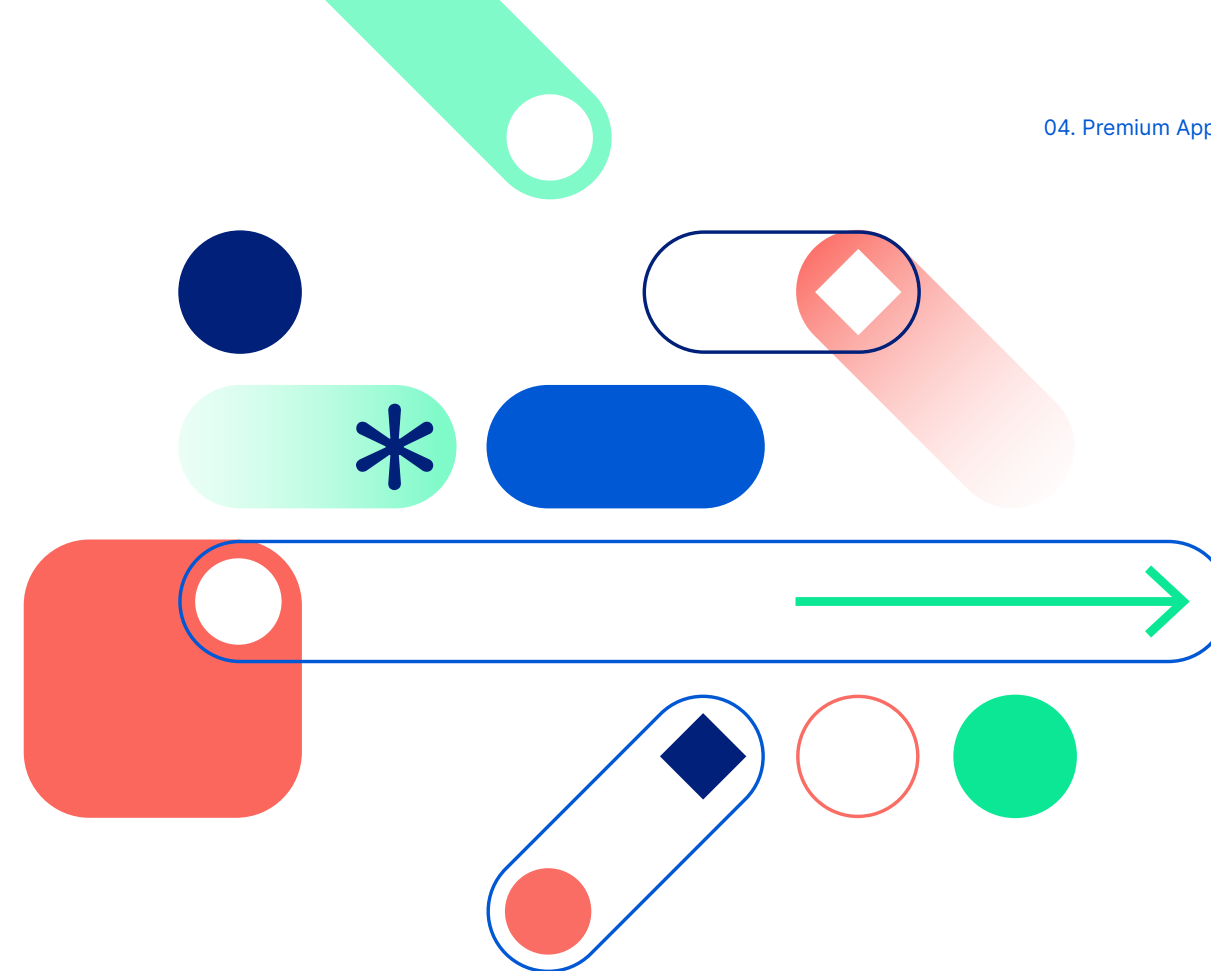


Kollaboratives Projektmanagement

Doch cplace geht weit über diese Standardfunktionen der klassischen Projektplanung hinaus, denn es basiert auf der Methodik des Kollaborativen Projektmanagements. Nach dessen Logik werden große, komplexe Pläne in kleinere, beherrschbare Teilumfänge untergliedert und an Verantwortliche aus den unterschiedlichen Fachbereichen und Standorten übergeben. Davon profitieren besonders komplexe Produktentstehungsprozesse. Daher ist die Methodik auch der De-Facto-Standard in der deutschen Automobilindustrie. Die Beteiligten planen ihre Umfänge dezentral und autark und vernetzen sich nach Bedarf eigenverantwortlich mit anderen Teilprojekten. Die Planungs- und Steuerungsverantwortung wird von den Stellen wahrgenommen, die auch die fachliche Projektverantwortung tragen. Die einzelnen Teilplanungen ermöglichen wiederum klare Zuteilungen und Verantwortlichkeiten und sind über eine gemeinsame Datenbasis verknüpft. Nach Bedarf können flexibel agile oder klassische Inhalte in die cplace Projektplanung integriert werden.

cplace unterstützt die Vernetzung der Teilpläne durch Abhängigkeiten und Anordnungsbeziehungen, die auch über Projekt- und Plangrenzen hinaus hergestellt werden können. So ist jederzeit eine proaktive Kommunikation über den Projektstand möglich:

- **Multi-Gantt:** Das Gantt-Diagramm eines Einzelprojektes kann um zusätzliche Pläne erweitert werden, zu denen Abhängigkeiten bestehen. Dies ermöglicht eine Zusammenschau mehrerer Pläne in einer gemeinsamen Ansicht. Jeder Einzelplan folgt aber weiterhin seinem eigenen Rechteckkonzept (Eigentümerprinzip).
- **Vorgangs-Abo:** Mit dieser Funktion lassen sich Live-Planungsstände von Meilensteinen oder Vorgängen in den eigenen Plan integrieren. Somit kann man den Verlauf des Originalplanungselementes stets im Blick behalten, ist über Änderungen auf dem Laufenden und vermeidet redundante Daten. Die eigene Planung kann in Abhängigkeit zu diesen abonnierten Planungselementen gesetzt werden.
- **Struktur-Abo:** Auch ganze Strukturen (Vorgänge mit untergeordneten Vorgängen) können als sogenanntes Struktur-Abo beobachtet und in die eigene Planung integriert werden.
- **Synchro-Links:** Mit Synchro-Links werden planübergreifende Verknüpfungen geschaffen. Zwei Pläne zweier unterschiedlicher Teams können so in Beziehung gesetzt werden.
- **Delegation:** Nach demselben Prinzip können Vorgänge aus dem eigenen Plan in einen anderen Verantwortungsbereich delegiert werden. So werden Termine übergeben und dann im Zielplan weitergeführt.



cplace operiert nach dem **Eigentümerprinzip**, das über ein klar definiertes Rollen- und Rechtekonzept jederzeit festlegt, wer über Änderungen eines Planelements federführend bestimmt.

Funktionen wie Chat-Kommentare, Beobachten, Info-Tags sowie der E-Mail- und Nachrichtenversand direkt aus cplace fördern die projektinterne und -übergreifende Kommunikation. Bewertungsoptionen wie der Erledigungsgrad, ein Soll-Stand oder eine Ampel bieten qualitative Informationen zum Status einzelner Planungselemente.

Eine weitere Besonderheit von cplace: Hinter cplace Vorgängen und Meilensteinen liegen

Seiten. Diese können mit jeglicher Funktionalität unterfüttert werden, die an dieser Stelle benötigt wird. So kann ein Meilenstein etwa mit Gate-Checklisten oder einem agilen Board mit Aufgaben belegt werden, die zum Erreichen erledigt werden müssen. Auch die Unterfütterung mit unstrukturierten Daten wie Abbildungen, Dateien oder Wiki-Informationen ist möglich.

So muss nicht jedes Teammitglied die gesamte Planung im Blick haben, um an seinen individuell relevanten Aufgaben zu arbeiten – es kann beispielsweise auch nur eine Checkliste pflegen und für die eigene Arbeit wichtige Updates in einem persönlichen Dashboard überwachen.

cplace *Enterprise Scheduling* integriert mehrere Applikationen:

- **Erweiterte Projektplanung:** Ermöglicht eine klassische, komplexe sowie vernetzte Terminplanung mit Hilfe eines Gantt-Diagramms.
- **Projektstruktur App:** Erlaubt es, Pläne in einer Projektstruktur zu organisieren und zu verwalten und ermöglicht die Navigation zwischen Projekten und Zeitplänen. Außerdem ermöglicht die App die Erstellung neuer Projekte und Zeitpläne – entweder auf Basis einer Vorlage oder in einem vollständig neuen Format.
- **Organisationsstruktur App:** Ermöglicht den Aufbau einer Organisationsstruktur. So können Zuständigkeiten auch Teams und Abteilungen zugewiesen werden.
- **Vorgangsklassen (Erweiterte Projektplanung):** Mit dieser App können Vorgänge und Meilensteine für mehr visuelle Übersicht anhand von Farben und Formen kategorisiert und geclustert werden.
- **Projektkalender:** Dieser Kalender erlaubt es, der Projektplanung einen Arbeitszeitkalender mit projektrelevanten Nicht-Arbeitszeiten wie Feiertagen oder Werksferien zugrunde zu legen und zu berücksichtigen, ob im Rahmen einer Fünf- oder einer Sieben-Tage-Woche gearbeitet wird. Dies erspart den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die manuelle Anpassung von Aufgaben und Meilensteinen an die arbeitsfreien Tage.

Vorteile auf einen Blick

- Die Methodik des Kollaborativen Projektmanagements ermöglicht effizientes, dezentrales Arbeiten mit klaren Verantwortlichkeiten und Zuständigkeiten
- cplace bietet damit Unternehmen und Projekten auch in dynamischen Situationen jederzeit Transparenz und aktive Kommunikation über alle Projektebenen hinweg
- Durch die aktive Einbindung und Vernetzung aller Projektbeteiligten steigt nicht nur die Akzeptanz – auch die Qualität und Effizienz der Projekte und Prozesse verbessert sich nachweislich
- Methoden-Mix: Durch die effiziente Vernetzung agiler und klassischer Planungsmethoden entstehen echte hybride Arbeitswelten, die Planung und operative Arbeit in Projekten effizient verbinden
- Die Planung kann durch Seiten mit zusätzlicher Funktionalität und relevanten Informationen unterfüttert werden – beispielsweise Quality-Gates, Checklisten oder agile Aufgabenboards
- Mitarbeiter, die nicht die ganze Planung im Blick haben müssen, erhalten maßgeschneiderte Ansichten mit ihren persönlichen Aufgaben und Informationen in Form informativer Dashboards

04.1.1
cplace PG-Export

Managementgerechte Aufbereitung auf Knopfdruck: Die Kür jeder Terminplanung ist die management- und zielgruppengerechte grafische Aufbereitung der Daten. Die cplace App *PG-Export* ergänzt das *Enterprise Scheduling* um eine Lösung für die Aufbereitung und Ausleitung von Planungsinformationen auf Knopfdruck – einfach und schnell als Microsoft PowerPoint-, PDF- oder Grafikdatei. Mit ihrer Hilfe können beispielsweise Projektpräsentationen für Stakeholder erstellt werden, die nicht mit cplace arbeiten.

Die visuelle Darstellung ist in der PowerPoint-Datei auch nach der Ausleitung noch bearbeitbar. Es wird nicht nur ein Bild exportiert.

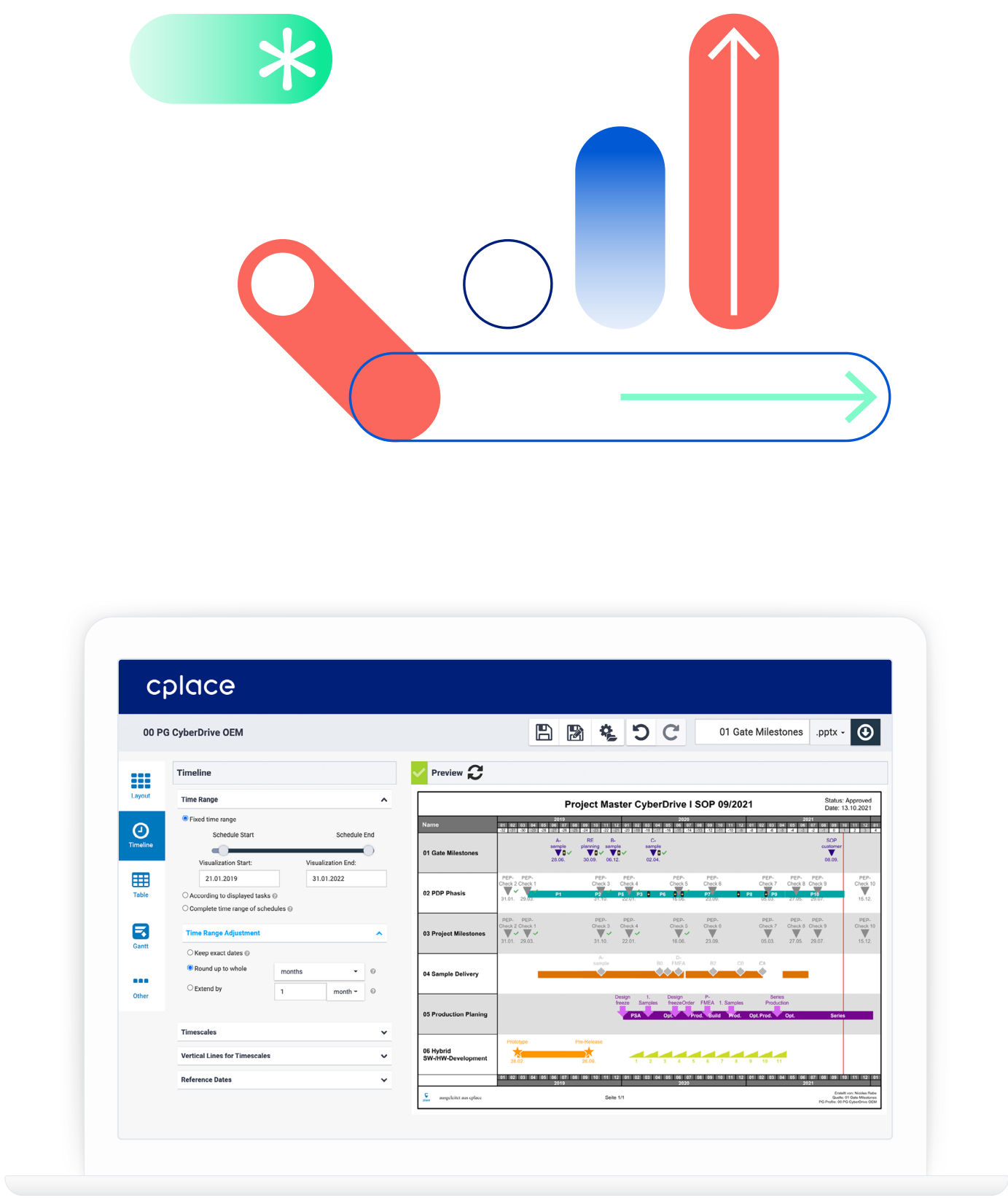
In einem intuitiv bedienbaren Web-Konfigurator werden die gewünschten Vorgangsinformationen ausgewählt und visuell aufbereitet. Es ist z. B. möglich, die Spalten und Zeilen des Zeitplans, die einbezogen werden sollen, individuell festzulegen, Schriftarten und Formatierungen auszuwählen und die bevorzugte visuelle Darstellung von Ereignisklassen oder die Detailgenauigkeit des Projektplans zu spezifizieren. Auch für die Darstellung von Roll-Up-Zeilen, Referenzdaten oder Zeitabständen zwischen Meilensteinen gibt es eine Vielzahl von Optionen. Im Vorschaufenster können die Benutzer sehen, wie ihre Visualisierung im Ergebnis aussehen wird und wie sich Änderungen und Anpassungen darauf auswirken.

Einen unmittelbaren Ausblick auf das Visualisierungsergebnis oder etwaige Anpassungen ermöglicht ein Vorschaufenster. Die Einstellungen werden als Profil gespeichert und können so auch in anderen Plänen wiederverwendet

werden – so entsteht ein praktisches Template entsprechend individueller Darstellungswünsche. Zudem besteht die Möglichkeit, diese Einstellungen mit anderen Nutzern zu teilen: Durch Berechtigungen kann festgelegt werden, dass die Einstellungen verwendet, aber nicht überschrieben werden können. So gelingt eine Standardisierung im Reporting.

Vorteile auf einen Blick

- cplace PG-Export ermöglicht die schnelle, flexible und effiziente Erstellung von zielgruppenspezifischen Projektberichten
- Teammitglieder profitieren von enormer Zeitersparnis bei der Erstellung von Präsentationen
- Berichtsvorlagen können gespeichert und wiederverwendet werden, um so das Projekt-Reporting zu standardisieren
- Die App bietet umfangreiche Möglichkeiten zur visuellen Gestaltung der Berichte
- Die Berichte werden bei der Erstellung mit Live-Daten befüllt



04.1.2
Timebox

Mit der *Timebox* bietet cplace eine einzigartige Funktionalität, die es Projektplanern erstmals erlaubt, Planungen mit noch nie dagewesener Realitätsnähe abzubilden. Während sich die planerische Realität schon immer auf eine Vielzahl an Systemen und fachliche Domänen verteilt hat, konnten klassische Gantt-Pläne lediglich Vorgänge und Meilensteine abbilden. Mit der cplace *Timebox* ändert sich das.

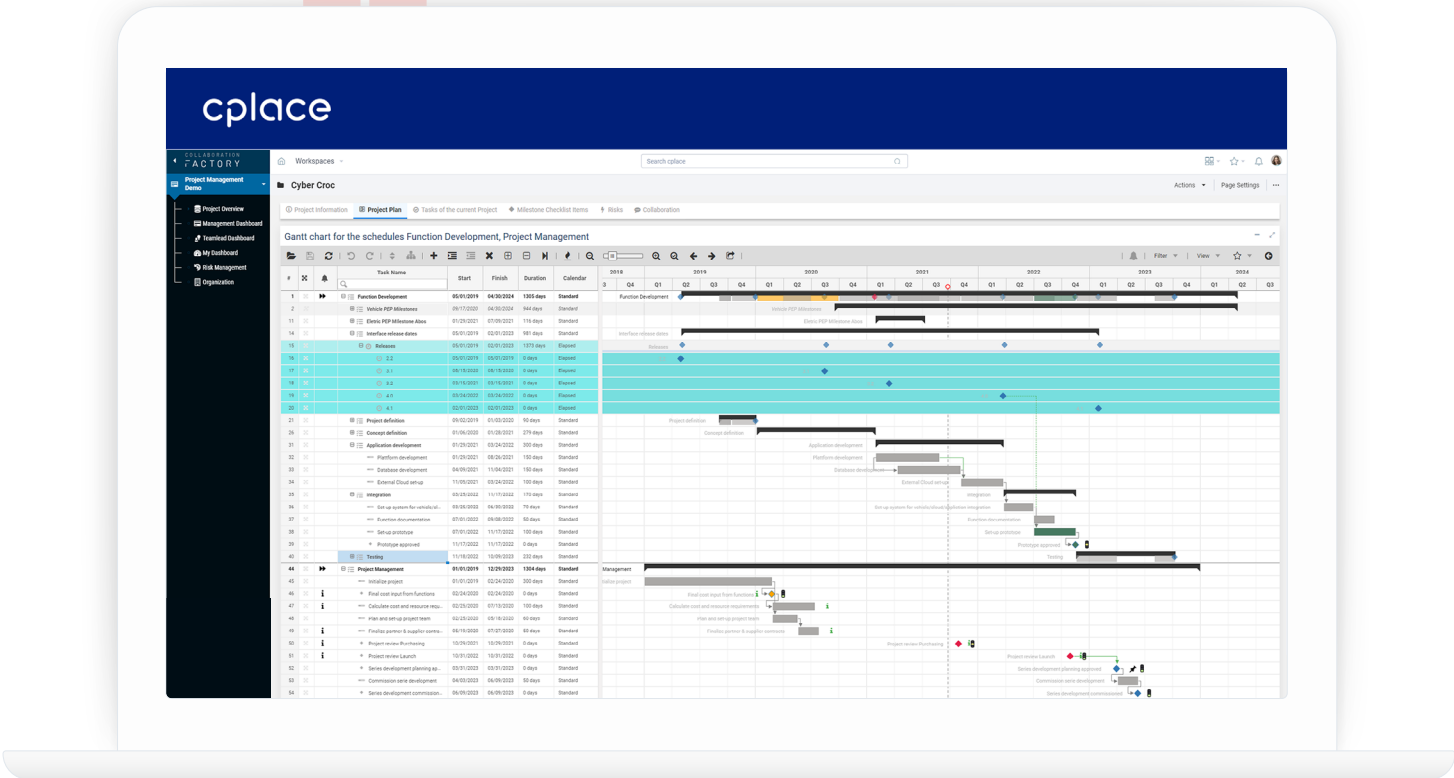
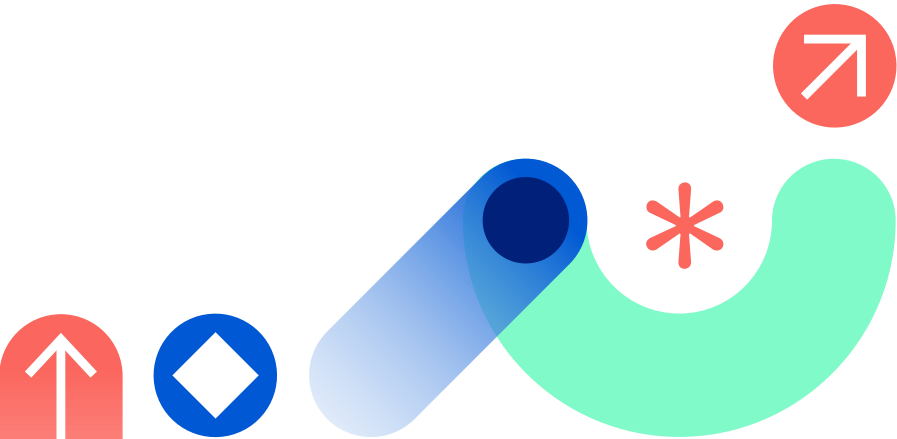
Projektverantwortliche benötigen eine Vielzahl an Informationen, um entscheidungsfähig zu sein. Doch diese liegen nicht immer im Format eines Vorgangs oder Meilensteins vor: Freigaben, Reifegrade, Prüfstandsbelegungen, User Storys u.v.m. können die Planung ebenfalls maßgeblich beeinflussen. cplace erlaubt es, die Projekt- mit der Prozess- und der Produktwelt zu verbinden und Projektplanern und -planerinnen so eine 360°-Sicht auf alle relevanten Informationen in einem konsolidierten Projektplan zu ermöglichen.

Die *Timebox* macht es möglich, verschiedene Datenwelten mit Live-Daten in einen Terminplan zu integrieren und in Abhängigkeit zu anderen Planungselementen zu setzen. Für cplace bedeutet dies, Objekte (d. h. cplace Seiten) darstellen zu können, die nicht zum Typ Meilenstein, Zeitplan oder Aufgabe im Gantt gehören. Um von der *Timebox* berücksichtigt zu werden, müssen die Informationen entweder ein Start- oder ein Enddatum oder beides haben. Darüber hinaus hat der Benutzer eine Vielzahl von Darstellungsmöglichkeiten, um die *Timebox*-Elemente im Terminplan anzuzeigen.

Auf einer sehr abstrakten Ebene kann die *Timebox* als Container angesehen werden, der Informationen speichert und sich in einen Zeitplan integrieren lässt, indem ein Start- und/oder Enddatum gesetzt wird. Mit der cplace Suche können Elemente dynamisch in diesen Container, d. h. in die *Timebox*, geladen werden, um sie dann im Gantt zu visualisieren.

Vorteile auf einen Blick

- Die *Timebox* ermöglicht die Integration von Produkt- und Prozessdaten in die Projektwelt
- Auch Informationen mit Zeitbezug, die kein Vorgang oder Meilenstein sind, können dank *Timebox* mit Live-Daten in die Terminplanung integriert werden
- Dies erlaubt eine gut informierte, ganzheitliche Planung ohne manuell nachgezogene planfremde Daten und Termine



04.2 Enterprise Board

Das cplace *Enterprise Board* ist bei Teams und Einzelpersonen für das agile Aufgabenmanagement beliebt, bietet zusätzlich eine Vielzahl weiterer Anwendungsmöglichkeiten und integriert sie mit Hilfe der cplace Plattform in eine übergeordnete Enterprise-Softwarelösung. Das Board kann mit Hilfe umfassender Anpassungsmöglichkeiten individuell auf eine Vielzahl an Use Cases und Prozesslogiken zugeschnitten werden. Sowohl die Spalten als auch die Swimlanes lassen sich dabei ganz nach Bedarf anpassen.

Die zugrunde liegende Methodik (z. B. Scrum oder Kanban), die Unternehmensebene (z. B. Team oder Abteilung) und die im Board

gesteuerten Inhalte (z. B. Aufgaben, Maßnahmen) können dabei frei definiert werden. Durch eine Verknüpfung der agilen Board-Inhalte mit Elementen der klassischen Planungswelt in der cplace Plattform werden zudem hybride Vorgehensmodelle unterstützt.

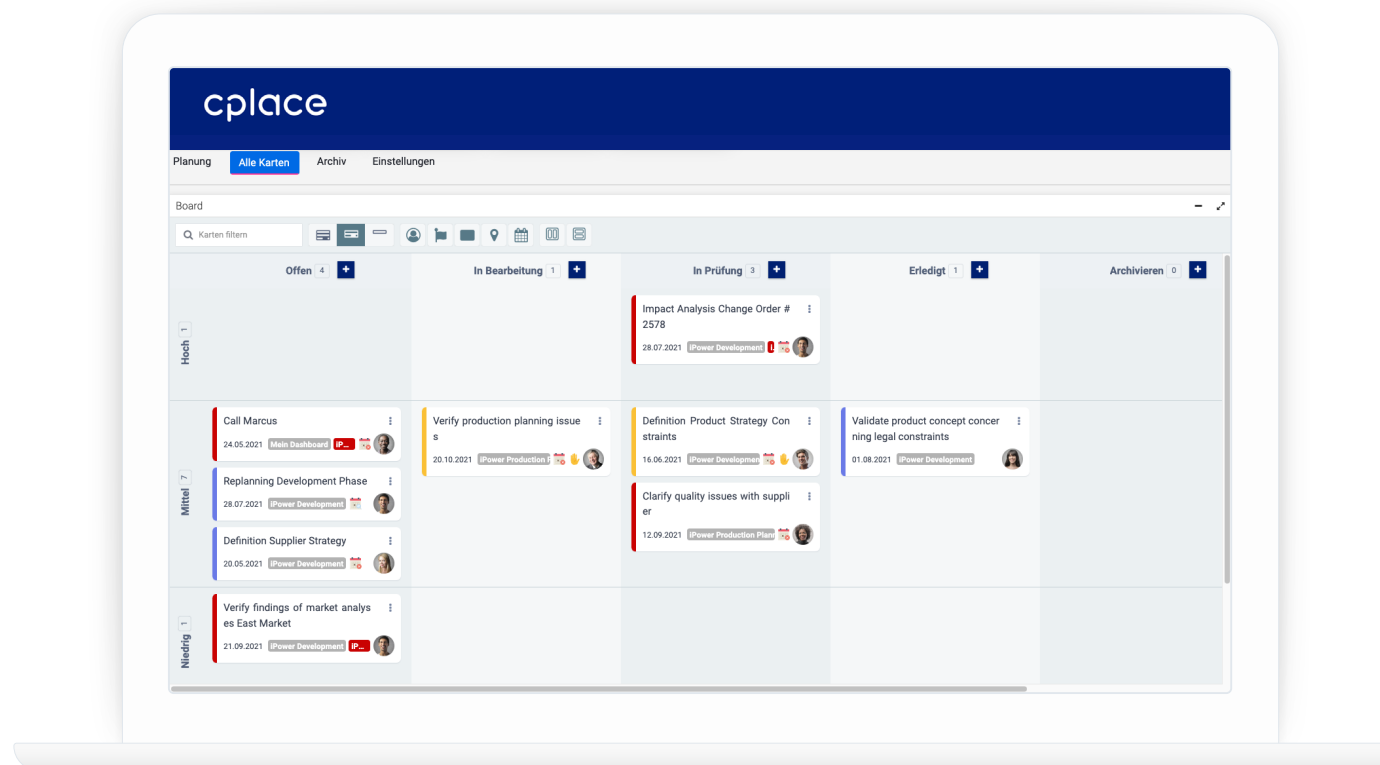
Mehrwert entsteht z. B. durch die Digitalisierung von Prozessen – etwa durch das Ablösen physischer Aufgabenboards, die nur lokal zur Verfügung stehen. Übergeordnete Unternehmensziele, die auf der cplace Plattform definiert wurden, können mit dem Board von agilen Teams strukturiert, genauer ausgearbeitet und entsprechend verwaltet werden. Bei diesem Ansatz bleiben alle

Verbindungen zum übergeordneten Planungssystem erhalten, während die agilen Teams ihrer bevorzugten Arbeitsweise folgen können.

Das cplace *Enterprise Board* selbst ist jedoch methodenunabhängig. Mit ihm lassen sich nicht nur verschiedene agile Frameworks kombinieren, sondern auch agile mit klassischen Methoden in Einklang bringen.

Die umfassenden Anpassungsmöglichkeiten und das durchdachte Rechtemanagement des Boards ermöglichen eine Vielzahl von Anwendungsszenarien: Da in der *Premium Application* standardmäßig kein benutzerdefinierter **Typ** integriert ist, bietet sie volle Flexibilität, um individuelle

Typen darzustellen. Dafür steht das *Board-Widget* zur Verfügung (siehe auch das **Kapitel zum hybriden Datenmodell**). Prozesse wie Kampagnenmanagement, Sales Funnels, digitales Shopfloor-Management oder Kanban-Boards, die sich stark unterscheiden, können individuell dargestellt und mit Validierungsmechanismen und Workflows versehen werden. Dank individueller Filter können mit Hilfe des Boards gezielt Informationsausschnitte gewählt werden. So können z. B. nur persönliche Aufgaben oder bestimmte Zeitspannen betrachtet werden. Wie alle cplace Lösungen fügt sich auch das cplace *Enterprise Board* nahtlos in die cplace Umgebung ein und bietet eine hochflexible, agile Sicht auf die Daten im System.



Vorteile auf einen Blick

- ➔ Das cplace *Enterprise Board* bietet eine individuell anpassbare Lösung für vielfältige Anwendungsszenarien wie z. B. das agile Aufgabenmanagement, Shopfloor-Management oder Kampagnenmanagement
- ➔ Es unterstützt die Digitalisierung physischer Boards und macht sie so weltweit für berechtigte Anwender verfügbar
- ➔ Unternehmensspezifische Prozesse können digitalisiert und im Board abgebildet werden
- ➔ Das Board unterstützt hybride Vorgehensmodelle und die Vernetzung von klassischen mit agilen Arbeitswelten, von übergeordneter Planung mit operativer Arbeit

04.3
Ressourcenmanagement

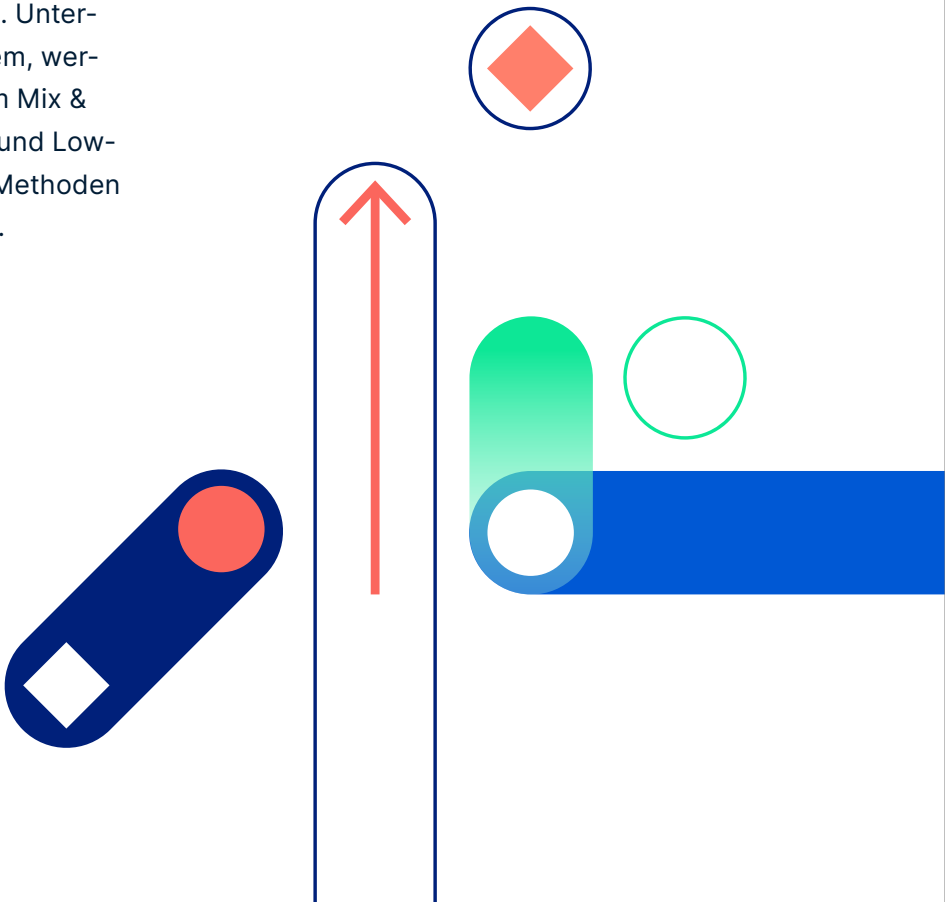
Ein immer stärkerer Wettbewerb stellt Unternehmen vor die Herausforderung, knappe Ressourcen optimal zu nutzen. Um eine fundierte strategische Ausrichtung zu gewährleisten, ist eine datengetriebene Entscheidungsfindung ausschlaggebend. Sie ermöglicht die Koordination in einer immer komplexer werdenden Projektlandschaft mit ihren vielzähligen Projektmanagementansätzen.

Die cplace Premium Application *Ressourcenmanagement* ist das optimale Tool für Unternehmen und eine echte Alternative zu herkömmlichen Systemen. Der sogenannte One-Size-fits-all-Ansatz vieler Universallösungen in diesem Bereich, sowie deren unflexible und überladene Features werden oft den vielfältigen Anforderungen an dieses unternehmenswichtige Tool nicht gerecht.

Das cplace *Ressourcenmanagement* ist in der Lage, auf die spezifischen Anforderungen einzelner Teams im Unternehmen einzugehen. Unterstützt durch das cplace Baukastensystem, werden modulare Einzelbausteine nach dem Mix & Match-Prinzip ausgewählt und per No- und Low-Code an die geforderten Prozesse und Methoden individuell und kontinuierlich angepasst.

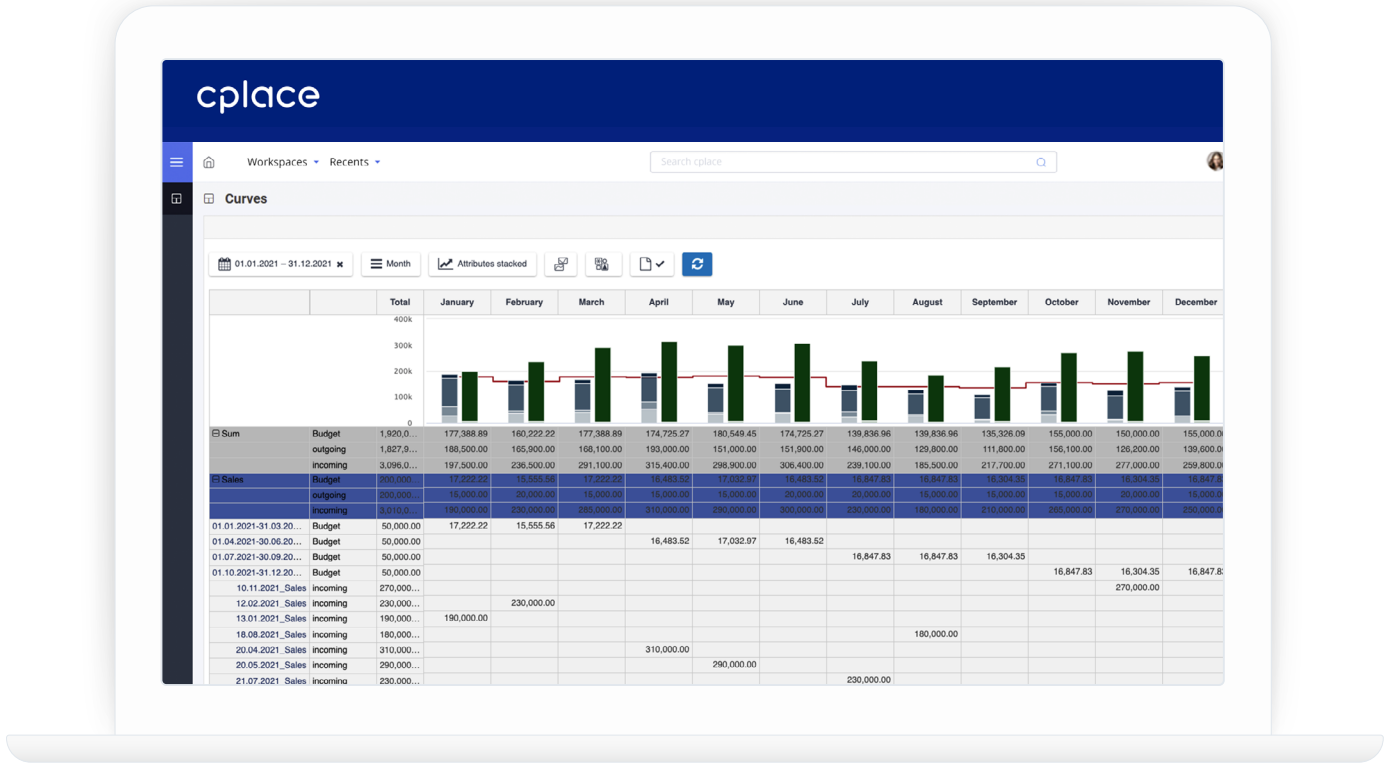
Ob klassisch, agil oder hybrid – die Premium Application unterstützt alle Organisationsstrukturen und Projektmanagementmethoden. Alle Abteilungen der Organisation können weiterhin nach ihren Prozessen und Best Practices arbeiten, sind aber Teil eines konsolidierten Ressourcenmanagements. Vorhandene „Silo-Lösungen“ können zusammenwachsen.

Basierend auf den aktuellen und zukünftigen Projektanforderungen werden alle Ressourcen dynamisch und in Echtzeit geplant, mit Hilfe valider Daten, die jederzeit und in der erforderlichen Qualität zur Verfügung stehen. Klassische und agile Ansätze verschmelzen in einem Tool, was zu einer signifikanten Steigerung der Projekteffizienz führt.



Vorteile auf einen Blick

- Das cplace Ressourcenmanagement unterstützt klassische, agile und hybride Organisationsstrukturen und Projektmanagementmethoden
- Prozesse und Use Cases stehen stets im Fokus. Mit Demand und Allocation können eigene Workflows definiert und etwaige Engpässe frühzeitig erkannt und Gegenmaßnahmen ergriffen werden
- Die Lösung ist absolut neutral. Jedes Teams bestimmt individuell, welche Art von Ressourcen geplant werden: Skills, Rollen, Menschen, usw.
- Durch die völlige Transparenz über Kostenstellen, Organisationseinheiten und Standorte können Ressourcen flexibel in unterschiedlichen Hierarchien organisiert werden
- Anwender definieren individuell, welche Art von Arbeit sie beplanen: Von agilen Epics und User Storys über klassische Projekte und Arbeitspaketen



04.4
CURVES by Tiba Tech

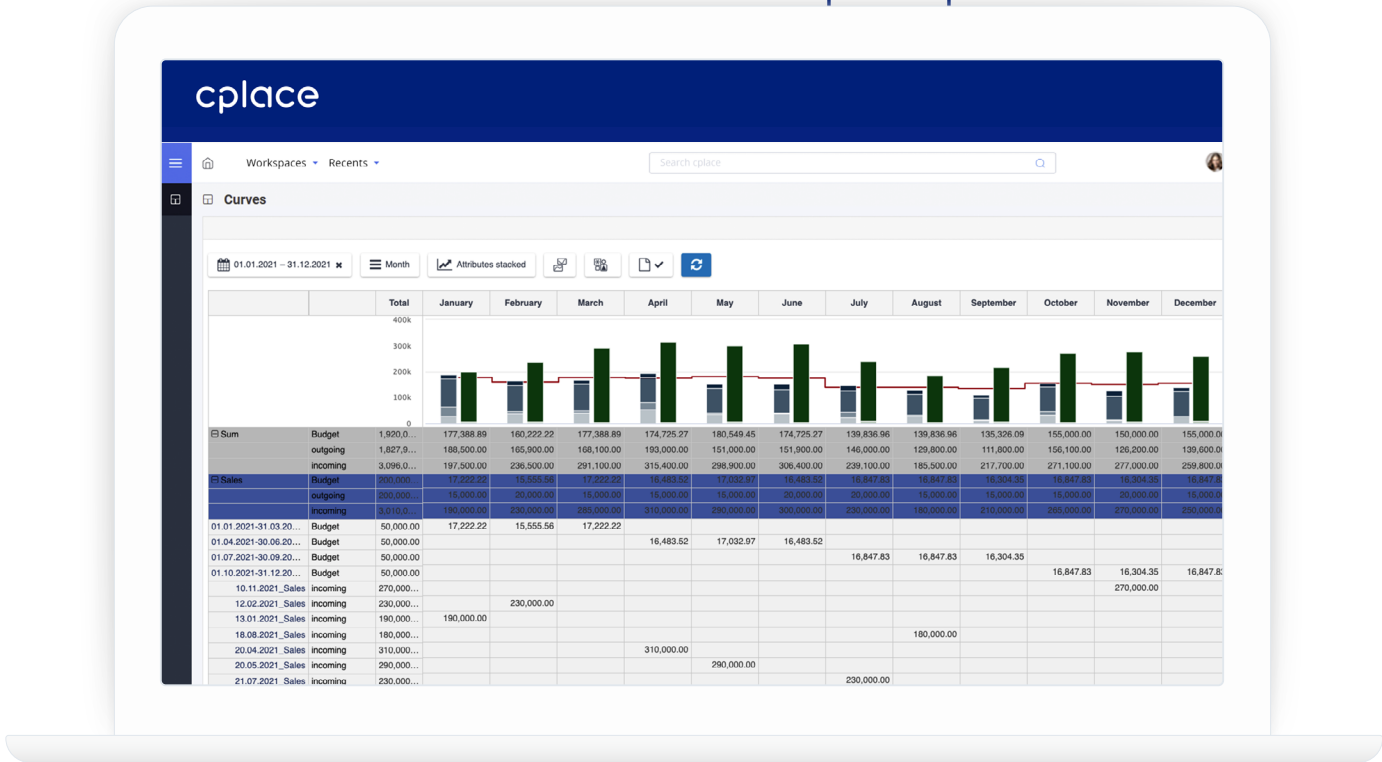
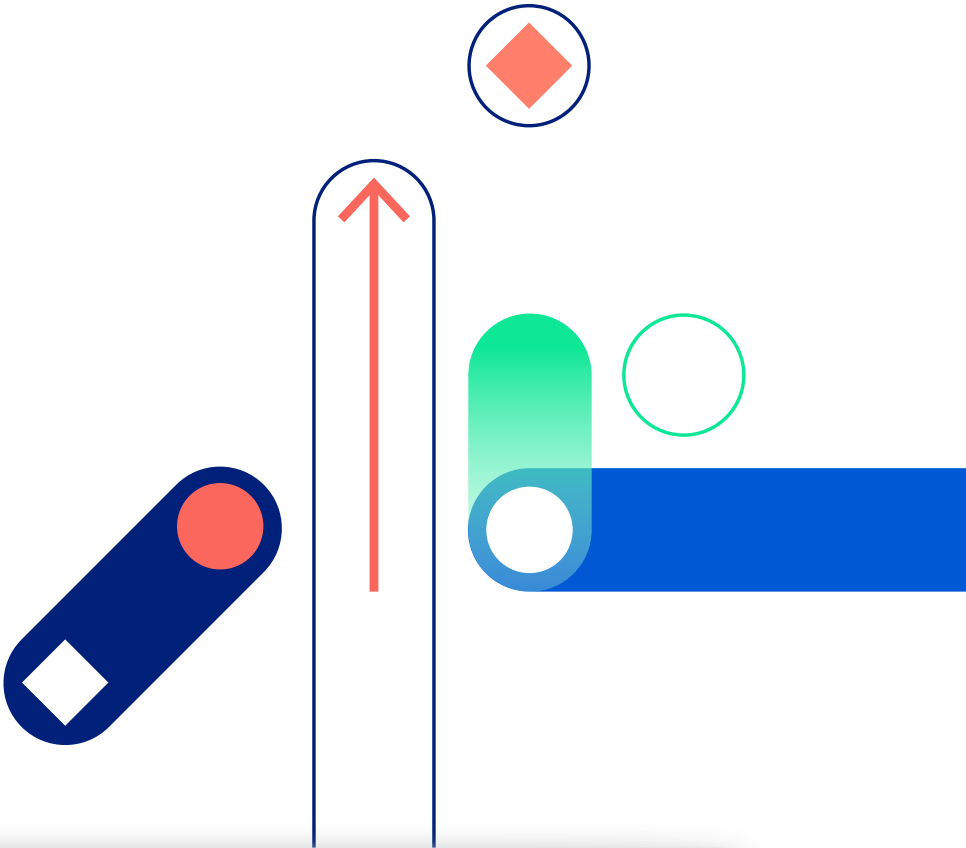
Mit der *Premium Application CURVES* können numerische Informationen über eine Zeitachse ausgewertet und dargestellt werden. So können Anwender und Anwenderinnen z. B. abbilden, wann und in welcher Höhe Kosten oder Aufwände entstehen. *CURVES* kann in den unterschiedlichsten Domänen verwendet werden – von der Kosten- über die Ressourcen- bis hin zur Kapazitätsplanung.

Die Anwendung bietet ein generisches und flexibel konfigurierbares *Widget*, mit dem sich zeitbasierte Informationen grafisch und tabellarisch darstellen und bearbeiten lassen. Für die grafische Darstellung beinhaltet das *Widget* ein Chart, das als Liniendiagramm, Säulendiagramm oder Stapel in frei wählbaren Farben angezeigt werden kann. Verschiedene Werte können dabei gemeinsam in einer Ansicht dargestellt werden.

Die Lösung passt sich dabei dem vorhandenen Datenmodell an. Die angezeigten Informationen können auf einer individuell anpassbaren Zeitachse nach beliebigen Attributen gruppiert und aggregiert werden.

Vorteile auf einen Blick

- *CURVES* bietet die notwendige Flexibilität, um verschiedenartige Projektinformationen mit unterschiedlichen Zeitskalen homogen in einer gemeinsamen Auswertung darzustellen
- Die Lösung bietet eine Vielzahl an Konfigurationsmöglichkeiten: Über verschiedene Farben, Filter und Gruppierungen kann die *Premium Application* an individuelle Anforderungen angepasst werden
- In *CURVES* kann bei Bedarf ein Arbeitszeitkalender hinterlegt werden, so dass unternehmensspezifische Arbeits- und Nichtarbeitszeiten insbesondere in die Ressourcen- und Kapazitätsplanung einfließen
- Die Lösung passt sich dem bereits vorhandenen Datenmodell an

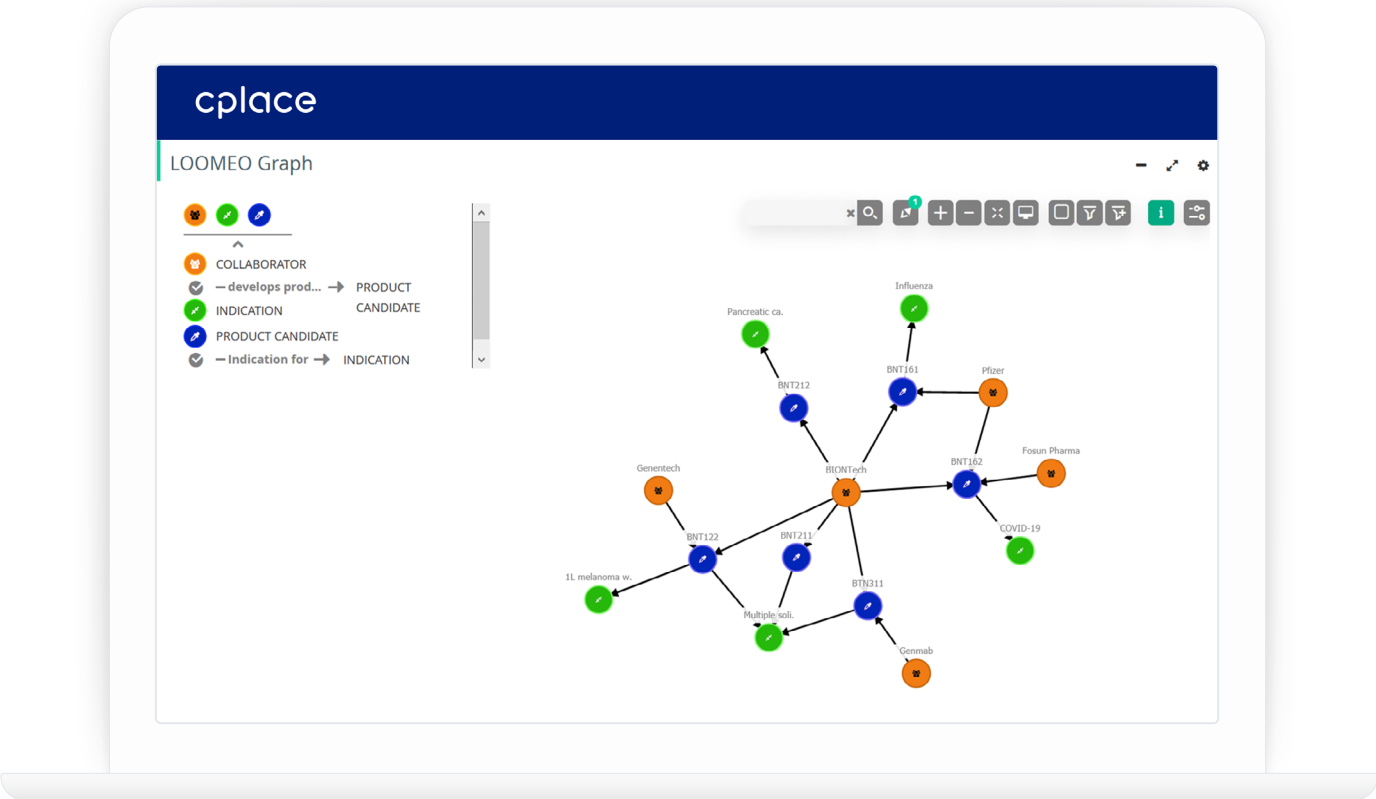


04.5
LOOMEO Complexity Management by
REDPOINT.TESEON

Komplexe Abhängigkeiten zwischen Prozessen, Produkten und Systemen sind nicht immer unmittelbar nachvollziehbar. *LOOMEO Complexity Management* ist eine *Premium Application* für alle, die die stetig wachsende Komplexität in ihren Prozess- und Systemlandschaften beherrschen müssen.

Um Unternehmen bei der Handhabung komplexer Szenarien zu unterstützen, erlaubt LOOMEO, der durch Märkte, Produkte,

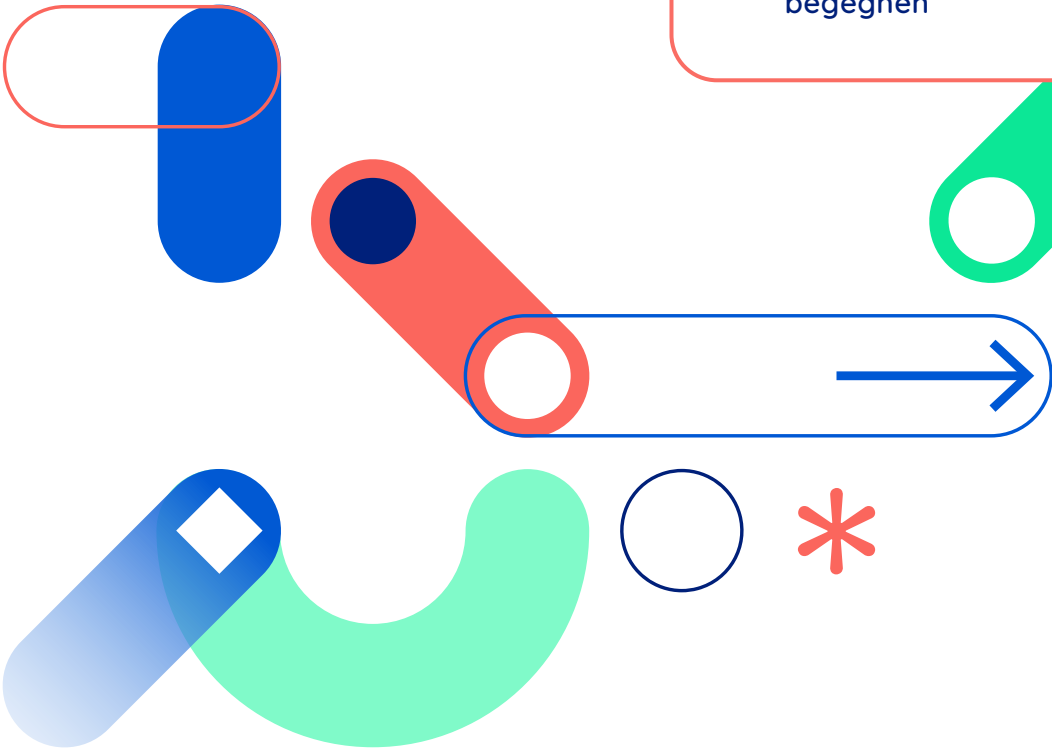
Organisationsstruktur und Prozesse entstehenden Komplexität mit modernen Werkzeugen wie Abhängigkeitsgraphen, Beziehungsmatrizen und Mindmaps zu begegnen. Verantwortliche können beispielsweise implizite Abhängigkeiten zwischen Produktfunktionen, den dafür zuständigen Teams und den entsprechenden User Storys transparent machen. Die *cplace Premium Application* ermöglicht es Unternehmen damit, diese zu optimieren. So wird verborgenes Potenzial für mehr Tempo und Effizienz freigesetzt.



Die Anwendung kann flexibel auf die jeweiligen individuellen Bedürfnisse angepasst werden. Daten können unkompliziert in die Applikation importiert werden, z. B. via Excel-Import. Durch fortschrittliche Visualisierungsmöglichkeiten können die Daten aus verschiedenen Perspektiven analysiert und dargestellt werden. Elemente, die miteinander in Verbindung stehen, können einfach vernetzt und als multidimensionale Zusammenhänge im *LOOMEO Graph* angezeigt werden. Damit gehört das mühselige Zusammensuchen von Informationen aus verschiedenen Quellen der Vergangenheit an.

Vorteile auf einen Blick

- Die Premium Application bietet Werkzeuge zur Analyse komplexer Systeme, wie z. B. Abhängigkeitsgraphen, Beziehungsmatrizen und Mindmaps
- Implizites Wissen im Hinblick auf Abhängigkeiten wird transparent gemacht
- Engpässe werden sichtbar und Potenzial für Optimierungen und Effizienzsteigerungen wird offengelegt
- Unternehmen werden in die Lage versetzt, qualifizierte Maßnahmen zu ergreifen, um Komplexität erfolgreich zu begegnen



04.6

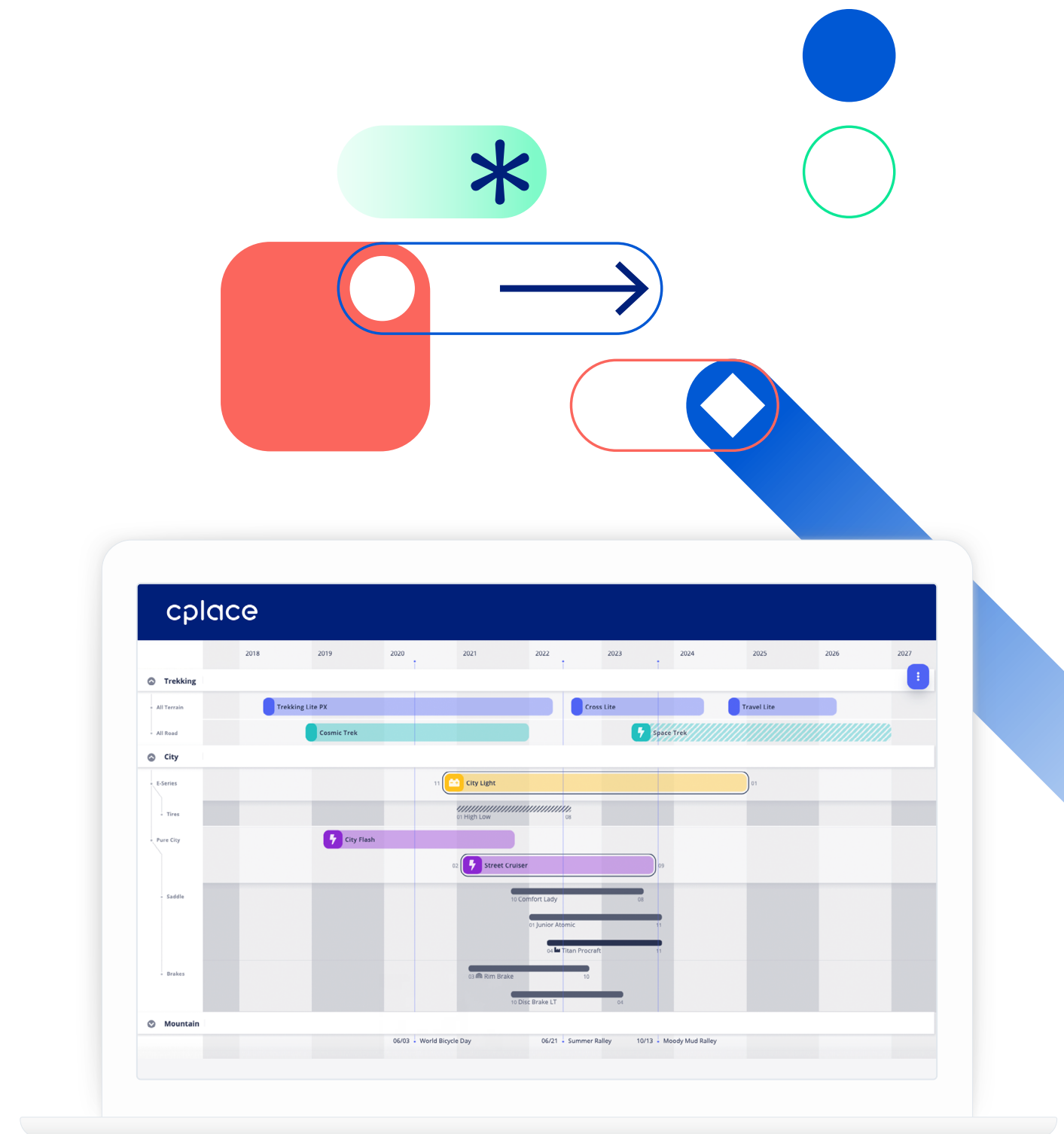
Visual Roadmap by Gesellschaft für Technische Visualistik

Visual Roadmap ist eine *Premium Application* zur visuellen Darstellung von Roadmaps für verschiedenste Einsatzzwecke – zum Beispiel von Technologie-, Portfolio-, Projekt- oder Strategie-Roadmaps. Eine einfach zu bedienende Konfiguration über No-Code und Low-Code erlaubt die Anpassung an verschiedene Anwendungsfälle. So können Vorhaben jeder Art intuitiv geplant, visualisiert und kommuniziert werden. Die Schnittstelle zwischen Daten und Visualisierung ermöglicht eine einfache Integration in bestehende Systeme. Dies erleichtert eine Entscheidungsfindung anhand echtzeit-aktueller und zugleich anschaulich aufbereiteter Daten.

Funktionen zur Aggregation, Gruppierung und zum Drill-Down erlauben die visuelle Strukturierung der Daten und unterstützen Anwender und Anwenderinnen dabei, vom Überblick bis in die Details ihrer Vorhaben einzutauchen. Zugleich können Eigenschaften der Daten wie Kategorien oder Kritikalität mit Hilfe von Farben, Formen und Icons vermittelt werden. Roadmap-Meilensteine helfen dabei, wichtige Zeitpunkte und Ereignisse in der Roadmap hervorzuheben. Die Ausleitung in verschiedene Datei- und Druckformate unterstützt das Team dabei, den aktuellen Planungsstand auch an Beteiligte zu kommunizieren, die nicht mit cplace arbeiten.

Vorteile auf einen Blick

- Die *Visual Roadmap* bietet visuell ansprechend aufbereitete Roadmaps für verschiedene Einsatzzwecke
- Durch umfassende Konfigurations- und Strukturierungsmöglichkeiten können Vorhaben nach individuellen Vorgaben visualisiert und strukturiert werden
- Eine Schnittstelle sorgt dafür, dass stets echtzeit-aktuelle Daten gezeigt werden
- Die *Visual Roadmap* unterstützt die Ausleitung in verschiedene Datei- und Druckformate



05. Die cplace Plattform



Die leistungsstarke cplace Plattform ist der allem zugrunde liegende Motor. Sie treibt jede cplace Lösung an und verbindet alle cplace Business-Anwendungen im Unternehmen auf einer gemeinsamen Datengrundlage in einem zentralen System.

Somit ist sie einerseits das verbindende Fundament und bietet andererseits einen umfangreichen Werkzeugkoffer für alle cplace Lösungen. Diese Funktionalität umfasst mächtige Schnittstellen zur Entwicklung, Erweiterung und Anpassung individueller Business-Lösungen in einzigartiger Geschwindigkeit mithilfe von **No-Code**, **Low-Code** und **Pro-Code**.

Durch den Einsatz von cplace als gemeinsame Plattform werden zum einen die Einhaltung von Compliance-Richtlinien zu jeder Zeit sichergestellt. Zum anderen bietet sie eine einheitliche, konsistente User Experience über alle cplace Anwendungen hinweg.

Die Plattform enthält universelle Bausteine und Funktionen, die cplace zu einer leistungsfähigen Unternehmenssoftware machen:

Die Technologieschicht beinhaltet alle grundlegenden Funktionalitäten, z. B. zur Erstellung von Dashboards, Diagrammen oder Berichten. Darüber hinaus bietet die cplace Plattform leistungsfähige Such- und Filtermöglichkeiten, ein feingliedriges Benutzer- und Rechtemanagement sowie eine stringente Versionskontrolle.

Einsatzbereite Komponenten und Module ermöglichen einen schnellen Einstieg in das Arbeiten mit cplace und beinhalten eine Vielzahl von Widgets und Layoutmodulen, z. B. Wikis, Tabellen oder Matrizen.

05.1 Der cplace Core und das hybride Datenmodell

Der cplace Core stellt die notwendige Infrastruktur für alle grundlegenden Funktionen in cplace zur Verfügung: Er erlaubt berechtigten Key-Usern, sogenannte Arbeitsbereiche zu erstellen, sie mit Inhalten zu füllen und diese zu verwalten. Bereits auf der Systemebene wird die Grundlage für eine effiziente Zusammenarbeit in Teams und darüber hinausgelegt. Benachrichtigungen und der Zugriff auf historisierte Daten halten Anwender und Anwenderinnen jederzeit up-to-date.

Darüber hinaus ermöglicht cplace die feingliedrige Vergabe oder Einschränkung von Berechtigungen für Nutzergruppen, sowie bei Bedarf für einzelne Nutzerinnen und Nutzer. Eine leistungsstarke Suchfunktion vervollständigt das Leistungsspektrum.

Hybrides Datenmodell

Dank seines hybriden Datenmodells schafft es cplace in einzigartiger Weise, alle Informationen, die im Unternehmen in unterschiedlichsten Systemen bzw. Datenbanken verteilt sind, zu erfassen, vernetzen und an einem zentralen Punkt verwertbar zu machen. Dank seines hybriden Datenmodells erlaubt cplace eine einfache und integrierte Sicht auf dezentrale Unternehmensdaten.

Um die individuelle Datenmodelle eines Unternehmens digital abzubilden, ist es erforderlich, den benötigten Kontext zu definieren, ihn effizient zu speichern und wieder abrufen zu können. Diese Aufgabe wird in der Regel von Datenbanksystemen übernommen. Zu nennen sind hier NoSQL und SQL mit jeweils unterschiedlichen Stärken, Schwächen und Einsatzgebieten. cplace nutzt beide Systeme und bietet so für jede Anforderung die bestmögliche Unterstützung.

So ist das cplace Kernsystem in einem vorgegebenen Schema SQL-basiert realisiert, während kundenspezifische Datenmodell Erweiterungen flexibel in SQL persistiert und in NoSQL für Suche, Analyse und Visualisierung bereitgestellt werden. Dieser Hybrid-Ansatz wird allen cplace-basierten Anwendungen durch eine Schnittstelle zur Verfügung gestellt und bietet das Beste zweier Welten in einer Plattform.

Darüber hinaus erhält im cplace Datenmodell jedes Objekt ("page") seine eindeutige Identifikation (ID), sodass Referenzen spielerisch leicht erstellt werden was gerade in kollaborativen Anwendungen großen Wert stiftet.

Somit bietet cplace die Basis für ein funktionierendes, hybrides Datenmodell mit Single-Source-of-Truth, um sicherzustellen, dass trotz der Vielfalt der genutzten Datenmodelle eine zentrale, konsistente Datenquelle besteht.

Vorteile auf einen Blick

- **Das hybride Datenbankmodell ist flexibel und passt sich eventuellen Änderungen in der Zukunft an**
- **Durch das Modell der Single-Source-of-Truth werden Daten nur einmal gespeichert, was eine hohe Datenqualität zur Folge hat**
- **Umgebungen mit wachsenden Datenmengen oder variierenden Arbeitslasten profitieren von der Skalierbarkeit einzelner, verbundener Systeme**

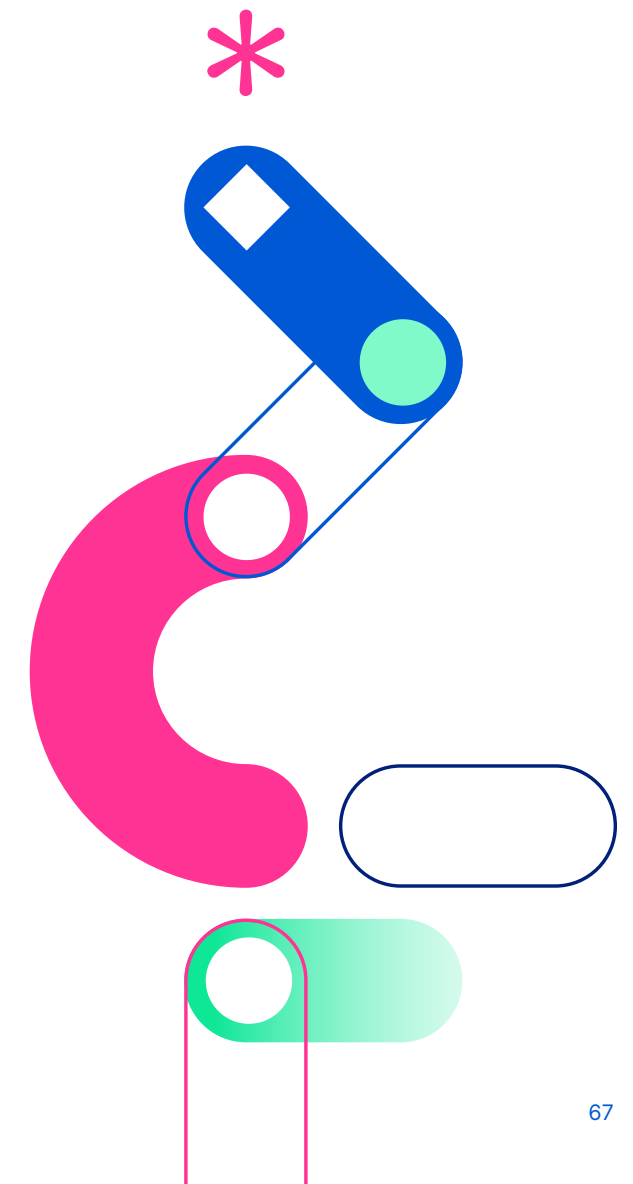
cplace Typen und Attribute

Das hybride Datenmodell bildet hierbei die Grundarchitektur jeder cplace Lösung. Sie besteht aus Typen, Attributen (verkürzt gesagt: die möglichen Eigenschaften der Typen und deren Ausprägungen) und deren Beziehungen. Ein typisches Beispiel eines Typs wäre „Risiko“ mit den Eigenschaften „Name“, „Eintrittswahrscheinlichkeit“ und „Auswirkung“.

Auf dieser Basis lassen sich alle relevanten Informationen wie in der Realität organisieren, unabhängig davon, um welche Art von Daten es sich handelt.

cplace bildet sowohl strukturierte Daten (z. B. numerische oder tabellierte Informationen) als auch unstrukturierte Daten ab (z. B. Bilder, Wiki-Einträge). Dies ermöglicht Benutzern und Benutzerinnen, genau die Lösung zu erstellen, die sie und das Unternehmen gerade benötigen. Dies gelingt durch Zuordnung und Zusammenführung von Informationen, die zuvor in unverbundenen Tabellendokumenten verstreut waren. Unstrukturierte Daten erhalten dadurch eine semantische Bedeutung und können durch die intelligente Vernetzung und die Ergänzung von Businesslogik wertschöpfend verarbeitet werden. Die Businesslogik ist dann wiederum mit Hilfe von No-Code, Low-Code und Pro-Code anpassbar und aktualisierbar.

cplace bietet eine einheitliche, gemeinsame Datengrundlage für alle cplace Anwendungen im Unternehmen. Dennoch können Daten für unterschiedliche Anwendergruppen unterschiedlich visualisiert werden – ganz nach Bedarf. Unabhängig davon sehen die Nutzerinnen und Nutzer jedoch immer den gleichen Dateneintrag und nicht eine Kopie oder eine zusätzliche, redundante Version davon. Im Ergebnis verbessert cplace so die Transparenz und die Datenqualität erheblich.



Modellgetriebene Entwicklung

Durch die Konstellation aus Typen und den zugewiesenen Attributen werden Informationen im cplace Datenmodell strukturiert. Das Datenmodell kann live verändert und erweitert werden. Das ist ein wesentlicher Vorteil der modellgetriebenen Entwicklung in cplace.

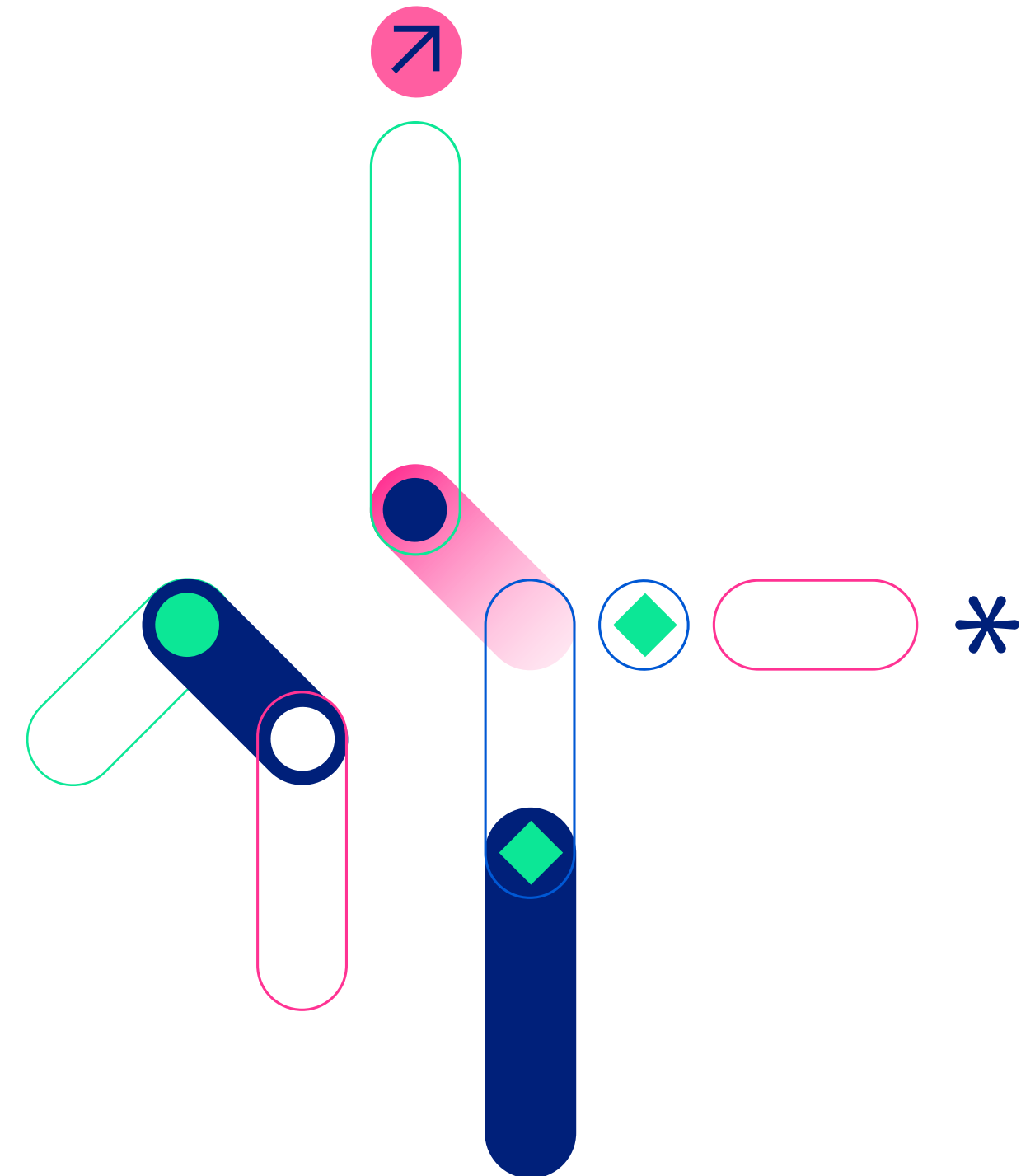
Das bedeutet, das Datenmodell kann während der Laufzeit und direkt über die Benutzeroberfläche bearbeitet werden. Änderungen werden sofort wirksam, d. h. sie müssen nicht noch anderweitig implementiert werden. Fachabteilungen sind somit in der Lage, Änderungen selbst umzusetzen, falls dies gewünscht ist und Berechtigungen entsprechend konfiguriert sind.

Neben der Verwaltung von Benutzerrechten und Rollen verfügt die Softwareplattform über eine strenge Versionskontrolle, um den Informationsfluss und den Zugriff zu dokumentieren. Dazu gehört ein umfangreicher Audit-Trail zur Dokumentation von Änderungen (inklusive Bearbeiter, Aktion und Datum) und um sie ggf. rückgängig zu machen (diff). Da die Versionskontrolle eine wichtige Säule im Hinblick auf die Compliance ist, ist sie in cplace standardmäßig als Funktion enthalten.

Datenmodelle können eine hohe Komplexität annehmen. Das **Visual Domain Model** hilft auch in diesem Fall dabei, den Überblick zu behalten.

Vorteile auf einen Blick

- Ermöglicht Anwendern die Erstellung hochgradig individualisierbarer Lösungen
- Bietet vielseitige Konfigurationsmöglichkeiten für maximale Flexibilität
- Änderungen werden während der Laufzeit übernommen und sind sofort aktiv. Somit ist kein Deployment nötig
- Mit dem Visual Domain Model lassen sich mühelos anschauliche Live-Visualisierungen von Datenstrukturen erstellen
- Daten werden in Form von Seiten hinzugefügt und können mit zusätzlichen Informationen aus allen Strukturen versehen und verknüpft werden
- Strenge Versionskontrolle zur Sicherstellung der Compliance (Audit-Trail, diff)

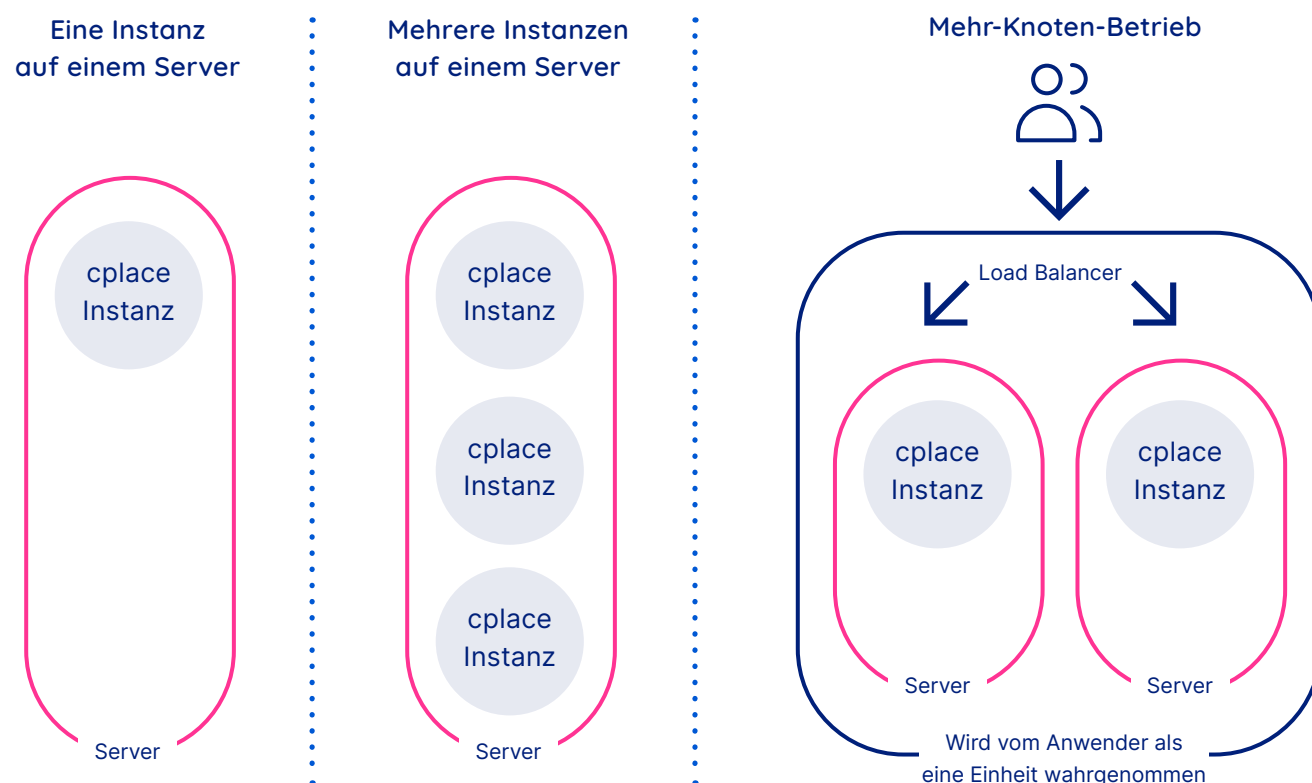


Grundbegriffe der cplace Systemarchitektur

cplace bietet für jeden Anwendungsfall die passende Systemarchitektur. Kunden der cplace Cloud profitieren jederzeit von der optimalen Konfiguration ihres Systems und von dessen reibungslosem Betrieb. Unser Professional Services Team und unsere Partner beraten Sie gerne.

Einige Schlüsselemente prägen maßgeblich die cplace Systemarchitektur. Für alle, die es genauer wissen möchten, werden sie auf den folgenden Seiten kurz erklärt.

Rechenzentrum (vereinfachte Darstellung)



Instanzen

Auf einem Server können mehrere cplace Instanzen betrieben werden. Jede Instanz stellt dabei eine eigenständige Installation von cplace dar und hat einen eigenen Softwarestand. Bestimmte cplace Konfigurationen werden pro Instanz festgelegt, etwa welche Datenbank angebunden ist oder welche Plugins und Apps zur Verfügung stehen. Zwischen den Instanzen findet kein impliziter Datenaustausch statt. Dieser ist nur über dedizierte Systemschnittstellen (klassische Systemintegration) herstellbar.

Mandanten

Ein Mandant ist eine logische Trennung innerhalb einer Instanz. Eine Instanz kann dabei mehrere Mandanten beinhalten. Alle Mandanten einer Instanz haben somit den gleichen Softwarestand und die gleichen potenziell zur Verfügung stehenden Plugins bzw. Apps. Die Benutzer- und Rechteverwaltung erfolgt jeweils pro Mandanten. Darüber hinaus werden ausgewählte Berechtigungen einheitlich festgelegt (bspw. das Recht zum Anlegen von Arbeitsbereichen, Gruppen und Benutzern). Ebenfalls pro Mandanten wird die Ausgestaltung des Corporate Designs definiert (insbesondere Logo und Farbgebung). Software-Aktualisierungsanforderungen eines Mandanten innerhalb der Instanz zieht die Aktualisierung der gesamten Instanz nach sich und hat somit potenzielle Auswirkungen auf alle darin gehosteten Mandanten (bspw. Down-Time und ggf. Regressionstest). Zwischen Mandanten findet kein impliziter Datenaustausch statt. Dieser ist nur über dedizierte Systemschnittstellen (klassische Systemintegration) oder Ansätze wie Cross Company Planning herstellbar.

Siehe auch **Multimandantenfähigkeit**

Arbeitsbereiche

Ein Arbeitsbereich ist eine logische Trennung innerhalb eines Mandanten. Durch diese Unterteilung lassen sich beispielsweise unterschiedliche Abteilungen, ganze Themenkomplexe oder auch verschiedene Projekte (z. B. ein Arbeitsbereich pro Projekt) nebeneinander in einem Mandanten abbilden und kapseln. Der Grad der Integration zwischen den Arbeitsbereichen wird über Berechtigungen gesteuert, beispielsweise

welcher Arbeitsbereich auf Inhalte anderer Arbeitsbereiche zugreifen darf. In einem Arbeitsbereich können Apps aus der Menge der auf der Instanz zur Verfügung stehenden Apps installiert werden. In einem Arbeitsbereich gibt es Berechtigungen für die Rollen des Administrators, des Bearbeiters und des Lesers. Die in einem Arbeitsbereich befindlichen Seiten erben per Default die Berechtigungen des Arbeitsbereichs.

Seiten

Alle Inhalte in cplace werden auf Seiten dargestellt. Im einfachsten Fall sind dies Textseiten, die ein Wiki- und ein Kommentar-Widget enthalten. Aber auch die Objekte jedes anderen Typs in cplace sind Seiten, z. B. Pläne, Vorgänge, etc.

Jeder Typ verfügt über Attribute, die an jeder Seite des jeweiligen Typs hängen. Die Seiten bilden somit den Container für die Attribute. Seiten dienen gleichzeitig aber auch der Darstellung der zugeordneten Attribute und seitenübergreifender Informationen.

Seiten können strukturierte und unstrukturierte Informationen enthalten, wie z. B.:

- Dokumentbibliotheken; Wiki-Bibliotheken
- Dateien
- Wikis
- Tabellen mit Typ- und Attributdefinitionen
- Kommentare
- Visualisierungen

Jede Seite kann ihrerseits Unterseiten enthalten, die sich hierarchisch schachteln lassen.

05.2

Enterprise Platform Capabilities

Die cplace Plattform beinhaltet zahlreiche Funktionen, die die Grundlage für die sichere und effiziente Zusammenarbeit in großen Organisationen bilden. Diese sind standardmäßig bereits Bestandteil der Plattform und können individuell an das jeweilige Unternehmen angepasst werden.

Nutzer-, Gruppen- und Berechtigungsverwaltung

cplace erfüllt höchste Ansprüche an Compliance und Datensicherheit. Präzise Berechtigungen sind dabei ein wichtiges Instrument zum Schutz

sensibler Informationen und zur Einhaltung von Compliance-Vorschriften. Deshalb bietet cplace standardmäßig eine umfangreiche Verwaltung für Nutzer, Gruppen und Berechtigungen. Optional kann der Zugang zu cplace außerdem über SSO (Single-Sign-On) aktiviert werden (**cplace Enterprise Edition**). Das Identitätsmanagement erfolgt in der Regel über Verzeichnisdienste (LDAP, Active Directory) und standardisierte Verfahren (z. B. SCIM).

Administratoren können in cplace einzelne Anwender und Anwenderinnen berechtigen. Da dies schnell unübersichtlich wird, steht daneben eine Gruppenverwaltung zur Verfügung. Mit dieser können Administratoren neue Gruppen erstellen, Benutzer hinzufügen und diese Gruppen entsprechend berechtigen.

In cplace werden Berechtigungen für verschiedene Ebenen verwaltet. Wenn eine hierarchische Beziehung besteht, dann werden die Berechtigungen standardmäßig vererbt. Das bedeutet, wer Berechtigungen für einen **Arbeitsbereich** hat, hat automatisch dieselben Berechtigungen für die darunter liegende **Seite**. Diese Berechtigungen können jedoch überschrieben werden.

Globale Berechtigungen

Globale Berechtigungen gelten für eine komplette cplace Installation. Diese umfassenden Berechtigungen stehen nur der Gruppe der Administratoren zur Verfügung. Sie können z. B. festlegen, welche Nutzer neue Gruppen, Benutzer oder Arbeitsbereiche anlegen dürfen oder den Kreis der Berechtigten für Low-Code Anpassungen definieren.

Arbeitsbereich-Berechtigungen

Arbeitsbereich-Berechtigungen legen fest, welche Nutzer oder Gruppen auf einen Arbeitsbereich lesend und/oder schreibend Zugriff haben.

Berechtigungen auf Typ- und Seitenebene

Die detailliertesten Standardeinstellungen lassen sich auf Typ- und Seitenebene konfigurieren. Arbeitsbereichs-Berechtigungen werden automatisch auf die Berechtigungen eines Typs vererbt. In den Eigenschaften eines Typs können diese Berechtigungen manuell überschrieben oder erweitert werden. Administratoren können so den Zugriff auf Seiten eines bestimmten Typs für Nutzer oder Gruppen ausschließen oder erlauben.

Mit Pro-Code ist es möglich, noch individuellere Benutzerrollen und -rechte auf Attributsebene festzulegen.

Suche

Um die Suche in cplace so komfortabel und effizient wie möglich zu gestalten, ist die Softwareplattform mit einer leistungsfähigen, schnellen und volltextfähigen Suchfunktion ausgestattet. Unterschiedliche Suchmechanismen und -optionen sorgen dafür, dass die Ergebnisse schnell gefunden werden, z. B. kann die Suche auf bestimmte Arbeitsbereiche eingegrenzt werden. Eine automatische Vorschlagsfunktion zeigt eine Vorschau der Ergebnisse zu einem bestimmten Stichwort an. In der Detailsuche können Anwender und Anwenderinnen auf Basis von Arbeitsbereichen, Typen und Attributen filtern. Im erweiterten Suchmodus lassen sich einschließende und ausschließende Suchfilter konfigurieren und miteinander kombinieren. Darüber hinaus lässt sich in der Hauptnavigation jede Seite als Favorit speichern, um später schnell auffindbar zu sein.

Vorteile auf einen Blick

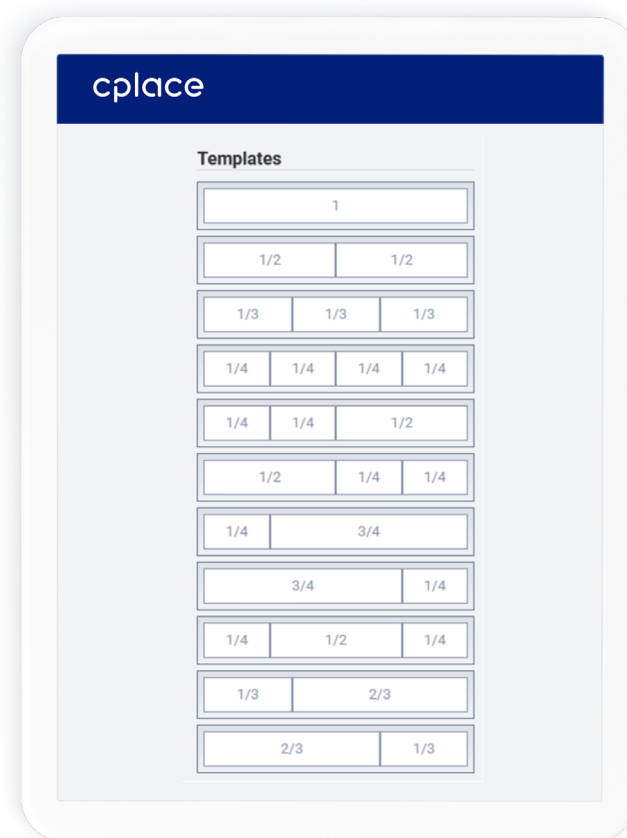
- Detaillierte Nutzer-, Gruppen- und Berechtigungsverwaltung als Standard
- Flexibilität bei der Wahl der Berechtigungsebene und -granularität
- Arbeitsbereichs- und rollenbasierte Berechtigungen
- Mit Pro-Code ist es möglich, in hohem Maße individualisierte Berechtigungen zu erstellen

Vorteile auf einen Blick

- Vielseitige und schnelle Volltextsuche
- Vorschau der Suchergebnisse
- Zeigt die Anzahl der Suchergebnisse an

Widgets, Layouts und Dashboards

Widgets sind kleine Softwarebausteine, mit deren Hilfe Inhalte in cplace visuell dargestellt werden können. Typische Beispiele sind Tabellen, Kuchendiagramme, Dokumentengalerien, Überschriften, Textfelder u.v.m. Mit Hilfe der *Widgets* lassen sich in cplace hochflexibel (und ohne Programmierkenntnisse) Benutzeroberflächen erstellen und **cplace Seiten** mit Inhalt füllen. Eine vollständige Liste der in cplace verfügbaren *Plattform-Widgets* finden Sie im cplace Produktdatenblatt.



Layout Designer

Zur Anordnung und Strukturierung der Widgets auf einer cplace Seite bietet cplace ein Gittersystem, das sog. Grid. Per Drag-and-Drop können verschiedene Zeilen- und Spaltenvorlagen erstellt werden. Innerhalb des Grid-Systems werden Widgets per Mausklick aus der Widget-Bibliothek ausgewählt und platziert.

Administratoren können die Rechte für die Layoutgestaltung auch einschränken und anpassen – entweder auf Arbeitsbereichsebene oder mit dem Seiteneditor auch für einzelne Seiten in cplace.

Dashboards

Dashboards können ebenso wie Seiten-Layouts mit Hilfe von Widgets gestaltet werden. Darüber hinaus besteht aber auch die Möglichkeit, Dashboards für verschiedenste andere Zwecke anzulegen, z. B. um wichtige Kennzahlen eines Projektes immer im Blick zu haben. Hierfür können verschiedene Charts und andere Visualisierungsoptionen genutzt werden. Mehr über die Gestaltung von Dashboards erfahren Sie im folgenden Kapitel.

Charts

Charts sind ein leistungsfähiges Werkzeug, um Informationen anschaulich zu verdichten und zu kommunizieren.

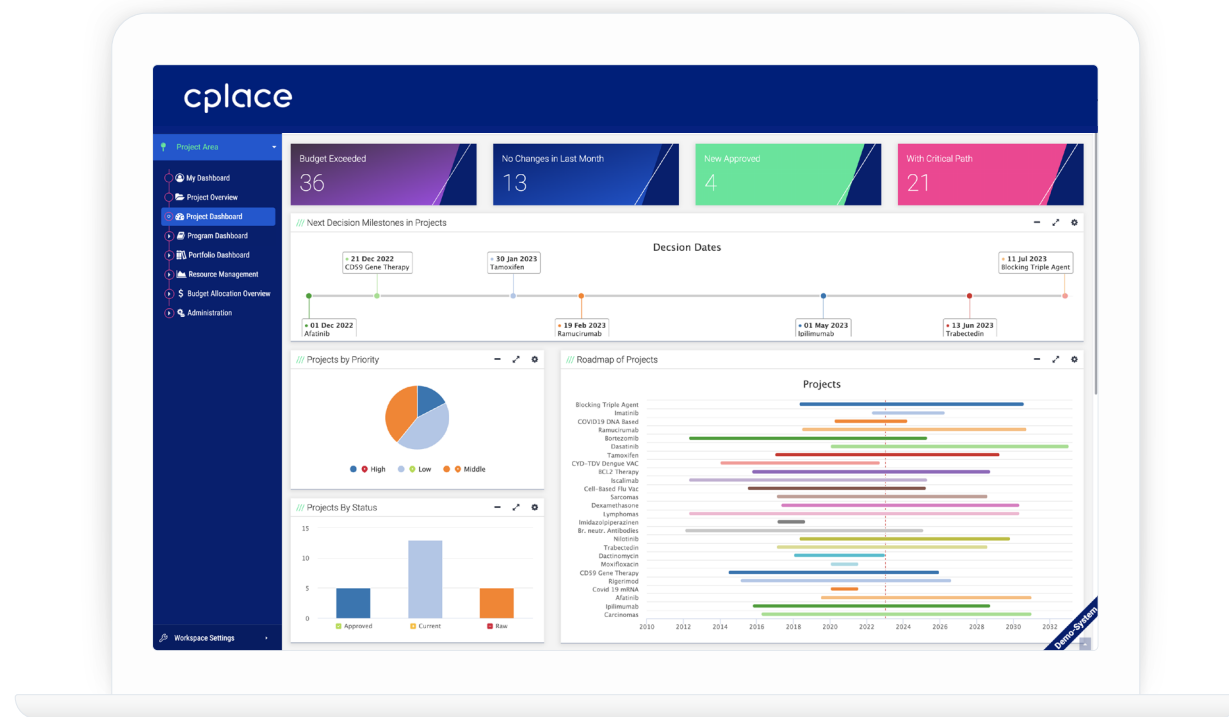
cplace bietet verschiedene Möglichkeiten der Visualisierung von Daten mit Hilfe von Diagrammen. Zum einen enthält cplace *Standard-Widgets* wie z. B. das *Widget* für Kuchendiagramme. Die cplace Plattform bietet darüber hinaus eine leistungsstarke Chart-Engine. Diese sog. Highcharts-Bibliothek ist nahtlos an das zentrale cplace Framework angebunden. Sie bietet eine breite Palette an häufig verwendeten Diagrammen für den Business-Einsatz – von Box-Plots, Heatmaps, 3-D-Korridor-Diagrammen bis hin zu Blasendiagrammen.

Mit dem cplace Low-Code Highcharts-Widget lassen sich Dashboards um diese interaktiven Diagramme erweitern. Neue Diagramme können über das *Widget* direkt von der Benutzeroberfläche aus mit cplace Low-Code erstellt und bearbeitet werden.

Die Diagramme sind dynamisch, d. h. das jeweilige Diagramm passt sich automatisch an, wenn Daten geändert werden und zeigt den neuen Wert in Echtzeit an. Ermöglicht wird dies durch das leistungsstarke hybride Datenmodell. Die Diagramme können auch mit anderen cplace *Widgets* verbunden werden und reagieren dynamisch auf Benutzereinstellungen. So können sie beispielsweise bestimmte Datenfilterungen übernehmen.

Vorteile auf einen Blick

- Umfangreiche Bibliothek mit gebrauchsfertigen Widgets zur Erstellung von informativen und individuellen Dashboards und anderen Funktionalitäten
- Hohes Maß an Flexibilität in Kombination mit dem Grid-System
- Definition und Veränderung von Layouts auf verschiedenen Ebenen
- Berechtigungsmanagement für eine kontrollierte Erstellung von Layouts



Noch mehr Visualisierungspower ist mit cplace Pro-Code möglich: Pro-Code-fähige benutzerdefinierte Widgets können mithilfe von Highcharts oder jeder anderen Diagrammbibliothek, wie z. B. D3.js, erstellt werden.

Vorteile auf einen Blick

- cplace bietet leistungsstarke Visualisierungsmöglichkeiten zur Erstellung und Gestaltung von Dashboards für die unterschiedlichsten Bedürfnisse. Diese veranschaulichen Daten in Echtzeit
- Gebrauchsfertige *Widgets*, wie z. B. das *Kreisdiagramm-Widget*, ermöglichen es dem Benutzer, Daten per Mausklick zu filtern und entsprechend zu visualisieren
- Mit cplace Low-Code und der Highcharts-Bibliothek können anspruchsvolle Visualisierungen mit nur wenigen Zeilen Code eingebunden werden – während der Laufzeit, direkt in den Fachabteilungen

05.3

Rapid Enterprise Application Development

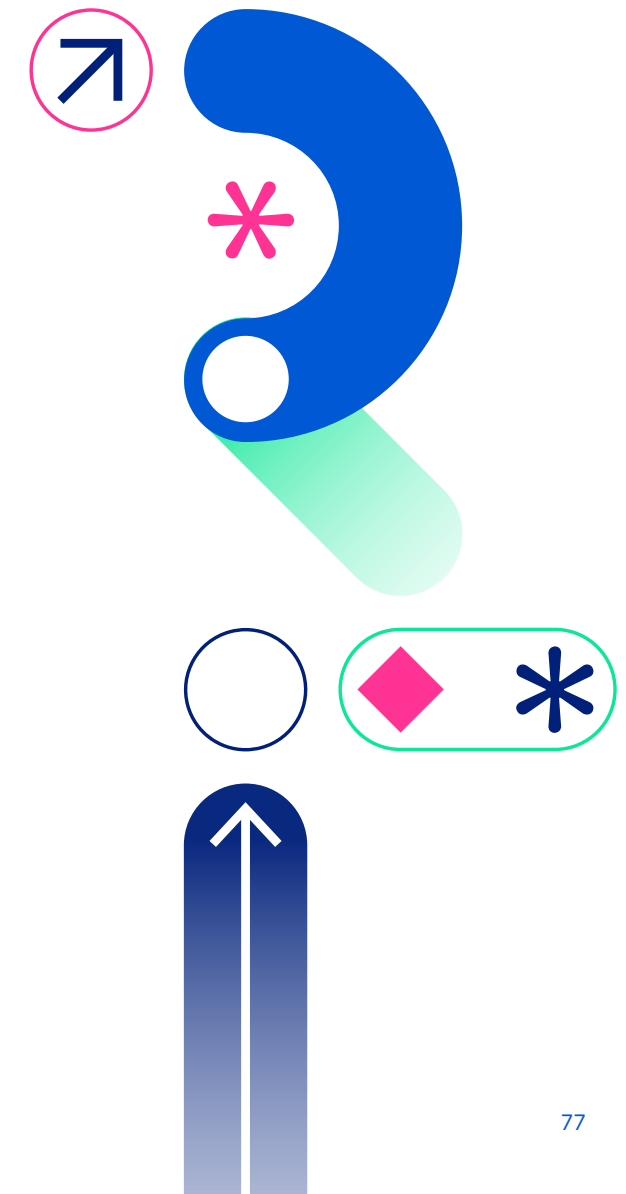
Unternehmen benötigen in immer kürzerer Taktung Softwarelösungen für individuelle Anforderungen. Zugleich muss Software auch in immer kürzeren Abständen angepasst und aktualisiert werden. Diese Herausforderungen werden in vielen Bereichen zunehmend zum erfolgskritischen Bottleneck.

cplace „demokratisiert“ und beschleunigt die Anwendungsentwicklung

Mit den Rapid Enterprise Application Development-Fähigkeiten von cplace können Unternehmen nicht nur neue Lösungen schneller bereitstellen, sondern auch den Druck auf die oft überlasteten IT-Abteilungen reduzieren. Gleichzeitig können damit cplace Anwendungen kontinuierlich angepasst und weiterentwickelt werden.

Eine neue Generation von Anwendern, die Digital Natives, möchte sich aktiv an der Gestaltung ihrer digitalen Arbeitsumgebung beteiligen. Mit cplace sind nun alle Benutzergruppen – unabhängig davon, ob sie über Programmierkenntnisse verfügen oder nicht – in der Lage, in kürzester Zeit Anwendungen zu kreieren oder anzupassen. Berechtigungseinstellungen stellen sicher, dass dies in strukturierten Bahnen verläuft. Sogenannte Citizen Developers (Mitglieder von Fachabteilungen außerhalb der IT, die sich an der Lösungsentwicklung beteiligen) werden damit in die Lage versetzt, ihren Beitrag zur Systemlandschaft eines Unternehmens zu leisten.

Mit cplace No-Code und Low-Code können Änderungen live – also zur Laufzeit – umgesetzt werden. So können Unternehmen unmittelbar auf neue Herausforderungen reagieren. Die cplace No-Code-, Low-Code- und Pro-Code-Fähigkeiten sind integraler Bestandteil der cplace Plattform.





Fachexpertin und
Meisterin der No-Code-Konfiguration:

Concept Clara

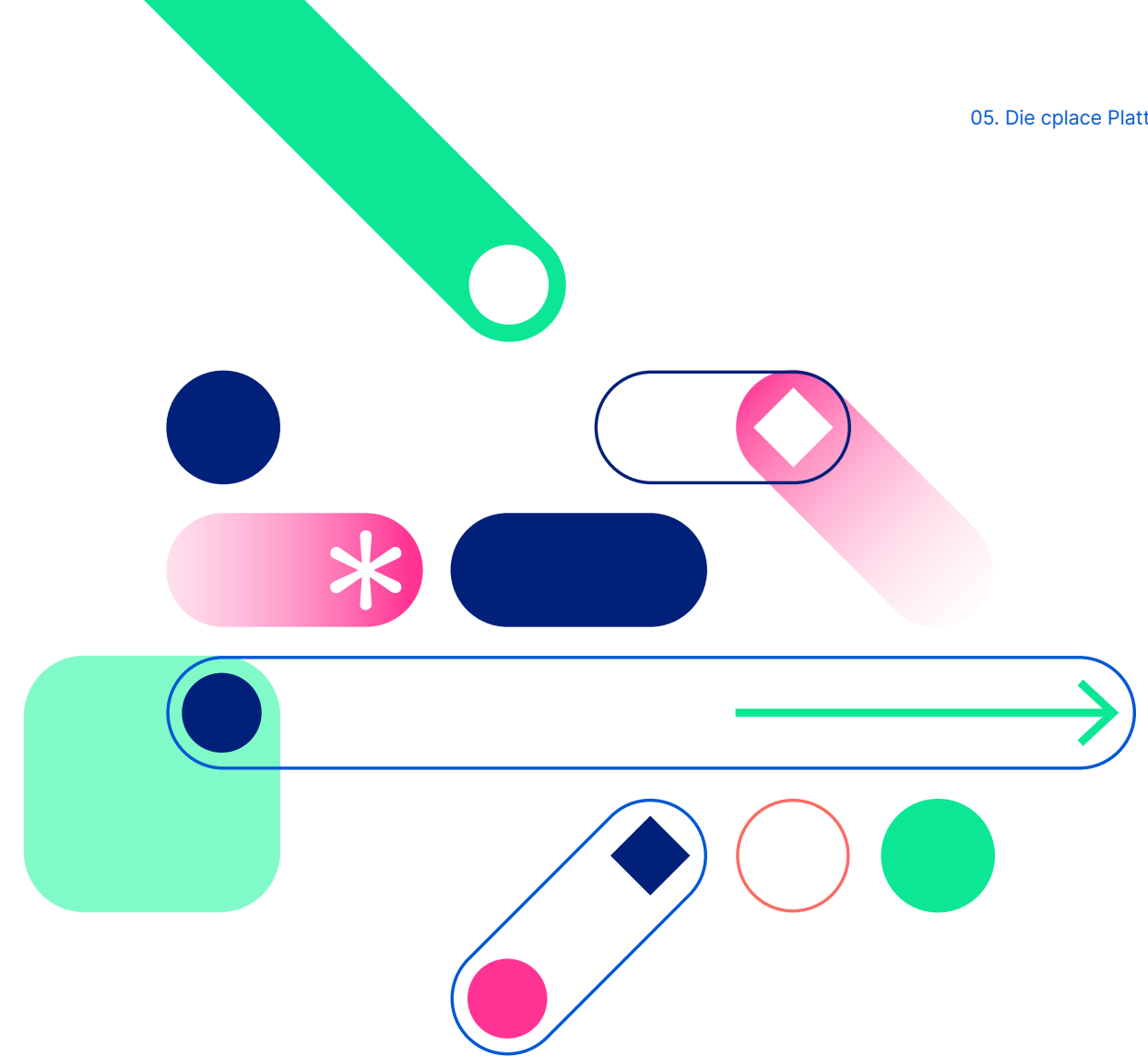
Software Know-How:
Grundlegende Kenntnisse in Microsoft
Office

05.3.1 No-Code

Concept Clara repräsentiert die cplace No-Code Entwicklerin. Allein durch die entsprechende Konfiguration des hybriden Datenmodells kann sie bis zu 70 Prozent der üblichen fachlichen Anforderungen in cplace umsetzen. Typischerweise arbeitet sie in einer Fachabteilung wie dem Marketing, dem Vertrieb oder im Projektmanagement. Sie ist es gewohnt, mit Microsoft-Office-Programmen zu arbeiten und hat ein Grundverständnis für die im Fachbereich verwendeten Standardanwendungen. Durch intuitives Kombinieren und Konfigurieren bereits einsatzbereiter Komponenten – wie Wikis, Kalender, Tabellen, Terminpläne oder des *Enterprise Boards* – erstellt Concept Clara problemlos die von ihr benötigten Benutzeroberflächen in Echtzeit. Durch das Hinzufügen zusätzlicher Layout-Widgets per Drag-and-Drop kann sie diese noch weiter anpassen.

Mit dem No-Code-Ansatz können auch technisch nicht versierte Anwender Informationen im **hybriden Datenmodell** strukturieren. Sie legen

das grundlegende Datenmodell selbst fest und können mit Hilfe einsatzbereiter UI-Komponenten Benutzeroberflächen und rollenspezifische Dashboards erstellen. Diese können dann mit Live-Daten befüllt werden, wodurch individuelle Arbeitsumgebungen ganz ohne Softwareentwicklung entstehen. Eine Vielzahl von Interaktions- und Visualisierungs-Widgets ermöglichen die entsprechende Konfiguration in einer visuellen Entwicklungsumgebung. Damit die Anwender schnell mit ihrer Arbeit beginnen können, lassen sich vorhandene Daten aus Microsoft-Excel-Tabellen in cplace importieren. Auf diese Weise können Fachabteilungen geschäftliche Anforderungen schnell in konkrete Anwendungen überführen, Tabellenkalkulationen zentral verfügbar machen und dringend benötigte Lösungen erstellen – in Echtzeit und ohne Deployment.



Vorteile auf einen Blick

- Anwender ohne Programmierkenntnisse strukturieren Informationen und erstellen in cplace auf einfache Art und Weise individuelle Benutzeroberflächen und Business-Dashboards
- Die visuelle Entwicklungsumgebung und benutzerfreundlichen Drag-and-Drop-Möglichkeiten sorgen für eine schnelle und einfache Konfiguration
- Daten lassen sich direkt aus Microsoft-Excel-Tabellen importieren
- Änderungen werden live, also zur Laufzeit, wirksam

No-Code Apps

Die cplace No-Code Apps werden von der Plattform als Teil der cplace Standardfunktionalität bereitgestellt und sind in allen **cplace Editionen** – einschließlich der Professional-Edition – enthalten. Sie können in den jeweiligen cplace Arbeitsbereichen installiert werden, um bei Bedarf deren Funktionsumfang zu erweitern. Zudem unterstützen sie insbesondere No-Code Anwender dank ihrer generischen Natur in einer Vielzahl von Anwendungsszenarien.

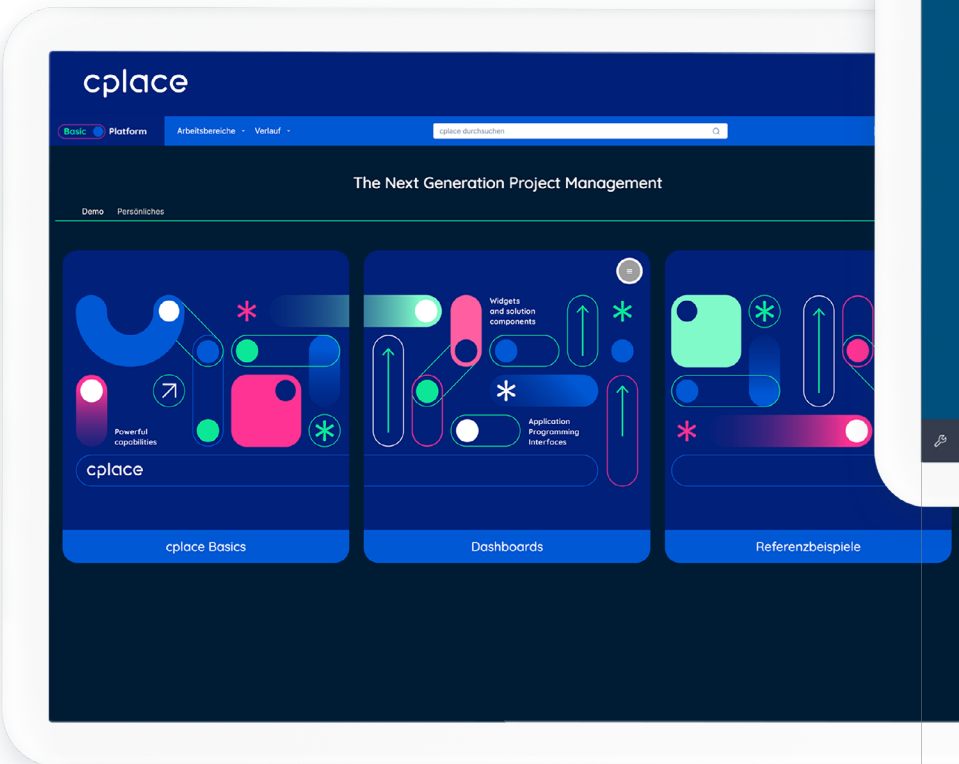
Landing Page

Landing Pages bietet einen schnellen und personalisierbaren Einstieg in die tägliche Arbeit mit cplace. Mit der *Landing Page-App* lassen sich optisch ansprechende Landeseiten erstellen, über die Nutzer und Nutzerinnen auf direktem Weg zu den für sie relevanten Informationen und Seiten navigieren können. Das spart Zeit und bietet eine angenehme Nutzererfahrung.

Im Ergebnis sorgt die App für eine übersichtliche Benutzeroberfläche in ansprechendem Design und gibt Unternehmen die Möglichkeit, ihre eigene Corporate Identity in cplace anzuwenden und entsprechend zu inszenieren.

Vorteile auf einen Blick

- Schneller, personalisierter Einstieg ins Arbeiten mit cplace
- Unternehmenseigenes oder projektspezifisches Branding möglich
- Zeitersparnis und angenehmes Nutzererlebnis

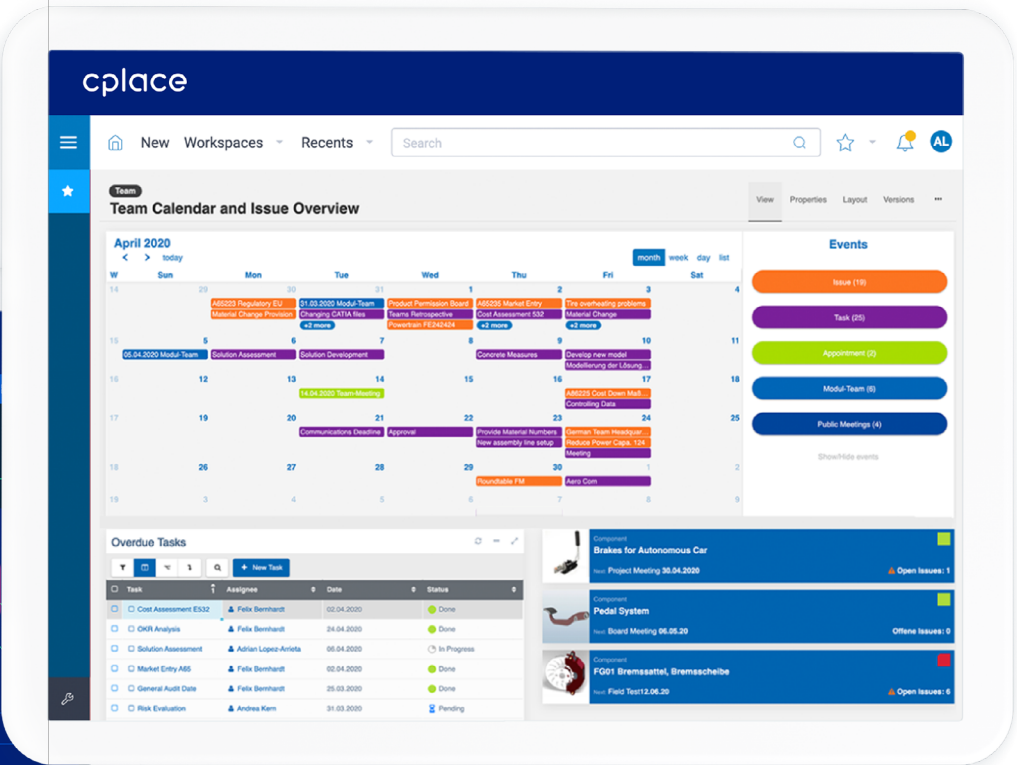


Kalender

Diese App stellt den Anwendern und Anwenderinnen einen einfach zu bedienenden Kalender für verschiedenste Einsatzgebiete zur Verfügung. Sie bietet eine Reihe von Kalendereinstellungen, die jeweils individuell festgelegt werden können. Mit der cplace **Suche** können Benutzer und Benutzerinnen auswählen, welche Informationen (d. h. Typen) im Kalender angezeigt werden sollen. Zudem lassen sich Farbe und Design einstellen. Von Meeting-Übersichten über Ansichten wichtiger Projektereignisse bis hin zu Urlaubs- oder Home-Office-Tagen der Teammitglieder – die Anwendungsmöglichkeiten sind unbegrenzt.

Vorteile auf einen Blick

- Hochgradig individualisierbarer Kalender für verschiedenste Einsatzszenarien
- Auch den inhaltlichen Anwendungsmöglichkeiten sind keine Grenzen gesetzt – ob für Meetings, Projektereignisse oder Urlaubszeiten



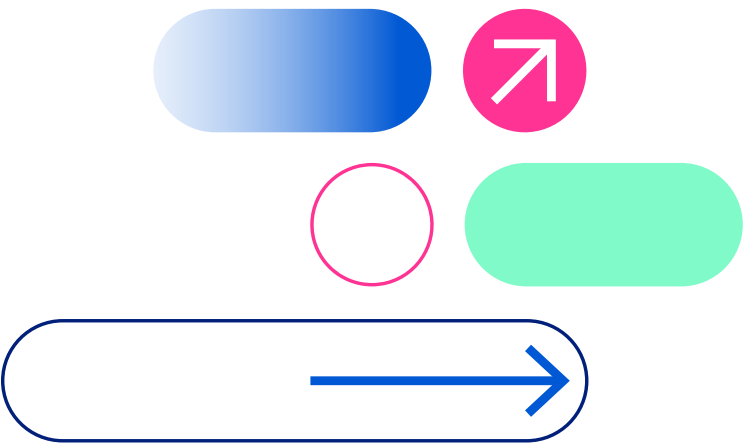
Visual Domain Model

Da das **hybride Datenmodell** die Grundlage jeder cplace Lösung ist, sollten alle (Weiter-) Entwickler jederzeit den Überblick über das Datenmodell ihres **cplace Arbeitsbereichs** behalten. Allerdings können Datenmodelle mit zunehmender Komplexität der zugrunde liegenden Geschäftsprozesse und Anwendungsszenarien ebenfalls immer komplexer werden. Beim Einsatz von herkömmlichen Methoden zur Visualisierung von Datenmodellen kann die Erstellung mühsam sein. Häufig müssen diese nach jeder Änderung manuell aktualisiert werden.

Um eine effizientere, benutzerfreundlichere und weniger zeitaufwendige Alternative zu bieten, stellt die **cplace Plattform** die App *Visual Domain Model* bereit. Mit Hilfe der App kann man das Datenmodell auf einfache Weise „zum Leben erwecken“. Durch simples Drag-and-Drop werden übersichtliche und stets aktuelle Visualisierungen von (ausgewählten) Datenstrukturen erstellt. Damit lässt sich viel Zeit sparen. Gleichzeitig bieten prägnant visualisierte Datenmodelle eine nachvollziehbare und dynamische Möglichkeit, den Beteiligten komplexe Datenstrukturen verständlich zu machen und sie visuell zu vermitteln.

Vorteile auf einen Blick

- Visualisierung des aktuellen cplace Datenmodells und aller seiner Strukturen
- Minimale manuelle Aufwände bei der Erstellung
- Stets auf dem neuesten Stand
- Kommunikation der Datenstrukturen an alle Beteiligten





Low-Code-Entwickler und Problemlöser
mit technischem Verständnis:

Macro Mike

Software Know-How:
Microsoft Office, HTML, CSS, JavaScript

05.3.2 Low-Code

Macro Mike lässt sich als Business-Anwender mit gutem technischem Verständnis und als Problemlöser beschreiben. Typischerweise ist er in Funktionen wie dem Projektmanagement, Controlling oder einem vergleichbaren Geschäftsbereich zu finden, oft aber auch in Abteilungen, die zahlenbasiert arbeiten. Mit Grundkenntnissen in Excel (Makros), HTML, CSS und JavaScript erstellt er Low-Code Skripte in cplace und deckt damit bis zu 90 Prozent der üblichen Anforderungen ab. Mit der umfangreichen und mächtigen Toolbox, die cplace Low-Code zur Verfügung stellt, implementiert Macro Mike schnell Businesslogiken, Workflows und vieles mehr. Damit trägt Macro Mike wesentlich zur Automatisierung von Prozessen im Unternehmen bei – eine der zentralen Säulen der Digitalisierung. Alle seine Low-Code Skripte sind sofort aktiv und entlasten die IT-Abteilungen. Mit cplace Low-Code fügt Macro Mike Validatoren, Change Listeners, responsive Visualisierungen und automatisiertes Office-Reporting hinzu.

Das cplace Low-Code-Framework basiert auf cplaceJS (JavaScript ergänzt durch cplace-spezifische Funktionen). Es ermöglicht Business-Anwendern und Problemlöserinnen, mit minimalem Programmieraufwand anspruchsvolle Lösungen mit ausgefeilter Businesslogik zu erstellen. Grundlegende JavaScript-Kenntnisse reichen völlig aus, um die Low-Code Funktionen von cplace zu beherrschen. Low-Code kann genutzt werden, um Lösungen mit erweiterten Workflows oder responsiven Visualisierungen zu ergänzen. Darüber hinaus können wiederkehrende Aufgaben automatisiert werden. Das Gleiche gilt für die automatische Erstellung unternehmensspezifischer Reports – nur wenige Zeilen cplaceJS-Code machen dies möglich. Auf diese Weise lassen sich anspruchsvollere Lösungen effizient, sicher und in Echtzeit erstellen.

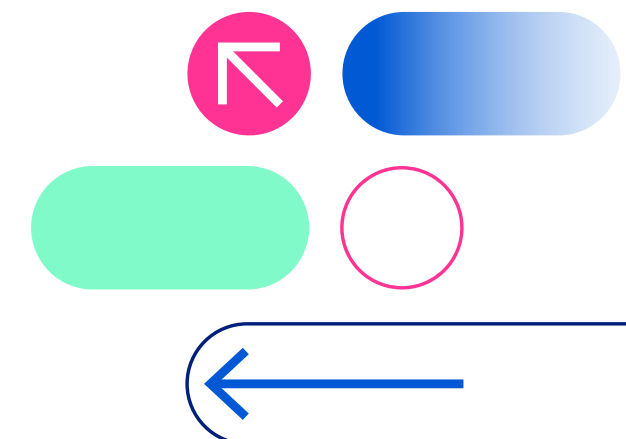
Vorteile durch eine stetig wachsende Anzahl von Low-Code-Funktionen:

- **Workflow Manager:** Der *Workflow Manager* unterstützt Anwender dabei, Geschäftsprozesse zu digitalisieren und zu automatisieren. Erfahren Sie mehr zum *Workflow Manager* im [folgenden Kapitel](#).
- **Automatisierungen mithilfe von cplace Validatoren, Change Listeners und Aktionen:** Mithilfe von Validatoren prüft cplace automatisch die Gültigkeit von Dateneingaben, um die Effizienz und Datenqualität zu verbessern. Change Listeners reagieren auf vorgenommene Änderungen und lösen automatisch Aktionen aus, die zuvor mithilfe von Low-Code definiert wurden. Dies können Aktionen wie z. B. automatische Benachrichtigungen oder der Start eines Workflows sein.
- **Forms Wizard ^{NEU}:** Der *Forms Wizard* ermöglicht eine interaktive Dialog- und Nutzerführung, die unerfahrene cplace Anwender bei der Dateneingabe unterstützt. Dies erhöht die Datenqualität und verhindert, dass Anwender sich durch überdimensionierte Eingabemasken überfordert fühlen. Den Workflow für die Reihenfolge und Logik der anzuzeigenden Masken und Felder können Key User selbst bestimmen.
- **Intelligente Berichte und Visualisierungen:** Visualisierungen sind ein leistungsfähiges Werkzeug zur Informationsvermittlung. Mit cplace Low-Code und der [Highcharts-Bibliothek](#) können echtzeit-aktuelle und anspruchsvolle Visualisierungen erstellt werden, um ausgewählte Live-Daten optisch

aufzubereiten. Indem cplace Daten mit vor-konfigurierten Microsoft-Office-Vorlagen verknüpft werden, können Anwender und Anwenderinnen die Erstellung von Berichten in gängigen Microsoft-Office-Formaten (und vielen weiteren Formaten) automatisieren. Erfahren Sie mehr zu den Reporting-Funktionen von cplace basierend auf Low-Code im [Abschnitt Office Reporting](#).

- **Das Low-Code Dashboard von cplace:** Das Low-Code Dashboard ermöglicht den Nutzern und Nutzerinnen einen umfassenden Überblick über alle implementierten Low-Code Skripte und deren Pflege sowie die Navigation zu den einzelnen Elementen, die ein Skript enthalten und die Überprüfung der Skriptversionierung.

Erfahren Sie mehr über die cplace Low-Code Apps im Folgenden.



Low-Coding mit Visual Studio Code ^{NEU}

Um cplace Low-Code Entwicklern ein durchgehend attraktives Nutzungserlebnis zu ermöglichen, bietet cplace eine Erweiterung zur Unterstützung von Low-Code Skripten mit Visual Studio Code.

Visual Studio Code ist eine der am weitesten verbreiteten Entwicklungsumgebungen und ist bei vielen cplace Kunden im Einsatz.

Die Kombination von cplace Low-Code mit Visual Studio Code ermöglicht leistungsstarke Funktionen wie z. B. Code-Vervollständigung, Linting und Multi-Skript-Bearbeitung.

Vorteile auf einen Blick

- ➔ cplace Low-Code ermöglicht Key Usern, individuelle Geschäftsprozesse effizient in cplace abzubilden und zu automatisieren
- ➔ Mit nur wenigen Zeilen Code lassen sich umfangreiche Zusatzfunktionen, responsive Visualisierungen, individuelle Workflows und ein effizientes Microsoft Office Reporting erstellen
- ➔ Low-Code ist sofort und ohne Deployment verfügbar

Low-Code Apps

Die Modellierung mit Hilfe von **Low-Code** bereichert cplace. Sie reduziert den Bedarf an aufwändiger Individualentwicklung mit Hilfe von **Pro-Code**.

Mit Low-Code können viele cplace Key User schnell und kostengünstig Businesslösungen schaffen und anpassen – und das selbstständig, ohne Wartezeit und in-House. Dies erspart Unternehmen aufwändige Releases und Deployments.

Power User und Lösungsarchitekten mit Basis-Programmierkenntnissen sind in der Lage, Logik und Prozesse mit cplaceJS zu implementieren: in der Benutzeroberfläche, zur Laufzeit und in der bestehenden Infrastruktur. Gerade in Anwendungsfällen, in denen sich Anforderungen häufig ändern, spielt Low-Code damit seine Vorteile aus.

Diese grundlegenden Vorteile nutzen die cplace Low-Code Apps in vollem Umfang aus und sind so schnell, kostengünstig und unmittelbar an unternehmensinterne Anforderungen anpassbar.

Office Reporting

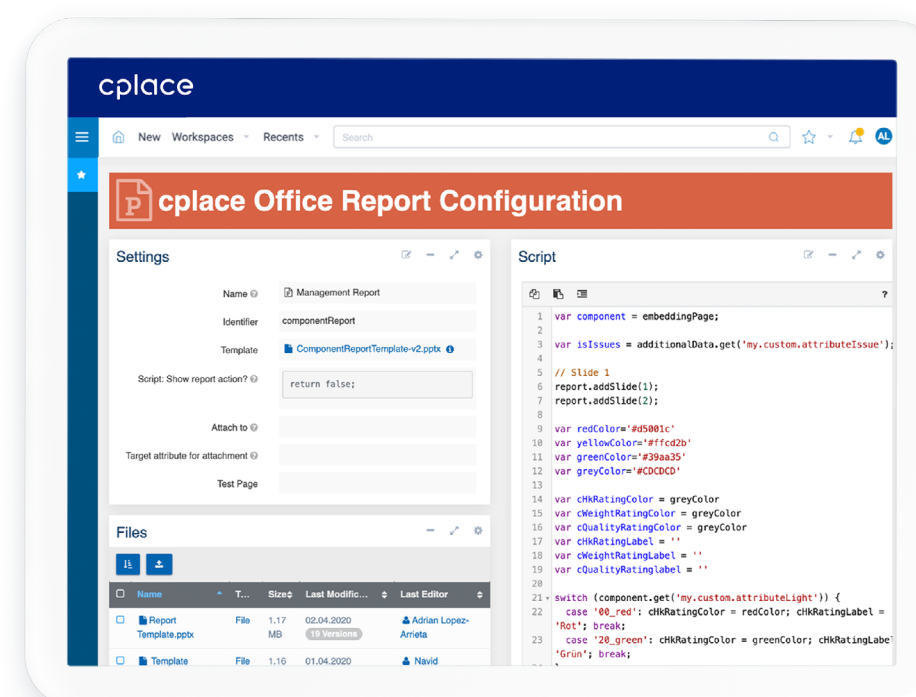
Berichte unterstützen cplace Anwender und Anwenderinnen dabei, Daten aus dem System zu aggregieren und für Personen aufzubereiten, die nicht mit cplace arbeiten. Sie spielen in der Zusammenarbeit mit Gremien und Kunden eine wichtige Rolle. In vielen Softwarelösungen ist die Erstellung solcher Berichte mühsam und zeitaufwendig.

Die Plattform bietet leistungsstarke Funktionen zur Standardisierung und Automatisierung von individuellen Berichten. Mit nur einem Klick generieren Anwender und Anwenderinnen aussagekräftige Berichte mit Echtzeitdaten und sparen durch die Wiederverwendung bestehender Vorlagen enorm viel Zeit und Aufwand bei der Berichtserstellung. Darüber hinaus können die exportierten Berichte zusätzlich im jeweiligen Microsoft-Office-Programm angepasst werden.

Anwenderinnen und Anwender können Microsoft-Office-Vorlagen, wie z. B. PowerPoint-Präsentationen im Corporate Design des Unternehmens in cplace hochladen. Über Platzhalter in der Vorlage kann genau definiert werden, wo und wie die Daten im endgültigen Bericht angezeigt werden sollen. Um die cplace Daten abzurufen und den Bericht zum Zeitpunkt der Erstellung mit Live-Daten zu befüllen, muss ein cplaceJS Low-Code Skript in die App integriert werden.

Vorteile auf einen Blick

- ➔ Anwender exportieren Live-Daten zuverlässig in die unterstützten Dokumentformate
- ➔ Die unterstützten Dokumentenvorlagen lassen sich mit Daten aus cplace befüllen
- ➔ Automatisierungen sparen Zeit
- ➔ Mit cplace können neue Berichte zur Laufzeit erstellt oder geändert und zur Laufzeit ohne weitere Deployment-Schritte weitergegeben werden



Unterstützte Office-Formate

- PowerPoint [.pptx]
- Excel [.xlsx]
- Word [.docx]
- PDF-Format [.pdf]

PDFs werden aus anderen unterstützten Formaten konvertiert.

Workflow Manager

Der *Workflow Manager* macht es einfach, individuelle Geschäftsprozesse in cplace zu digitalisieren, bei Bedarf zu aktualisieren und zu automatisieren. Mit nur wenigen Zeilen Low-Code (cplaceJS) können Anwender und Anwenderinnen standardisierte Prozessabläufe definieren, wiederkehrende Aufgaben automatisieren und Bausteine mit verschiedenen Funktionen in leistungsfähige Geschäfts Lösungen integrieren.

Bei der Gestaltung der Workflows in cplace lassen sich Aktionen wie z. B. Benachrichtigungen einbinden. Der *Workflow Manager* bietet Hilfestellung bei der Erstellung individueller Workflows. Dies führt zu signifikanter Zeitersparnis, Effizienzsteigerung und Verbesserung der Prozessqualität. Da die Konfiguration von Workflows nur Programmierkenntnisse auf Einsteigerniveau erfordert, lassen sich Prozesse auf diese Weise äußerst kostengünstig modellieren.

Vorteile auf einen Blick

- Mit dem *Workflow Manager* lassen sich Geschäftslogiken und Geschäftsprozesse ohne großen Aufwand in cplace abbilden
- Wiederkehrende Aufgaben können für mehr Effizienz und geringere Fehleranfälligkeit automatisiert werden
- So verbessert sich die Prozessqualität
- Auch unternehmensspezifische Prozesse können so kostengünstig und schnell in cplace implementiert werden

cplace Forms Wizard ^{NEU}

Der cplace *Forms Wizard* bietet mehrstufige, konfigurierbare Eingabeformulare in cplace. Diese lassen sich zu einem Assistenten, einem sog. Wizard, verknüpfen. Er ermöglicht es Gelegenheitsnutzern damit, in cplace Daten geführt und dennoch hocheffizient einzugeben. Bei Bedarf können so auch mehrere Datensätze gleichzeitig erzeugt werden. Dies zerlegt den Prozess der Eingabe neuer cplace Inhalte in mundgerechte logische Häppchen, die auch unerfahrene Anwender nicht überfordern. Dank des cplace *Forms Wizard* ist dies nun ausschließlich mit **No-Code** und ohne Programmieraufwand möglich.

Zusätzlich können der Dialogprozess sowie die Datenanzeige und -verarbeitung dynamisch mit allen Möglichkeiten gesteuert werden, die **Low-Code** Skripte bieten. In der Vergangenheit war dies in cplace nur mit **Pro-Code** realisierbar.

Ein Beispiel:

Ein Unternehmen möchte seinen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen ein Self-Service-Portal für die Buchung von Schulungen zur Verfügung stellen. Diese können in einem mehrstufigen Dialog die gewünschte Schulung auswählen und buchen.

Falls die gewählte Schulung eine Hotelübernachtung erforderlich macht, kann direkt im Wizard eine Unterkunft gebucht werden. Dabei sehen die Anwender und Anwenderinnen nur die Seiten im Eingabedialog, die sie tatsächlich betreffen. Über ein Low-Code Skript werden im Hintergrund die Eingaben validiert sowie die Zimmerverfügbarkeit in der gewählten Unterkunft abgefragt. Die Ergebnisse des Eingabeprozesses werden in Form einer Tabelle dargestellt. Mit Hilfe von Low-Code werden weitere Jobs angestoßen – Teilnehmerlisten, Zimmerbuchungen und automatisierte Bestätigungsmails werden erstellt.

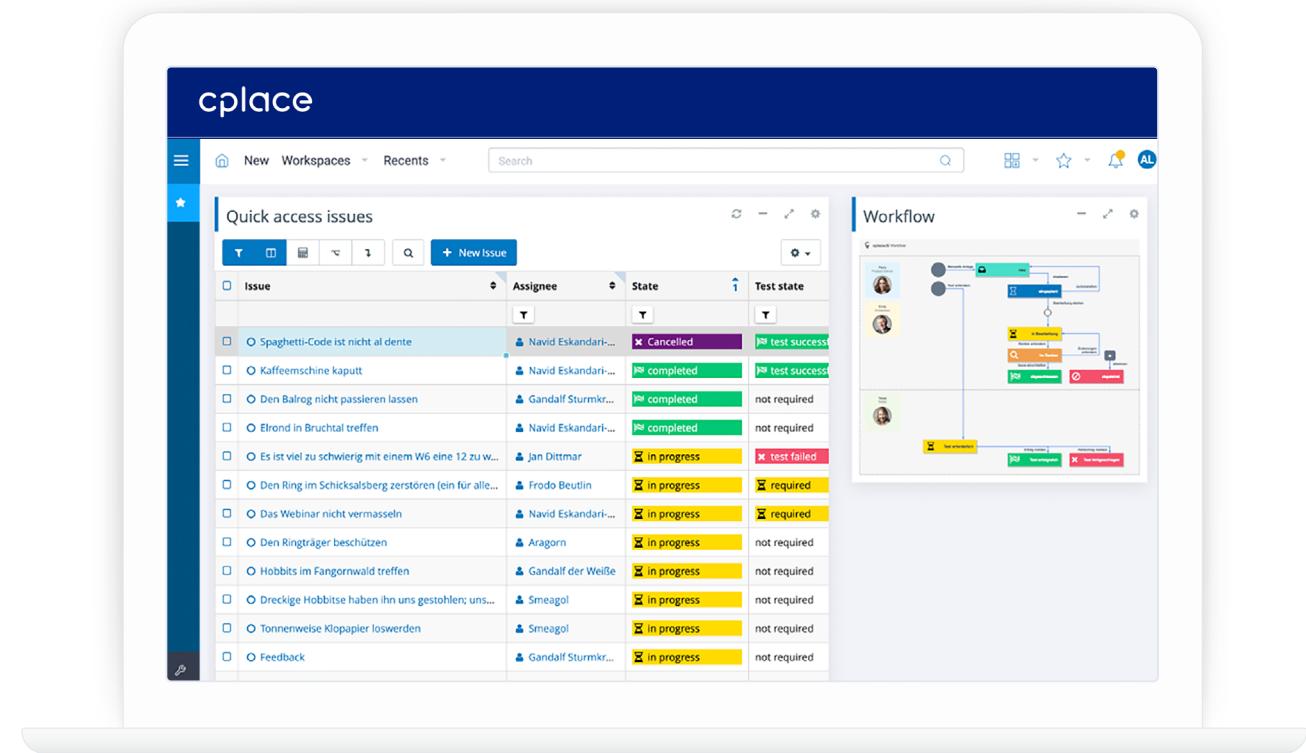
Vorteile auf einen Blick

- Einfache, mehrstufige Dateneingabe für unerfahrene cplace Anwender und Anwenderinnen
- Konfiguration ausschließlich mit No-Code und ohne Programmieraufwand möglich
- Realisierung ausgefeilter Business-Logik und Ausführung von Jobs im Hintergrund mit Hilfe von Low-Code Skripten
- Bei Bedarf Erzeugung mehrerer Datensätze gleichzeitig

Unternehmen können die Eingabe von Daten auch für Anwender freischalten, die kein User-Konto für das jeweilige cplace System besitzen. Hierdurch sind unzählige Use Cases möglich, z. B. die Abbildung eines Ticket-Systems (ITSM) oder das Schalten von Umfragen.

Weitere Anwendungsbeispiele:

- Eingabedialoge, mit denen neue Seiten oder Objekte auf Basis einer Auswahl im Dialog erzeugt werden
- Unterstützung bei komplexen Auswahlprozessen durch einen mehrstufigen Auswahldialog und nachfolgender Datenaufbereitung oder Erzeugung von **Office Reports**
- Dialoggestützte Umfragen und Auswertungen





Der professionelle Softwareentwickler:

Dev Daniel

Software Know-How:
Fundierte Kenntnisse in professioneller
Software-Entwicklung

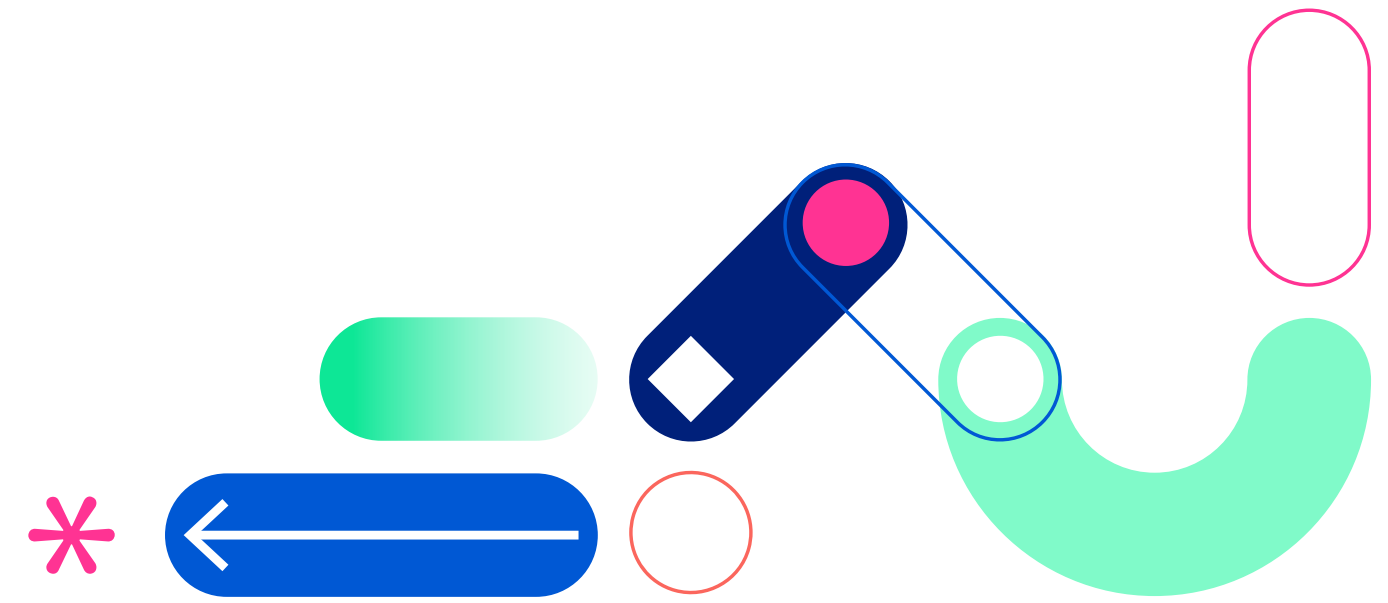
05.3.3 Pro-Code

Dev Daniel ist ein professioneller Softwareentwickler, der mit seinem umfangreichen Programmier-Know-How Pro-Code in cplace implementiert. Mit dem Pro-Code-Software-Development-Kit von cplace kann Dev Daniel auf den Quellcode von cplace zugreifen. So kann er eine in hohem Maße angepasste und komplexe Logik implementieren. Beispiele hierfür sind feingranulare Berechtigungen, ganz neue Anwendungen oder hochkomplexe Workflows.

Mit Pro-Code erstellen Softwareentwickler und -entwicklerinnen leistungsfähige

Geschäftsanwendungen auf Basis des cplace Frameworks. cplace bietet Entwicklertools für professionelles Software-Engineering - zum Beispiel GitHub, Versionskontrolle, IDE, SDK, Full-Service-APIs und vieles mehr.

Durch komplexe Schnittstellen, anspruchsvolle UI-Komponenten und ausgefeilte Infrastruktur-Bausteine können auch anspruchsvolle Anforderungen in beliebiger fachlicher Tiefe und Komplexität abgebildet werden, z. B. feingranulare Berechtigungssysteme und komplexe, individuelle Workflows.



Vorteile auf einen Blick

- Die cplace Pro-Code-Schnittstelle erlaubt es Softwareingenieuren, direkt am cplace Code zu arbeiten
- Dies ermöglicht die vollständige Einbettung von cplace in bestehende Systemlandschaften
- So können auch individuelle, anspruchsvolle Anforderungen in beliebiger fachlicher Tiefe und Komplexität in-House abgebildet werden, ohne dass Auftragsentwicklung in der Black Box stattfindet

05.3.4

Solution Management ^{NEU}

Die Einzigartigkeit von cplace erlaubt unterschiedlichen Anwendungsentwicklern und -entwicklerinnen, mit Hilfe von No-Code, Low-Code und Pro-Code komplexe Anwendungen in cplace zu entwickeln. Durch die damit einhergehende Vernetzung und Flexibilität bei der Wahl des jeweiligen Entwicklungsansatzes sind Software-Qualitätsrisiken neu zu betrachten. Das cplace *Solution Management* ergänzt cplace um eine wichtige Säule im Bereich **Software-Lifecycle & Governance** und sorgt für Zuverlässigkeit und Sicherheit beim Management der verschiedenen Software-Artefakte.

Zudem ermöglicht das *Solution Management* eine signifikant beschleunigte Lösungsbereitstellung und verkürzt und vereinfacht die Time-to-Go-Live.

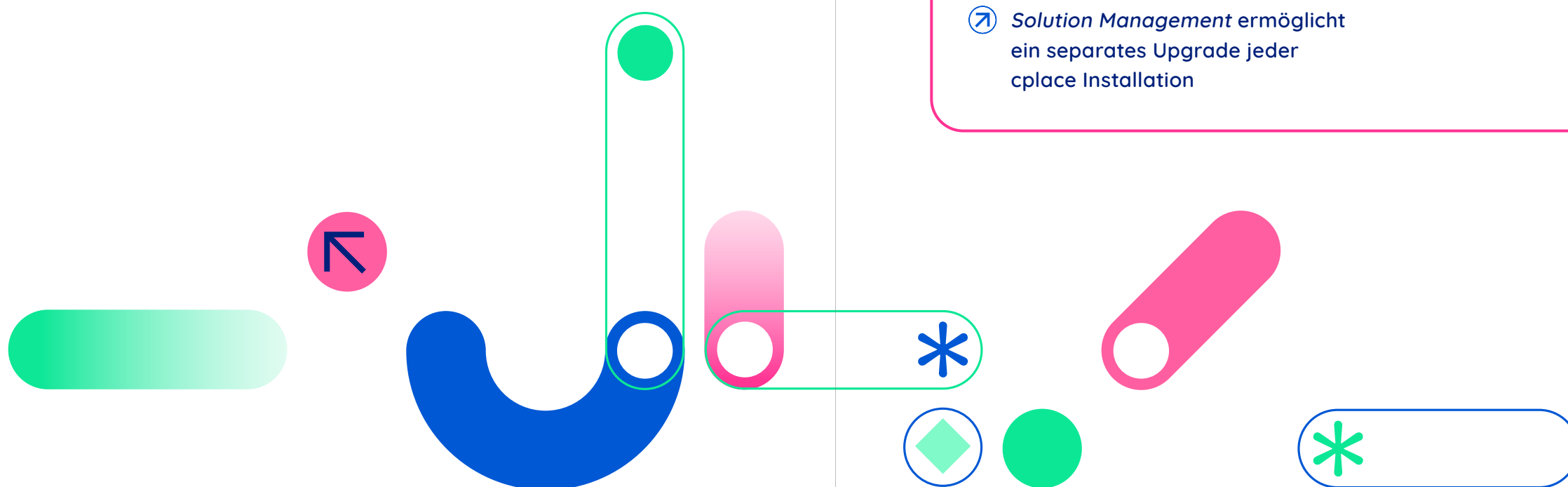
cplace Lösungen können damit deutlich einfacher durch die Installationslandschaft

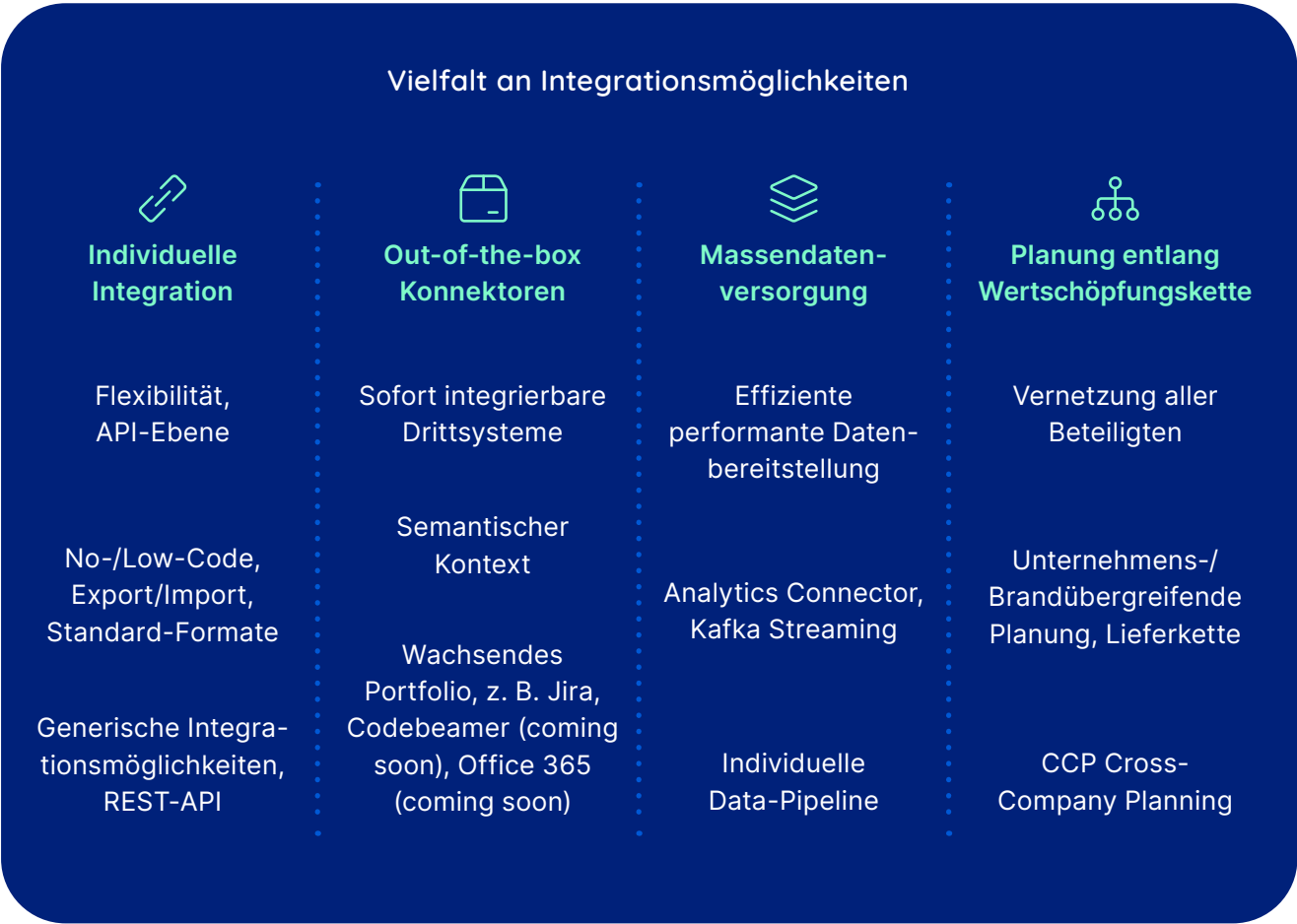
transportiert werden. Dies führt zu einem optimierten Staging und reduziert potenzielle Fehlerquellen und Ineffizienzen beim Release und Upgrade-Prozess von cplace Lösungen. So gelingt die Versionssteuerung von cplace Solutions und die Professionalisierung der gesamten **No-Code/Low-Code Infrastruktur**.

Mit dem *Solution Management* haben cplace Entwickler und Entwicklerinnen die Möglichkeit, sog. Packages zu erstellen, die aus mehreren Arbeitsbereichen bestehen. Inklusive all ihrer Apps, Typen, Low-Code-Skripte und cplace Seiten. **Packages** werden von cplace automatisch versioniert, können heruntergeladen und einfach auf anderen cplace **Mandanten** und **Instanzen** installiert werden. Sie dienen als Startpunkt für kundenspezifische Lösungen oder als Möglichkeit, cplace Modellierungen zwischen verschiedenen cplace Instanzen zu transportieren.

Vorteile auf einen Blick

- Beschleunigte, vereinfachte und sicherere Bereitstellung von cplace Lösungen
- Verbesserter Lösungstransport durch die Staging-Ketten
- Versionierung: Kreation einer neuen Version durch Veröffentlichung eines Packages und Validierung aller Abhängigkeiten der Lösung innerhalb der Zielumgebung
- Einbeziehung von Daten: Entwickler können entscheiden, welche Seiten in ein Package inkludiert werden
- Beim Transport einer Lösung zwischen Instanzen wird die Zahl der notwendigen Schritte minimiert und damit die Zahl möglicher Fehlerquellen
- *Solution Management* ermöglicht ein separates Upgrade jeder cplace Installation
- Package Merge: Ein Merge mehrerer Packages zu einem neuen Package ist möglich. Dieses neue Package kann dann in einen Arbeitsbereich transportiert werden
- Sicherheitsmechanismen: *Solution Management* verifiziert verschiedene Operationen, verbietet sie, falls sie zu riskant sind, oder warnt vor potenziellen Risiken
- Software-Lifecycle & Governance: Systematische Steuerung, Überwachung und Optimierung für eine effiziente, qualitätsbewusste Softwareentwicklung und -nutzung unter Einhaltung der Compliance





05.4
Enterprise Connectivity

Flexible Konnektivität, Integration und Erweiterbarkeit

cplace ermöglicht den schnellen und effizienten automatisierten Datenaustausch mit einer Vielzahl an Bestandsystemen. So gelingt es Unternehmen, den Informationsfluss über Systemgrenzen hinweg flexibel, agil und sicher zu managen.

Dies ermöglicht eine integrierte Sicht auf Daten, die in unterschiedlichen Systemen zu Hause sind, unter Einhaltung von Datenhoheitsrichtlinien. Es verbindet Teams und Abteilungen,

die mit unterschiedlichen Tools und Lösungen arbeiten. Dabei bietet cplace ein breites Spektrum an Integrationstechniken. Damit vermeiden die Verantwortlichen Insellösungen, Reibungsverluste und unzuverlässige Datenqualität und können Schnittstellen nach Bedarf implementieren, anpassen und erweitern.

So kann cplace nahtlos in das bestehende Unternehmens-Ecosystem integriert werden.

05.4.1
Individuelle Integrationen

cplace bietet verschiedene Optionen für individuelle Integrationen in hoher Geschwindigkeit. Diese lassen sich allein mit No-Code und Low-Code und ohne aufwändige Pro-Code-Programmierung definieren und jederzeit anpassen.

Damit bietet cplace die Technologie, um in außergewöhnlicher Geschwindigkeit mit jedem schnittstellenfähigen System eine Verbindung zu konfigurieren.

05.4.1.1
cplace REST API

Individuelle Integration
cplace REST API

- Bereitstellung geschäftskritischer Daten als skalierbarer Backend-Dienst
- Einbindung REST-fähiger Drittsysteme über etablierte Standards
- Domain-übergreifendes Identity Management (SCIM)

REST Server

- Einfache Konfiguration von REST-Endpoints via No-Code zur Laufzeit durch Fachexperten

REST Client

- Flexible Integration REST-fähiger Drittsysteme in cplace Anwendungen via Low-Code



Mit Hilfe der cplace REST API kann cplace mit beliebigen anderen REST-fähigen Softwarelösungen Daten austauschen. Sie ist eine generische Lösung, die vielfältige Integrationsmöglichkeiten mit außergewöhnlicher Dynamik und Flexibilität

eröffnet. Mit No-Code- und Low-Code-Mitteln können Business-Experten aus den Fachabteilungen so über das Zusammenspiel von cplace mit anderen Systemen selbst bestimmen.

REST Server

In cplace verfügbare geschäftskritische Dokumente und Daten können mit Hilfe eines skalierbaren Backend-Dienstes für Drittsysteme bereitgestellt werden. Dies ist für alle Entitäten in cplace möglich.

Dabei lassen sich REST-Endpoints mit Hilfe von No-Code zur Laufzeit einfach konfigurieren – von der IT, aber auch von den Fachexperten in den Abteilungen.

REST Client

cplace ist darüber hinaus mittels No-Code und Low-Code in der Lage, von anderen REST-fähigen Drittsystemen Daten abzufragen und diese in die cplace Welt zu integrieren.

Die cplace REST-API ist feingranular konfigurierbar und bietet Unterstützung beim Lesen, Neuanlegen, Aktualisieren und Löschen von Datensätzen. Sie kann außerdem in Unternehmensportale zur API-Discovery über etablierte Standards eingebunden werden. Zugleich bleiben Berechtigungen und Zugriffsrechte beim Datenaustausch über Domänen hinweg gewahrt.

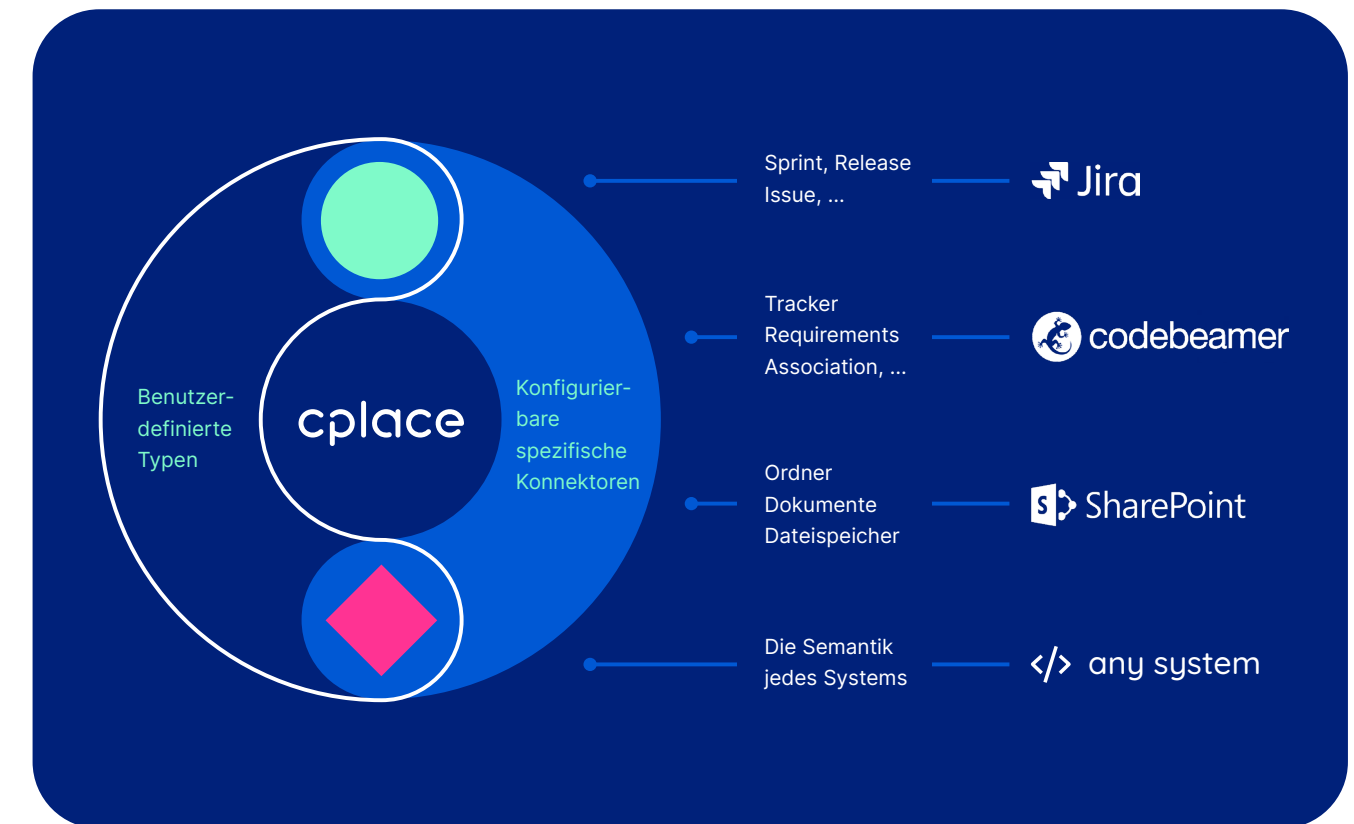
05.4.1.2 Generic Interface

cplace bietet Generic Interface, um Daten in Drittsysteme zu exportieren und aus diesen zu importieren. So lassen sich Integrationen sehr einfach umsetzen und ebenso einfach verändern oder erweitern, falls sich die Anforderungen ändern. Key-User können Schnittstellen mit Hilfe reiner Konfiguration zur Laufzeit selbst erstellen und bearbeiten – es ist keine aufwändige Programmierung notwendig.

Das Generic Interface unterstützt die folgenden Anwendungsfälle:

- Datei-Export und -Import in den folgenden Formaten: Excel, CSV, JSON, XML
- HTTP-Export mit JSON und XML-Daten – dies ermöglicht die Kommunikation mit REST-APIs
- JDBC-Export – Daten können direkt in Datenbanken geschrieben werden
- Erweiterbar für spezifische Formate mittels Pro-Code

Auf diese Weise öffnet das Generic Interface ein breites Spektrum an Anwendungsszenarien.



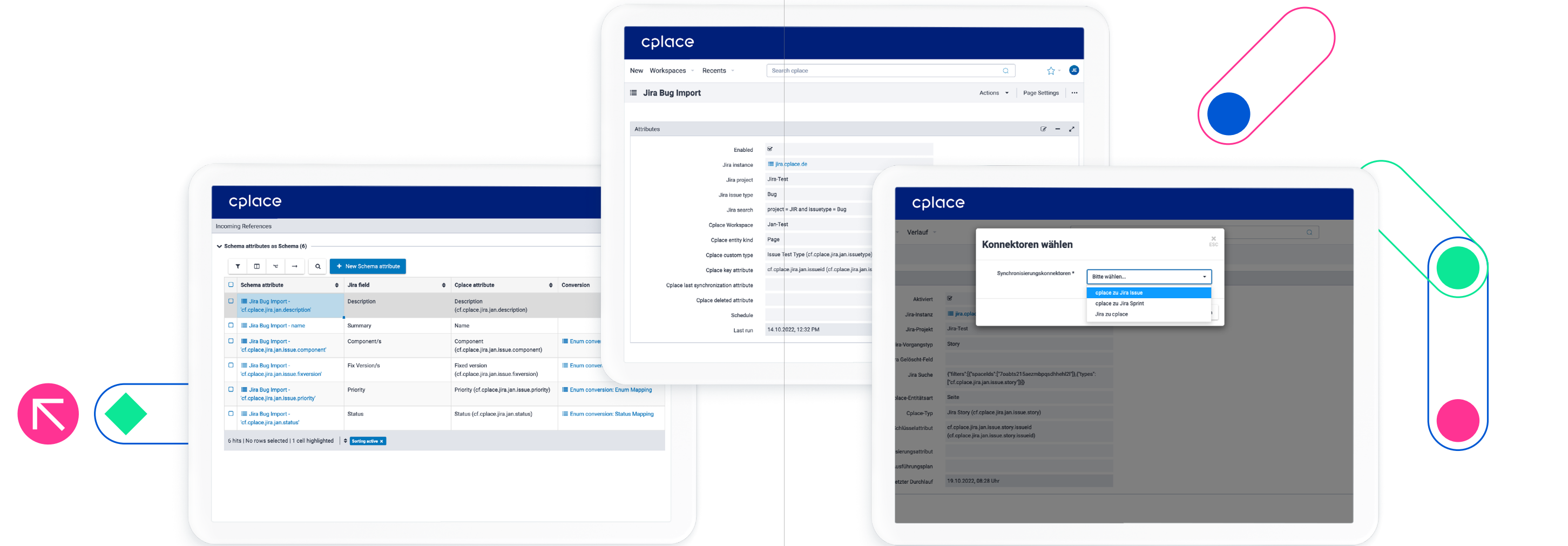
05.4.2 Out-of-the-box Konnektoren

Neben seinen vielfältigen, generischen Schnittstellen, verfügt cplace über ein wachsendes Portfolio an Konnektoren. Sie stellen den Datenaustausch von cplace mit etablierten und standardisierten Systemen per Klick her, z. B. mit

- Jira (cplace 23.2+)
- SharePoint (wird evaluiert)
- Codebeamer (wird evaluiert)

Durch seine Konnektoren ermöglicht cplace die nahtlose Synchronisierung mit ausgewählten ihm bekannten Systemen – lediglich durch einfache Konfiguration, ohne aufwändige Softwareanpassungen und im laufenden Betrieb. Getreu nach dem Motto „Adaptability - Make your own“.

Die vorgefertigten Konnektoren bringen dabei das Wissen um die Semantik der dazu gehörenden Systeme bereits mit. Darüber hinaus nutzen sie die cplace Enterprise Connect Foundation, die die Synchronisation beträchtlicher Datenmengen zwischen unabhängigen Systemen vereinheitlicht. Damit trägt cplace aktiv zur team- und abteilungsübergreifenden Kollaboration bei und löst die Beschränkungen durch Softwaregrenzen effizient auf. Eine stringente, effiziente und durchgängig digitalisierte Zusammenarbeit ist die Folge.



Jira Connector

Konnektivität zwischen cplace und Jira per Mausklick herstellen
Jira und cplace existieren in vielen Unternehmen parallel. Jira ist in der Regel das Tool der Wahl in der agilen Softwareentwicklung. cplace dagegen nutzen unsere Kunden häufig zur Steuerung von Forschung und Entwicklung. In diesem Bereich lösen sie mithilfe von cplace komplexe Herausforderungen im Portfoliomanagement. Wichtig ist, dass alle Teams in der Lage sind, autonom über die Auswahl und den Einsatz ihrer Tools zu entscheiden.

Der Jira Connector macht es möglich, Daten zwischen cplace und Jira automatisiert auszutauschen. Dies macht echtes hybrides

Projektmanagement möglich und erlaubt die Einbindung agiler Teams in strategische Ziele und Vorgaben. Projekt- und Portfoliomanager gewinnen andererseits Transparenz bei ihrer Arbeit in cplace, indem sie den Arbeitsfortschritt der mit Jira arbeitenden Teams unmittelbar erkennen und somit selbst fundierte Entscheidungen auf Basis stets aktueller Daten treffen können. Teammitglieder sehen den Fortschritt direkt in ihrer gewohnten Arbeitsumgebung, ein manueller Datenaustausch zwischen Jira und cplace ist damit nicht mehr nötig.

Verantwortliche können mithilfe des Jira Connectors frei definieren, welche cplace-Seiten mit welchen Jira-Objekten ausgetauscht werden.

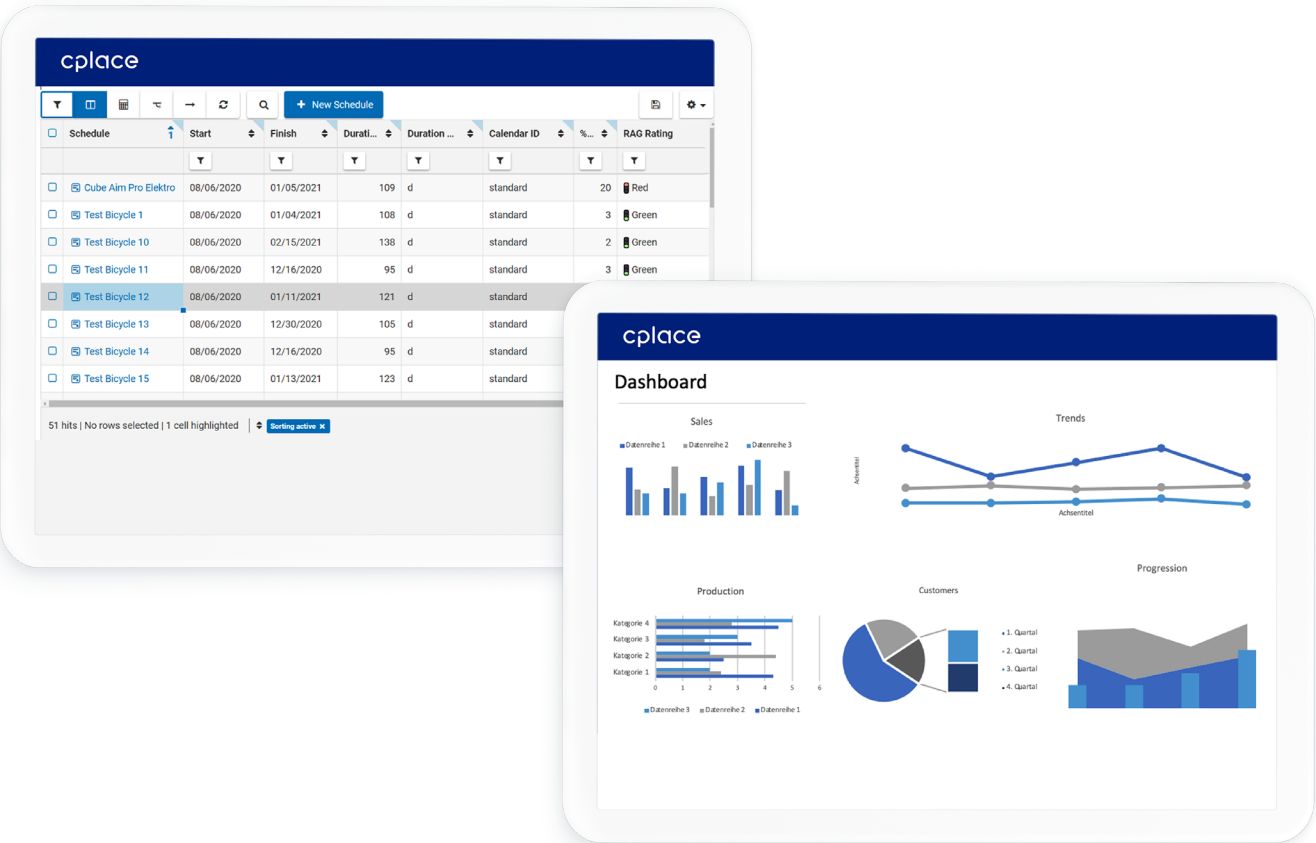
Dabei sind beliebige cplace Typen mit allen gängigen Jira-Objekttypen verknüpfbar, z. B. Issues, Aufgaben, Epics, Vorgänge usw. Die Felder sind über ein Mapping frei einstellbar. Damit lassen sich bei Bedarf auch selektiv einzelne Felder austauschen, wodurch das Datenvolumen erheblich reduziert, und die Synchronisation beschleunigt wird.

Dies wird ausschließlich durch Konfiguration gesteuert. Informationen einzelner Typen sowohl in Jira als auch in cplace können für die bi-direktionale Übertragung ganz einfach ausgewählt werden. Es wird kein (Low- oder Pro-)Code benötigt.

Der Datenaustausch kann entweder manuell durch Benutzerinteraktion (z. B. durch Klicken einer Schaltfläche) ausgelöst werden, oder automatisiert über einen Zeitplan bzw. sofort bei Datenänderungen.

Jira-Objekte können mit regulären cplace Seiten synchronisiert werden. So lassen sich Jira-Daten unmittelbar in bestehenden cplace Premium Applications wie im Enterprise Board oder im Enterprise Scheduling verwenden. So arbeiten Anwender durchgängig mit denselben Daten.

Es besteht außerdem die Möglichkeit, eine cplace Instanz mit mehreren Jira-Instanzen oder -Projekten zu verknüpfen. Das ermöglicht eine produktive und effiziente Zusammenarbeit über Team- und Abteilungsgrenzen hinweg.



05.4.3
cplace Analytics Connector

Leistungsfähige Massendatenversorgung
Der cplace Analytics Connector macht das effiziente Auslesen von Massendaten aus cplace für verschiedene Business-Intelligence-Tools möglich. Dank dieser Lösung können Projekt- und Prozessdaten gängigen BI-Anwendungen zentral und performant zur Verfügung gestellt werden (z. B. Microsoft Power BI, TIBCO Spotfire, Tableau und vielen weiteren Analytics- und Reporting-Tools). Datenanalysten können so bestehende oder neue Data Warehouses einfach mit den in cplace enthaltenen Informationen anreichern und damit Erkenntnisse für noch bessere Entscheidungen gewinnen.

Als Producer sendet cplace Datenströme in Echtzeit über die marktführende Event-Streaming-Plattform Kafka und erhöht so die Transparenz in den Analysen und ermöglicht Rückschlüsse ohne zeitlichen Verzug.

Das BI-Tool der Wahl kann sich frei an den Daten aus diesem zentralen Datenspeicher bedienen. Dabei können Unternehmen definieren, welche Daten aus welchem cplace Arbeitsbereich bei einer Veränderung konsumiert werden sollen. Die Performance des cplace Systems wird durch den kontinuierlichen Datenstrom nicht beeinträchtigt.

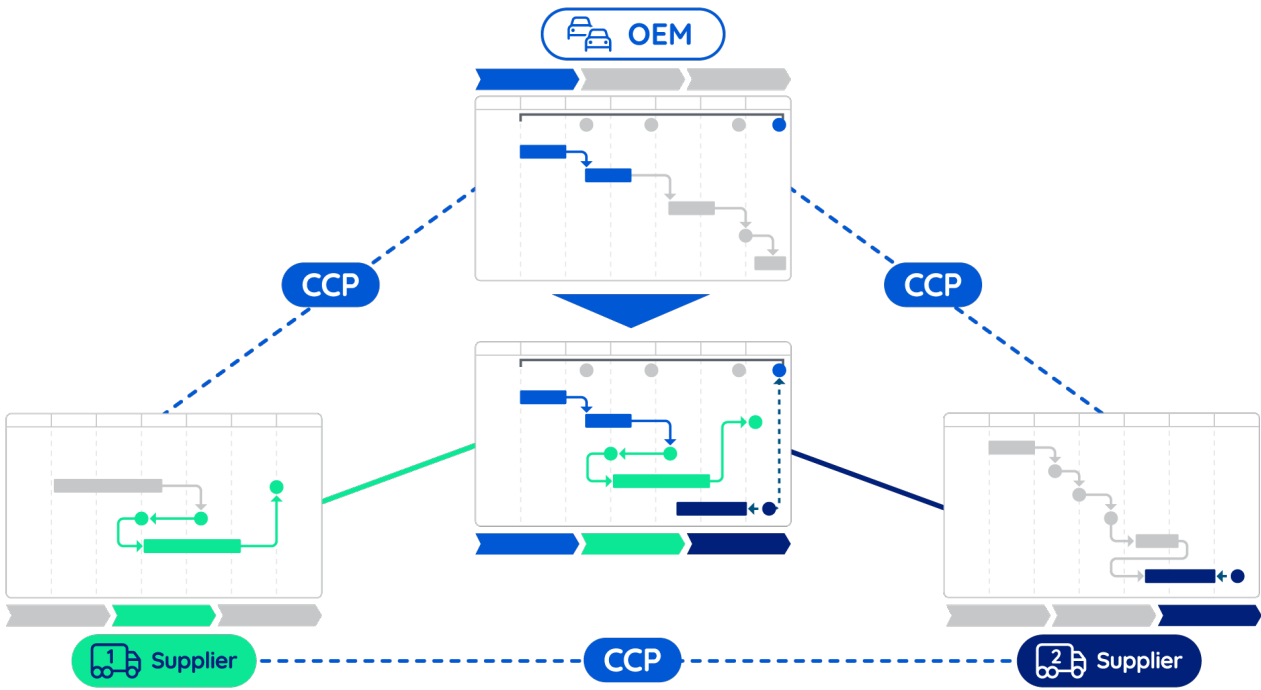
05.4.4
cplace Cross-Company Planning (CCP)

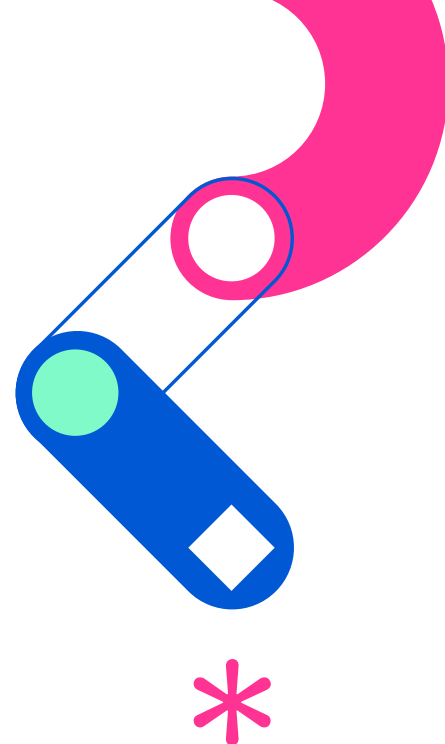
Cross-Company Planning ermöglicht die Digitalisierung von Wertschöpfungsnetzwerken über Unternehmensgrenzen hinweg. Externe Partner und Lieferanten können sicher in die eigene Planung eingebunden werden. Durch diese gelebte Kollaboration beschleunigt sich die Produktentwicklung.

cplace Cross-Company Planning bietet dazu Planungs- und Synchronisationsbausteine auf Basis der Methodik des Kollaborativen Projektmanagements. Mit der innovativen CCP App können Daten vernetzt und sicher ausgetauscht werden.

Die schnelle und einfache Integration von Prozessen und IT-Systemen mit einem hochflexiblen methodischen Rahmen ermöglicht eine hohe Transparenz und einen spürbaren Effizienz- und Qualitätsgewinn.

cplace CCP unterstützt dabei vollständig den de-facto Standard der Automobilindustrie zur Vernetzten Terminplanung. Somit können OEM und Supplier ausgetauschte Projektdaten sowohl im **Enterprise Scheduling** als auch in weiteren cplace Apps integriert nutzen.





Durch den gezielten Austausch ausgewählter Informationen und ein darauf ausgerichtetes Sicherheitskonzept werden individuelle Interessen gewahrt. cplace stellt durch eine verschlüsselte Datenübertragung und ein präzises, individuell anpassbares Berechtigungskonzept sicher, dass höchste Compliance-Anforderungen erfüllt werden und Daten jederzeit sicher sind.

Mit der cplace CCP Cloud können Unternehmen ohne eigene cplace Installation schnell und einfach eine unternehmensübergreifende Planung aufsetzen. Durch cplace *Solution Templates* können typische Anwendungsfälle out-of-the-box abgebildet oder bei Bedarf individuell angepasst werden.

Vorteile auf einen Blick

- Nahtlose Integration von cplace in die bestehende Systemlandschaft
- Umfassende Möglichkeiten für den Datenaustausch mit anderen Systemen in außergewöhnlicher Dynamik und Flexibilität
- Verbesserte Datenqualität
- Optimierte Abbildung unternehmensspezifischer Prozesse – auch systemübergreifend
- Konfiguration und Anpassbarkeit per No-Code und Low-Code zur Laufzeit
- Sichere und beschleunigte Kollaboration über Unternehmensgrenzen hinweg

05.5

Noch mehr cplace Funktionalität für große Unternehmen

Die cplace Enterprise-Funktionalität ist speziell auf die Bedürfnisse großer Unternehmen zugeschnitten, um deren Produktivität, Effizienz und Effektivität zu steigern. Die folgenden Funktionen, verfügbar in der **cplace Enterprise Edition**, stellen Unternehmen eine skalierbare Enterprise-Lösung bereit und bieten Hochverfügbarkeit und eine verlässliche Performance – ein Grundpfeiler für eine zukunftssichere Infrastruktur.

Enterprise Identity Management

Identity Management ist ein Kernbaustein einer wirksamen Governance-, Risk Management- und Compliance-Strategie (GRC). cplace bietet verschiedene Möglichkeiten, Nutzer im System zu authentifizieren, deren digitale Identitäten und damit deren Berechtigungen und Zugänge einfach und zuverlässig zu steuern.

SSO

Durch Single-Sign-On (SSO) ermöglicht cplace den Anwendern und Anwenderinnen, sich mit nur einer Benutzer-ID und einem Passwort an mehreren cplace Systemen anzumelden. So können sich diese schneller anmelden und müssen sich nur einen Login merken. Aus IT-Sicht mindert SSO das Risiko des Passwortmissbrauchs und verringert die Zahl der Anfragen zum Zurücksetzen von Passwörtern. Directory Integrations ermöglichen es IT-Administratoren, Zugangs- und Anmeldedaten zentral und damit äußerst effizient zu verwalten.

SCIM 2.0 (System for Cross-Domain Identity Management)

SCIM 2.0 automatisiert den Austausch von Identitätsinformationen zwischen cplace und anderen IT-Anwendungen oder -Systemen. SCIM 2.0 macht es möglich, schnell, wirtschaftlich und einfach Benutzer in die Cloud, aus der Cloud und in der Cloud zu bewegen.

So wird die zentrale Verwaltung von Benutzerdatensätzen vereinfacht. Daneben kann diese Standardverbindungsmethode zum übergreifenden Austausch und zur Synchronisierung von Benutzerattributen oder Gruppenzugehörigkeiten verwendet werden. Es ist die bevorzugte Identity-Management-Lösung für Microsoft Azure, AWS, Okta, Ping Identity u.v.m.

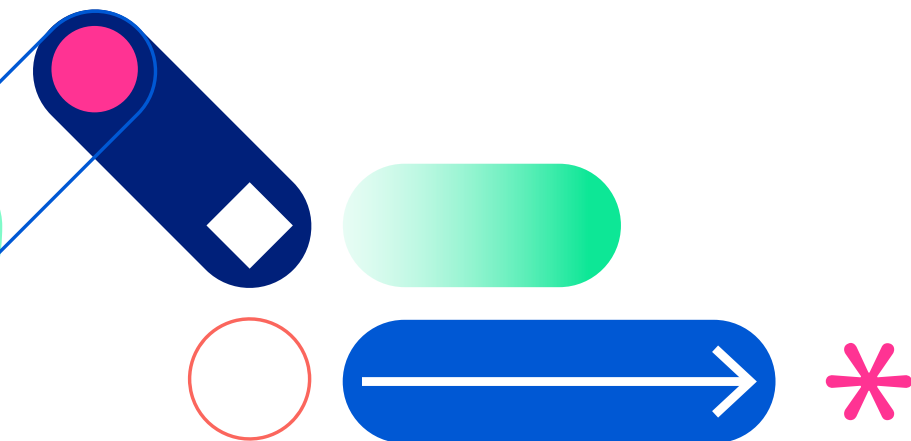
Das neue cplace Plugin kann „out of the box“ genutzt oder mit Pro-Code an individuelle Anforderungen angepasst werden. Optional können Betreiber auch Standarderweiterungen aktivieren, um benutzerdefinierte Felder wie z. B. die Kostenstelle oder Vorgesetzte zu übertragen.

OIDC

cplace unterstützt eine Anbindung an gängige OpenID-Provider (z. B. Microsoft Azure AD) und kann so einfach per Single-Sign-On in Ihre Unternehmensinfrastruktur integriert werden.

Multimandantenfähigkeit

Grundsätzlich ist es möglich, einen **Mandanten** in einer **Instanz** (1:1-Relation) oder mehrere (d. h. Multi-)Mandanten in einer Instanz (n:1-Relation) zu hosten. Der Betrieb von jeweils einzelnen Instanzen verursacht jedoch einen gewissen Overhead an Betriebskosten. Um den Betrieb kosteneffizienter zu gestalten, bietet cplace Unternehmen die Möglichkeit, mehrere Mandanten innerhalb einer Instanz zu verwalten. Dadurch sinken die Betriebskosten und der Aufwand pro Mandant, während sich gleichzeitig die Hardwareauslastung optimieren lässt. Dies alles wiederum führt zu einer günstigeren Kostenstruktur für Unternehmen.

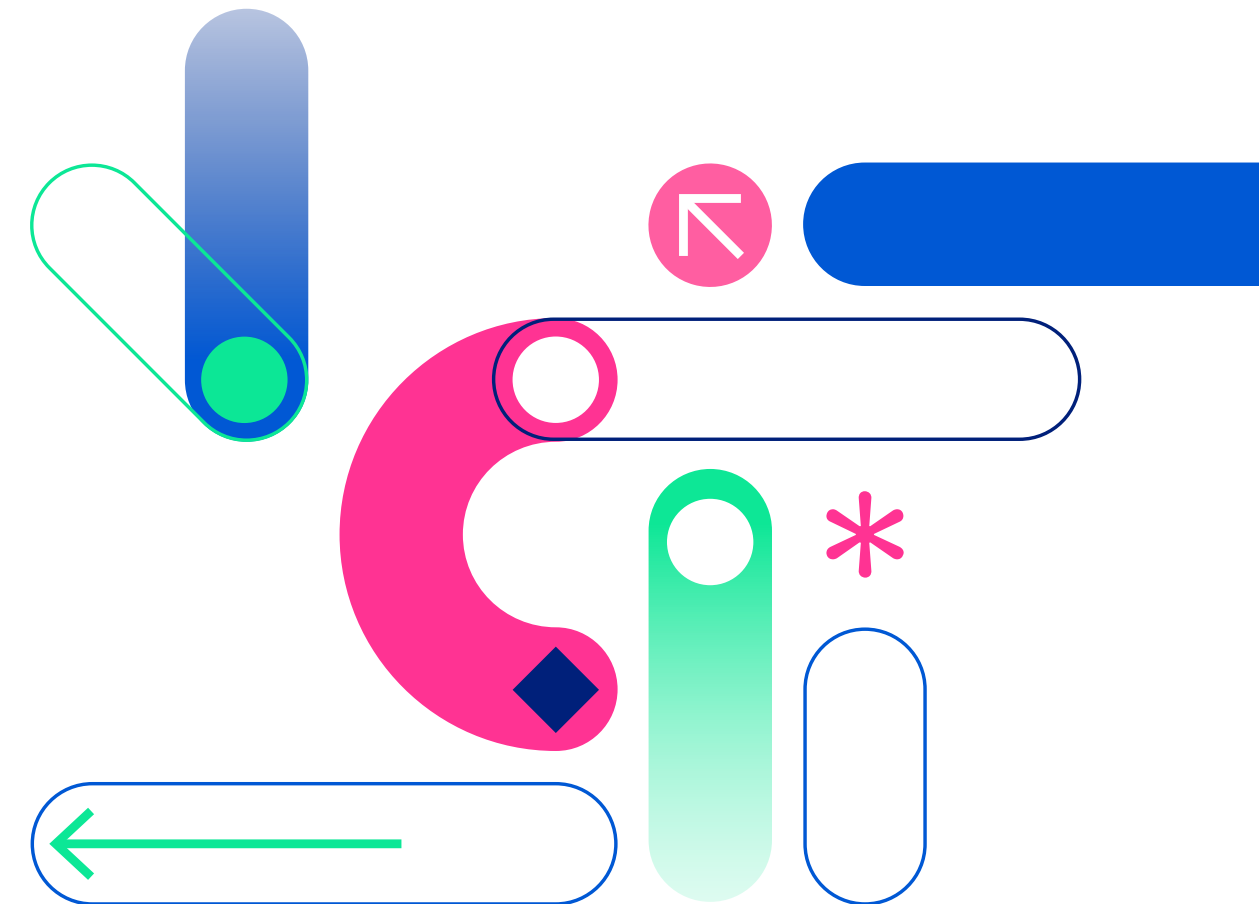


Multi-Node mit Failover

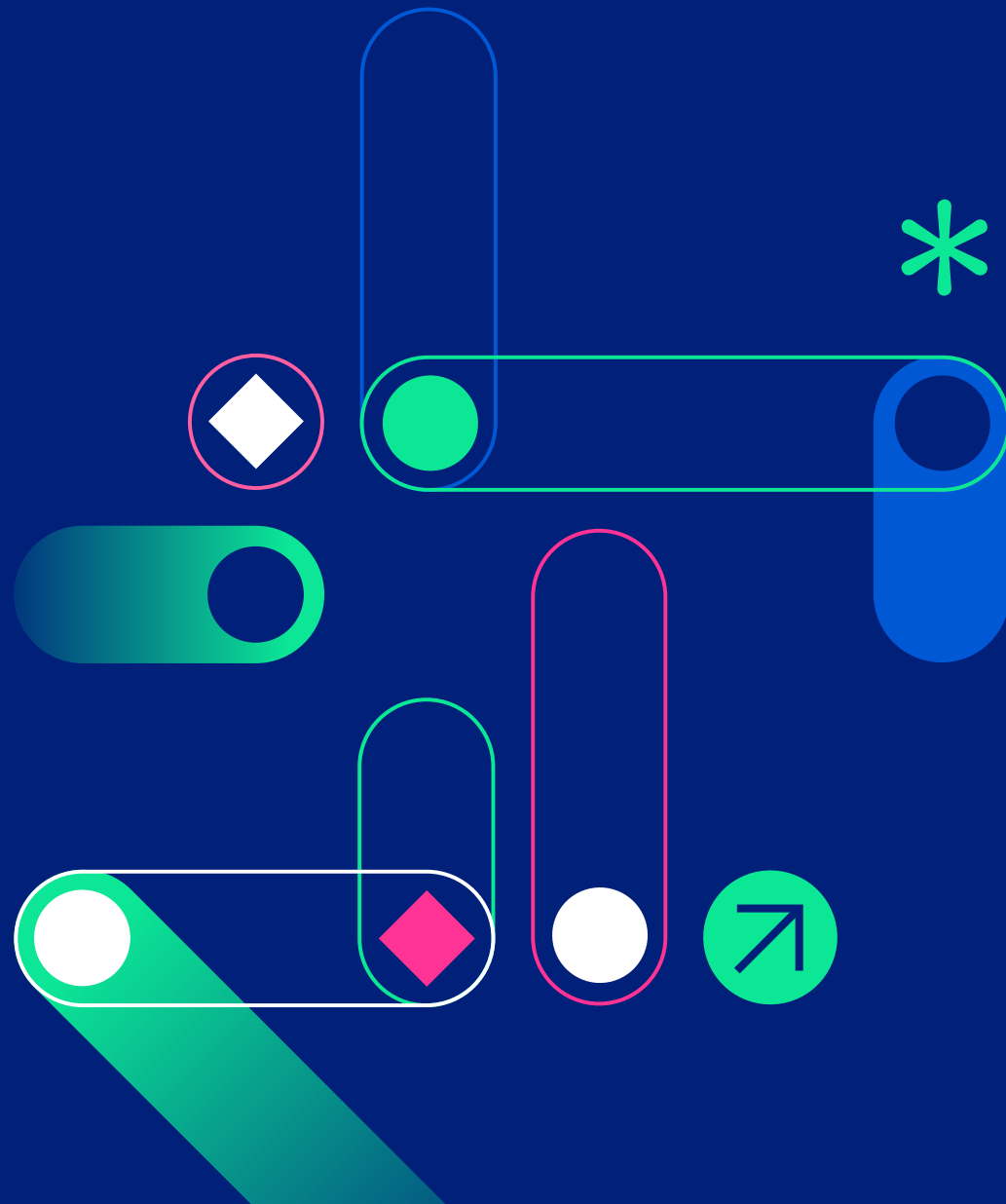
Multi-Node mit Failover ist ein wichtiger Funktionsbestandteil von cplace, um einerseits die Ausfallsicherheit zu gewährleisten und andererseits die Voraussetzung für die Skalierbarkeit zu schaffen. Der Server dient zur physikalischen Trennung durch eigene Hardware bzw. virtuelle Kapselung (Virtualisierung) und stellt die Infrastruktur zur Installation von **cplace Instanzen** zur Verfügung. Im Multi-Node-Betrieb laufen separate cplace Instanzen auf jeweils getrennten Servern, um Ausfallsicherheit und Lastverteilung zu gewährleisten. Die Verteilung der Anfragen erfolgt über einen Load-Balancer. Die Knoten (Nodes bzw. cplace Instanzen) sind im Modus des Mehr-Knoten-Betriebs konfiguriert und teilen sich die gleiche Datenbank und einen gemeinsamen Cache. Auf diese Weise lässt sich so unter Einsatz von mindestens zwei, idealerweise drei oder mehr Rechnern die Systemverfügbarkeit im Falle eines Hardwareausfalls sicherstellen. Darüber hinaus ermöglicht die Multi-Node-Fähigkeit die horizontale Skalierung von cplace, damit im Fall einer steigenden Anzahl von Nutzeranfragen diese effizient bearbeitet werden können.

Worker-Nodes

Worker-Nodes verbessern die Leistungsfähigkeit von cplace, indem sie die Möglichkeit bieten, Batch-Jobs auf Rechner auszulagern, die speziell für die Verarbeitung dieser Aufgaben ausgelegt sind. Worker-Nodes bieten somit eine bedarfsorientierte Lastverteilung.



06. cplace Academy



In der cplace Academy finden Sie schnell und einfach die für Sie passenden Lerninhalte. Selbständiges Onlinetraining in Ihrem eigenen Tempo oder intensives Classroom-Training mit einem Trainer- unsere Lerninhalte machen Sie fit für den Umgang mit cplace.

Unser Ziel ist es, Ihnen ein wachsendes Schulungs-Angebot zur Verfügung zu stellen. Bedarfsorientiert und so effizient wie möglich, damit Sie das volle Potenzial Ihrer cplace Lösung nutzen.

Self-Learning Online-Kurse

Die cplace Online-Kurse sind der perfekte Start für Ihren Anwendererfolg mit cplace. Unser beständig wachsendes E-Learning Angebot unterstützt Sie beim kontinuierlichen Aufbau Ihrer Kenntnisse.

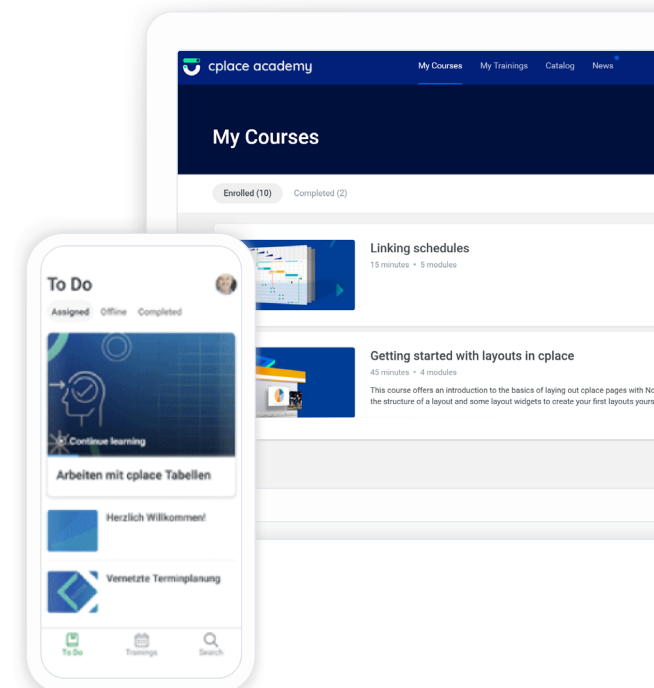
Greifen Sie auf eine breite Auswahl an Kursen zu, die speziell auf Ihre Rolle angepasst sind. So finden Sie schnell die für Sie relevanten Inhalte und können Ihre Lernzeit effektiver nutzen.

Wir bieten Ihnen ein umfassendes E-Learning-Angebot für die gängigsten Rollen in Unternehmen, die cplace im Einsatz haben:

- Software-Anwender
- Projektmanager
- Solution Architect
- Solution Developer

Vorteile auf einen Blick

- **Selbständiges Lernen:** Lernen Sie in Ihrem eigenen Tempo zu jeder Zeit und von jedem Ort
- **Praxisnah:** Wenden Sie Gelerntes unmittelbar in Ihrer persönlichen cplace Übungsumgebung an
- **Wachsendes Angebot:** Nutzen Sie unser stetig wachsendes Angebot an Kursen und bleiben so stets up to date



Classroom Trainings

Mit unseren Classroom-Trainings vertiefen Sie Ihr Fachwissen. In unseren Classroom-Trainings arbeiten Sie in kleinen Gruppen an komplexen Aufgaben und lernen dabei die wichtigsten Best Practice-Methoden für Ihre cplace Lösung.

Wir bieten Ihnen mit unseren Guided Trainings die passgenauen Schulungen für jeden Anwender in cplace, z. B.

- No-Code Training für Solution Architects
- Low-Code-Training für Solution Developer
- Pro-Code-Training für Solution Developer
- Vernetzte Terminplanung für Projektmanager

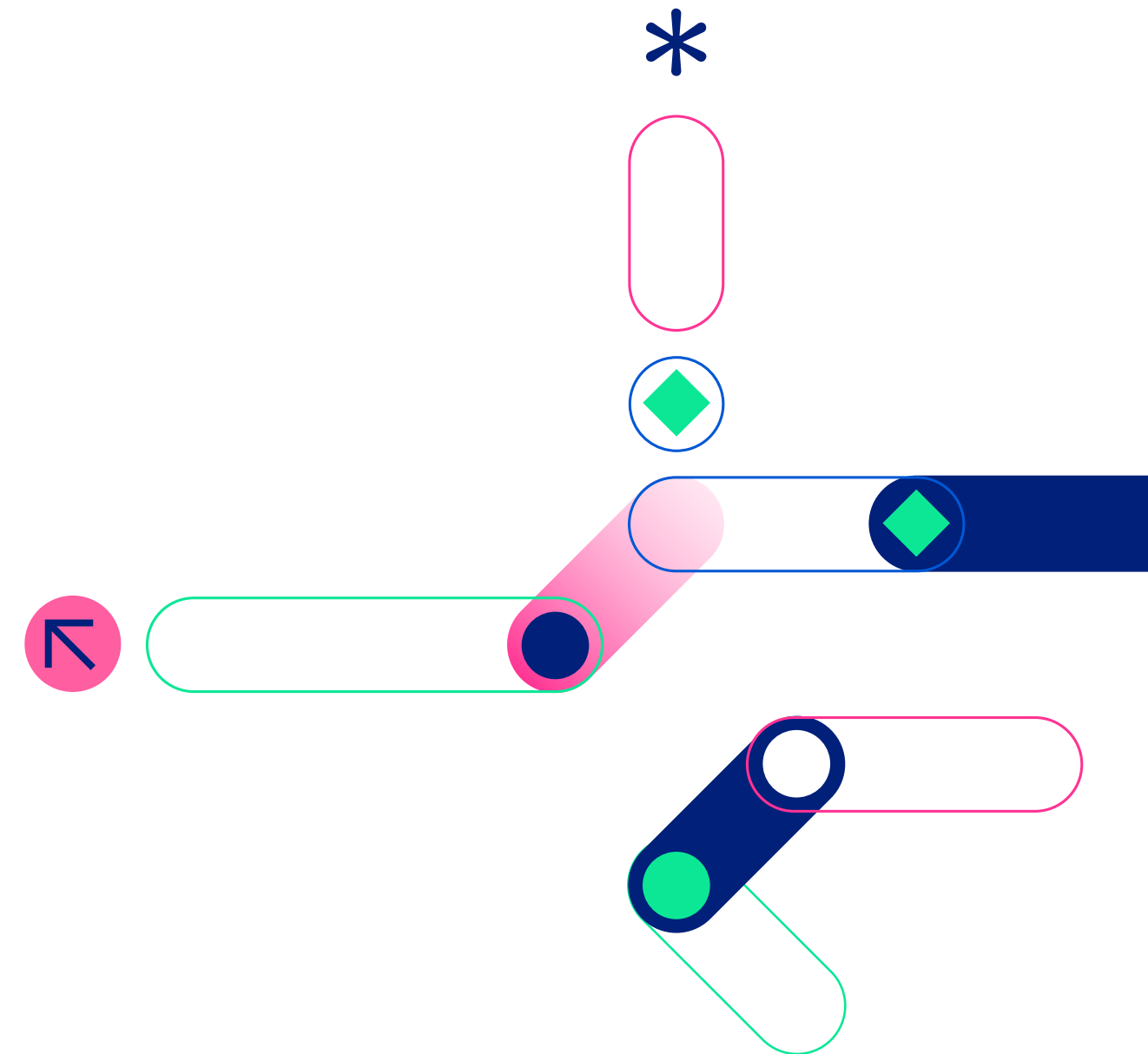
Vorteile auf einen Blick

- **Blended Learning:** Alle Teilnehmenden werden mithilfe des vorangehenden E-Learnings optimal vorbereitet
- **Lernen vom Experten:** Erfahrene Trainer vermitteln sowohl die Anwendung als auch die Methodik von cplace Lösungen
- **Interaktiv und persönlich:** Das Classroom-Format ermöglicht den persönlichen Austausch und kundenspezifische Fragen

”

Das Zusammenspiel von Self-Learning und Classroom Training ist sehr gut angekommen.

cplace Kunde



07. Unternehmensprofil

collaboration Factory hat sich zum Ziel gesetzt, die Zusammenarbeit von Unternehmen in Communities zu stärken, die Anwendungsentwicklung für alle Benutzergruppen zu öffnen und hochflexible Lösungen für das Next Generation Project and Portfolio Management anzubieten.

Die collaboration Factory AG ist ein weltweit agierender Anbieter von Business-Software-Lösungen. Sie wurde 2014 vom Projektmanagement-Pionier Dr. Rupert Stuffer mit der Absicht gegründet, den Markt für Projektmanagement-Software radikal zu erneuern. collaboration Factory hat sich zum Ziel gesetzt, die Zusammenarbeit von Unternehmen in Communities zu stärken, die Anwendungsentwicklung für alle Benutzergruppen zu öffnen und hochflexible Lösungen für das Next Generation Project and Portfolio Management anzubieten.

In Zusammenarbeit mit einer hochkarätigen Experten-Community unterstützt collaboration Factory Unternehmen aller Branchen dabei, komplexe Projekte und Prozesse zu planen, steuern und ihre digitale Transformation voranzutreiben.

Zu den Kunden zählen unter anderem alle großen deutschen Automobilhersteller sowie namhafte Marktführer aus den Bereichen Automobilbau, Luft- und Raumfahrt, der Pharmaindustrie und viele mehr. Diese Kunden nutzen cplace für die Steuerung geschäftskritischer Prozesse in den Bereichen Projektmanagement, Produktplanung, strategische Portfolioplanung und Risikomanagement. Große Unternehmenskunden setzen cplace ein, um Zehntausende von Wissensarbeitern zu unterstützen. In den vergangenen Jahren wurde collaboration Factory mit dem Deutschen Gründerpreis und dem „Technology Fast 50“-Award von Deloitte ausgezeichnet.



”

Das eigentliche Erfolgsgeheimnis von cplace ist der Community-Gedanke: Mitarbeiter, Kunden und Partner arbeiten gemeinsam an Lösungen und entwickeln die Software ständig weiter. Dadurch erreichen wir eine extrem hohe Qualität und eine wesentlich höhere Dynamik als andere Unternehmen unserer Größe.

Dr. Rupert Stuffer,
cplace Gründer, Vorstand



Kontaktieren Sie uns. Wir sind für Sie da.



Nicolas Rabe, Head of Sales

sales@cplace.com

Vereinbaren Sie jetzt einen kostenlosen Termin,
um gemeinsam herauszufinden, wie Sie von
cplace profitieren.

Wir freuen uns auf den Austausch.

cplace

collaboration Factory AG

Arnulfstraße 34 – 80335 München

Tel: +49 (0)89 80 91 33 230

info@cplace.com

collaboration Factory ist nicht verantwortlich für Fehler oder Auslassungen in dieser Produktübersicht oder für die Ergebnisse, die sich aus der Nutzung der hierin enthaltenen Informationen ergeben. Alle Informationen aus dieser Produktübersicht werden ohne Gewähr für Vollständigkeit, Richtigkeit, Aktualität oder für die Ergebnisse, die sich aus der Nutzung dieser Informationen ergeben, zur Verfügung gestellt. Im Besonderen ist klarzustellen, dass die in der vorliegenden Produktübersicht dargestellten Produkte, Anwendungen und Dienstleistungen lediglich der Veranschaulichung der

Möglichkeiten und der Orientierung dienen. Keineswegs versteht sich diese Produktübersicht als konkludente Brauchbarkeitsvereinbarung. Diese ist stets individualvertraglich zu vereinbaren. Ebenso wenig versteht sich diese Produktübersicht als bindende Beschreibung der objektiven Anforderungen der Software cplace im Falle eines Erwerbs durch den Kunden. Dies gilt im Übrigen auch für die weiteren Anwendungen und Serviceleistungen. Änderungen und Irrtümer betreffend das Produkt oder dargestellte Werk- und Dienstleistungen sind vorbehalten. Alle Rechte vorbehalten.

cplace.com